

VanEck ICAV

(Instrument für gemeinsame Vermögensverwaltung nach irischem Recht, das als Dachfonds mit getrennter Haftung zwischen in Irland registrierten Teilfonds gemäss dem Irish Collective Asset-management Vehicles Act von 2015 aufgelegt und von der Zentralbank Irlands als Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren gemäss den Verordnungen der Europäischen Gemeinschaften (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) 2011 (in der jeweils gültigen Fassung) zugelassen wurde.)

Der Prospekt, die Satzung, die Wesentlichen Anlegerinformationen, die Jahres- und Halbjahresberichte sowie eine Aufstellung über sämtliche Portfolioveränderungen im Berichtszeitraum sind kostenlos beim Vertreter in der Schweiz erhältlich.

Die historische Performance ist kein Indikator für die laufende oder zukünftige Performance.

Jahresbericht und geprüfter Abschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018

Dieser Jahresbericht kann in andere Sprachen übersetzt werden. Jede dieser Übersetzungen soll dabei eine direkte Übersetzung des englischen Textes darstellen. Bei Unstimmigkeiten oder Zweideutigkeiten bezüglich bestimmter Wörter oder Ausdrücke in der Übersetzung ist der englische Text massgebend. Streitigkeiten bezüglich dieser Bedingungen sind gemäss dem in Irland geltenden Recht zu regeln und auszulegen.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Verzeichnis	3
Allgemeine Informationen	4
Bericht des Verwaltungsrats	8
Bericht des Anlageverwalters	12
Bericht der Verwahrstelle an die Anteilsinhaber	19
Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Bilanz	23
Gesamtergebnisrechnung	25
Entwicklung des den Inhabern rücknehmbarer gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens	27
Kapitalflussrechnung	29
Erläuterungen zum Abschluss	31
Aufstellung der Anlagen	
VanEck – Global Hard Assets UCITS	75
VanEck – Global Gold UCITS	77
VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	78
VanEck – Emerging Markets Equity UCITS	84
Übersicht der Veränderungen im Portfolio (ungeprüft)	88
Anhang 1 – Ergänzende Informationen (ungeprüft)	94

Verzeichnis

VERWALTUNGSRAT

Jonathan R. Simon (Wohnsitz in den USA)
Bruce J. Smith (Wohnsitz in den USA)
Adam Phillips (Wohnsitz in den USA)
Eimear Cowhey (Wohnsitz in Irland)*
Jon Lukomnik (Wohnsitz in den USA)*
Adrian Waters (Wohnsitz in Irland)*

EINGETRAGENER SITZ

25/28 North Wall Quay
Dublin 1
Irland

ANLAGEVERWALTER

Van Eck Associates Corporation
666 Third Avenue
9th Floor
New York, NY 10017
USA

VERWALTER

State Street Fund Services (Ireland) Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

VERTRETER IN DER SCHWEIZ

First Independnet Fund Services AG
Klausstrasse 33
8008 Zurich
Schweiz

ZULASSUNGSNUMMER

C158225

ABSCHLUSSPRÜFER

KPMG
Harbourmaster Place
IFSC
Dublin 1
Irland

VERWALTUNGS- UND VERTRIEBSGESELLSCHAFT

VanEck Investments Limited
25/28 North Wall Quay
Dublin 1
Irland

VERWAHRSTELLE

State Street Custodial Services (Ireland) Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

GESELLSCHAFTSSEKRETÄR

Goodbody Secretarial Limited
International Financial Services Centre
North Wall Quay
Dublin 1
Irland

RECHTSBERATER

A&L Goodbody
International Financial Services Centre
North Wall Quay
Dublin 1
Irland

ZAHLSTELLE IN DER SCHWEIZ

Neue Helvetische Bank AG
Seefeldstrasse 215
8008 Zurich
Schweiz

* Unabhängiges Verwaltungsratsmitglied

Allgemeine Informationen

Die VanEck ICAV (nachstehend „Fonds“ bzw. „ICAV“) ist ein Instrument für gemeinsame Vermögensverwaltung nach irischem Recht. Sie wurde als Dachfonds mit getrennter Haftung zwischen Teilfonds mit der Zulassungsnummer C158225 aufgelegt. Die ICAV wurde am 6. September 2016 zugelassen. Die ICAV wurde von der Zentralbank Irlands (nachstehend „Zentralbank“ genannt) als Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“) gemäss den Verordnungen der Europäischen Gemeinschaften (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) 2011 (in der jeweils gültigen Fassung) (nachstehend „OGAW-Verordnungen“ genannt) und den Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48 (1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2015 (nachstehend „OGAW-Verordnungen der Zentralbank“ genannt) zugelassen. Die ICAV hat ihre Geschäftstätigkeit am 16. Juni 2017 aufgenommen.

Alle im vorliegenden Bericht verwendeten, aber nicht definierten, grossgeschriebenen Begriffe haben die Bedeutung, die ihnen im Prospekt der ICAV vom 8. Februar 2018 (nachstehend „Prospekt“ genannt) und in den relevanten Ergänzungen zugeschrieben wird.

Die ICAV ist als Dachfonds aufgebaut und besteht aus mehreren Teilfonds (siehe Teilfonds und Anteilsklassen unten), die jeweils eine oder mehrere Anteilsklassen umfassen. Die Verwaltungsratsmitglieder können gelegentlich mit vorheriger Zustimmung der Zentralbank verschiedene Serien von Anteilen ausgeben, die für unterschiedliche Portfolios von Vermögenswerten stehen, wobei jede dieser Serien einen Teilfonds umfasst. Jeder Teilfonds trägt seine eigenen Verbindlichkeiten. Nach irischem Recht hat weder eine der ICAV noch die für die ICAV ernannten Serviceanbieter, die Verwaltungsratsmitglieder, Prüfer oder Liquidatoren bzw. eine andere Person Anspruch auf die Vermögenswerte eines Teilfonds, um eine Verbindlichkeit eines anderen Teilfonds einzufordern.

Die ICAV wird von VanEck Investments Limited verwaltet.

Die Verwaltungsratsmitglieder sind verpflichtet, für jeden der von der ICAV gelegentlich aufgelegten Teilfonds ein separates Portfolio von Vermögenswerten zu bilden, für das entsprechende Regeln gelten, wie im Prospekt und in den relevanten Ergänzungen festgelegt wird.

Allgemeine Informationen (Fortsetzung)

Teilfonds und Anteilsklassen

Zum 31. Dezember 2018 werden vier aktive Teilfonds verwaltet. Die aktiven Teilfonds wurden am 16. Juni 2017 aufgelegt. Die Teilfonds sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Name des Teilfonds	Währung	Anteilsklassen
VanEck – Global Hard Assets UCITS	USD	USD I1-Thesaurierungsanteile, USD I2-Thesaurierungsanteile, USD I3-Thesaurierungsanteile, USD I4-Thesaurierungsanteile, USD R1-Thesaurierungsanteile
VanEck – Global Gold UCITS	USD	USD I1-Thesaurierungsanteile, USD R1-Thesaurierungsanteile
VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	USD	EUR I1-Anteile, USD I1-Anteile, USD I2-Anteile, USD M-Anteile, USD R1-Anteile, EUR I2-Anteile
VanEck – Emerging Markets Equity UCITS	USD	SEK B-Thesaurierungsanteile, USD I1-Thesaurierungsanteile, USD I2-Thesaurierungsanteile, USD R1-Thesaurierungsanteile, USD M-Thesaurierungsanteile

Anlageziele und -politik

Die ICAV wurde zum Zwecke der Anlage in übertragbare Wertpapiere gemäss den OGAW-Vorschriften zugelassen.

Die spezifischen Anlageziele und -strategien sowie die Anlagepolitik der einzelnen Teilfonds sind in den jeweiligen Ergänzungen des Prospekts beschrieben und werden unten zusammengefasst.

VanEck – Global Hard Assets UCITS

Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, mithilfe eines Portfolios von internationalen Aktienanlagen im Rohstoffsektor mittel- bis längerfristiges Kapitalwachstum zu generieren. Die Anlagepolitik des Teilfonds zielt auf einen langfristigen Kapitalzuwachs ab, indem hauptsächlich in Aktien von „Hard Asset“-Gesellschaften investiert wird.

VanEck – Global Gold UCITS

Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, einen langfristigen Kapitalzuwachs zu erzielen. Zur Erreichung des Anlageziels investiert der Teilfonds nahezu alle seine Vermögenswerte in eine verwaltungsgebührenfreie Anteilsklasse von LO-Fonds – World Gold Expertise, einen Teilfonds von Lombard Odier Funds, der in Luxemburg als OGAW zugelassen ist.

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

Die Anlagepolitik des Teilfonds besteht darin, aus Erträgen und Kapitalzuwachs eine Gesamtrendite zu erzielen. Zur Erreichung des Anlageziels des Teilfonds investiert der Anlageverwalter hauptsächlich in Anleihen aus Schwellenländern.

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS

Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, durch primäre Anlagen in Aktienwerte von Schwellenmärkten weltweit einen langfristigen Kapitalzuwachs zu erzielen. Zur Erreichung des Anlageziels des Teilfonds investiert der Anlageverwalter hauptsächlich in Aktien von Unternehmen, die in Schwellenländern ansässig sind, den Grossteil ihrer Vermögenswerte dort halten oder den Grossteil ihrer Umsätze dort erzielen.

Allgemeine Informationen (Fortsetzung)

Rücknahme von Anteilen

In Übereinstimmung mit den im Prospekt und in den jeweiligen Ergänzungen beschriebenen Rücknahmeverfahren sind Anträge auf Rücknahme von Anteilen an die ICAV (über den Verwalter) zu stellen; die Anträge können per Fax oder E-Mail über ein unterzeichnetes Rücknahmeantragsformular oder sonstige vom Verwalter zugelassene elektronische Plattformen, einschliesslich SWIFT, gestellt werden. Die Originalunterlagen zu dem Antrag sind dem Verwalter unverzüglich zu übermitteln. Anträge auf Rücknahme von Anteilen können nach Annahme durch den Verwalter (ohne Zustimmung der ICAV) nicht mehr zurückgenommen werden. Voraussetzung für eine Rücknahme ist ausserdem der Erhalt des ursprünglichen Zeichnungsantragsformulars sowie aller von der ICAV benötigten Unterlagen, einschliesslich aller notwendigen Prüfungen zur Bekämpfung von Geldwäsche, die vor Auszahlung eines Rücknahmebetrags durchgeführt werden müssen. Rücknahmeaufträge werden nach Erhalt gültiger Anweisungen nur dann bearbeitet, wenn die Zahlung auf das aufgezeichnete Konto erfolgt. Rücknahmeanträge, die vor Ablauf der jeweiligen Annahmefrist eingehen, werden in der Regel am vereinbarten Handelstag bearbeitet. Rücknahmeanträge, die nach Ablauf einer Annahmefrist eingehen, werden, sofern die Verwaltungsratsmitglieder nichts anderes vereinbaren und sofern die Anträge vor dem jeweiligen Bewertungszeitpunkt eingehen und nur in Ausnahmefällen, so behandelt, als wären sie in der darauf folgenden Annahmefrist eingegangen.

Die Anteile werden ggf. zum Nettoinventarwert („NIW“) pro Anteil zuzüglich Abgaben und Gebühren (einschliesslich eventueller Verwässerungsgebühren) zurückgenommen.

Bei Bedarf können die Verwaltungsratsmitglieder nach eigenem Ermessen und vorbehaltlich der vorherigen Zustimmung der Verwahrstelle und der vorherigen Benachrichtigung aller Anteilsinhaber vereinbaren, zusätzliche Handelstage und Bewertungszeitpunkte für die Rücknahme von Anteilen an einem Teilfonds festzulegen.

Die ICAV kann einen Rücknahmeantrag ablehnen, wenn dadurch der Wert des betreffenden Aktienbesitzes an einem Teilfonds unter die Mindestbeteiligung für diese Anteilsklasse an diesem Teilfonds fallen würde. Jeder Rücknahmeantrag mit einer solchen Wirkung kann von der ICAV als Antrag auf Rücknahme des gesamten Anteilsbesitzes des Anteilinhabers an dieser Anteilsklasse behandelt werden.

Der Verwalter lehnt unvollständige Rücknahmeanträge so lange ab, bis alle erforderlichen Unterlagen vorliegen.

Dividenden und Ausschüttungen

Innerhalb eines jeden Teilfonds und einer jeden Anteilsklasse kann die ICAV thesaurierende und ausschüttende Anteile ausgeben, die Beteiligungen an demselben separaten Anlagenportfolio darstellen. Zum 31. Dezember 2018 ist der einzige Teilfonds, der ausschüttende Anteile hält, VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS. Der Nettogewinn pro ausschüttendem Anteil kann in Übereinstimmung mit der Dividendenpolitik des Teilfonds, wie in der entsprechenden Ergänzung dargelegt, ausgeschüttet oder wieder angelegt werden; die Reinvestition kann in Form von zusätzlichen Anteilen an die Aktionäre erfolgen. Zu den thesaurierenden Anteilen wird keine Erklärung abgegeben.

Gemäss der Satzung sind die Verwaltungsratsmitglieder berechtigt, Dividenden aus dem Nettoertrag (d. h. Ertrag abzüglich Aufwendungen) und/oder realisierte Gewinne abzüglich realisierter und unrealisierter Verluste und/oder realisierte und unrealisierte Gewinne abzüglich realisierter und unrealisierter Verluste und/oder Nettoerträge und realisierte Gewinne abzüglich realisierter und unrealisierter Verluste und/oder Nettoerträge und realisierte und unrealisierte Gewinne abzüglich realisierter und unrealisierter Verluste und/oder Kapital zu erklären, wie in der entsprechenden Ergänzung angegeben. Ansprüche auf Dividenden, die sechs Jahre nach der Erklärung derselben nicht geltend gemacht worden sind, verfallen und gehen an den betreffenden Teilfonds zurück.

NIW und Bewertung von Vermögenswerten

Die ICAV hat die Berechnung des NIW aller Teilfonds und des NIW pro Anteil an State Street Fund Services (Ireland) Limited (den „Verwalter“) delegiert.

Allgemeine Informationen (Fortsetzung)

NIW und Bewertung von Vermögenswerten (Fortsetzung)

Der NIW pro Anteil eines Teilfonds wird berechnet, indem der NIW des Teilfonds durch die Anzahl der zum Bewertungszeitpunkt am Handelstag ausgegebenen Anteile des Teilfonds geteilt wird. Das Ergebnis wird mathematisch auf sechs Dezimalstellen oder eine andere Anzahl von Dezimalstellen gerundet, die von den Verwaltungsratsmitgliedern festgelegt wird.

Sind die Anteile eines Teilfonds in mehrere Klassen eingeteilt, so wird der NIW pro Anteil einer Anteilsklasse durch rechnerische Aufteilung des NIW des Teilfonds auf die betreffenden Klassen berechnet, wobei Anpassungen vorgenommen werden für Zeichnungen, Rücknahmen, Gebühren, Dividenden, Thesaurierungen oder Ausschüttungen von Erträgen sowie für Ausgaben, Verbindlichkeiten oder Vermögenswerte, die der jeweiligen Anteilsklasse zuzuordnen sind (einschliesslich der Gewinne/Verluste und Kosten von Finanzinstrumenten für Währungsabsicherung zwischen den Währungen, auf die die Vermögenswerte des Teilfonds lauten, und der Währung der betreffenden Anteilsklasse, wobei diese Gewinne/Verluste und Kosten ausschliesslich für die betreffende Anteilsklasse auflaufen); berücksichtigt werden darüber hinaus alle anderen Faktoren, die die betreffenden Anteilsklassen kennzeichnen. Der zwischen den einzelnen Anteilsklassen aufgeteilte NIW des Teilfonds wird durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile der betreffenden Anteilsklasse geteilt, und das Ergebnis wird auf sechs Dezimalstellen oder eine andere Anzahl von Dezimalstellen gerundet, die von den Verwaltungsratsmitgliedern festgelegt werden kann.

Weitere Informationen über die Methode und die Grundsätze zur Berechnung des NIW sowie über die Umstände, unter denen die Verwaltungsratsmitglieder die Berechnung des NIW vorübergehend aussetzen können, finden Sie im Prospekt.

Bericht des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018

Der Verwaltungsrat (der „Verwaltungsrat“) der VanEck ICAV (die „ICAV“) legt hiermit seinen Jahresbericht zusammen mit dem geprüften Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 vor.

Die ICAV

Die folgenden Informationen stammen aus dem vollständigen Prospekt der ICAV und dem dazugehörigen Definitionenabschnitt und sind in Verbindung mit diesen zu lesen.

Die ICAV ist ein offenes Instrument für gemeinsame Vermögensverwaltung nach irischem Recht, das als Dachfonds mit getrennter Haftung zwischen Teilfonds am 6. September 2016 in Irland unter dem Irish Collective Asset-management Vehicles Act 2015 (der „ICAV Act“) mit der Zulassungsnummer C158225 aufgelegt wurde. Die ICAV wurde von der Zentralbank Irlands als OGAW gemäss den Verordnungen der Europäischen Gemeinschaften (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) 2011 (S.I. Nr. 352 von 2011) in der jeweils gültigen Fassung (die „OGAW-Verordnungen“) zugelassen.

Zum 31. Dezember 2018 besteht die ICAV aus folgenden Teilfonds:

Name des Teilfonds	Währung	Anteilklassen
VanEck – Global Hard Assets UCITS	USD	USD I1-Thesaurierungsanteile, USD I2-Thesaurierungsanteile, USD I3-Thesaurierungsanteile, USD I4-Thesaurierungsanteile, USD R1-Thesaurierungsanteile
VanEck – Global Gold UCITS	USD	USD I1-Thesaurierungsanteile, USD R1-Thesaurierungsanteile
VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	USD	EUR I1-Anteile, USD I1-Anteile, USD I2-Anteile, USD M-Anteile, USD R1-Anteile, EUR I2-Anteile
VanEck – Emerging Markets Equity UCITS	USD	SEK B-Thesaurierungsanteile, USD I1-Thesaurierungsanteile, USD I2-Thesaurierungsanteile, USD R1-Thesaurierungsanteile, USD M-Thesaurierungsanteile

Lagebericht und Ausblick

Die Betriebsergebnisse sind auf Seite 25 dargestellt. Einen ausführlichen Überblick über die Geschäftsentwicklung und einen Ausblick auf die zukünftige Entwicklung finden Sie im Bericht des Anlageverwalters des betreffenden Teilfonds auf den Seiten 12 bis 18. Der Verwaltungsrat erwartet keine nennenswerte Änderung der Struktur oder des Anlageziels der Teilfonds. Die ICAV fungiert weiterhin als Anlageinstrument, wie im Prospekt dargelegt.

Hauptrisiken und Unsicherheiten

Einzelheiten zu den wichtigsten Risiken und Unsicherheiten der ICAV sowie deren Verwaltung sind in Erläuterung 8 zum Jahresabschluss sowie im Prospekt aufgeführt.

Anlageziele

Siehe Allgemeine Informationen auf Seite 5.

Mitglieder des Verwaltungsrats

Die Namen der Personen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des vorliegenden Berichts zum Verwaltungsrat der ICAV gehören, sind auf Seite 3 aufgeführt.

Bericht des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Beteiligung der Verwaltungsratsmitglieder und des Sekretärs

Die Verwaltungsratsmitglieder und der Sekretär halten keine Beteiligung an der ICAV.

Mögliche Auswirkungen des Brexit

Am 23. Juni 2016 fand im Vereinigten Königreich ein Referendum statt, bei dem eine Mehrheit für den Austritt des Landes aus der EU stimmte. Am 29. März 2017 beantragte die britische Regierung auf Grundlage von Artikel 50 des Vertrags über die Europäische Union („Artikel 50“) den Austritt aus der Gemeinschaft. Der Austritt war ursprünglich für den 29. März 2019 geplant, wurde aber später verschoben – bis zum 22. Mai 2019, wenn das britische Parlament dem Austrittsabkommen mit der EU zustimmt, oder bis zum 12. April 2019, wenn es keine parlamentarische Zustimmung gibt. Da keine anderen Austrittsszenarien vorgesehen sind, würde eine Ablehnung des Parlaments bedeuten, dass Grossbritannien die EU am 12. April 2019 ohne Abkommen verlassen würde.

Während die mittel- bis langfristigen Folgen der Austrittsentscheidung in jedem Szenario ungewiss bleiben, sind kurzfristige Schwankungen wahrscheinlich. Diese könnten sich negativ auf die allgemeine Wirtschaftslage und das Vertrauen von Unternehmen und Verbrauchern sowohl im Vereinigten Königreich als auch in der EU auswirken, was wiederum negative politische, wirtschaftliche und marktspezifische Auswirkungen haben kann. Die längerfristigen Folgen hängen von den Bedingungen künftiger Vereinbarungen des Vereinigten Königreichs mit den übrigen Mitgliedstaaten der EU ab. Unter anderem könnte der Brexit Änderungen an der Gesetzgebung und der steuerlichen Behandlung von Fonds auslösen und Instabilität an den Aktien- und Devisenmärkten verursachen, darunter Volatilität des britischen Pfunds oder des Euro.

Die ICAV verfügt über eine in der EU zugelassene Verwaltungsgesellschaft, VanEck Investments Limited, und hat eine Firma beauftragt, in ihrem Namen eine befristete Genehmigung bei der Financial Conduct Authority zu beantragen, um die Ausschüttung der OGAW im Vereinigten Königreich auch nach dem Brexit zu ermöglichen.

Unternehmensfortführung

Im Bericht des Verwaltungsrats werden die Aktivitäten der ICAV, seine finanzielle Performance und Lage sowie alle Faktoren aufgeführt, die die zukünftige Entwicklung der ICAV beeinflussen könnten. Darüber hinaus werden die wichtigsten Risiken und Unsicherheiten diskutiert. In der Ergänzung 8 zu diesem Jahresabschluss werden die Ziele und Richtlinien des Risiko- und Kapitalmanagements der ICAV sowie die finanziellen Risiken zusammengefasst. Die Verwaltung ist davon überzeugt, dass für die ICAV auf absehbare Zeit vom Grundsatz der Unternehmensfortführung ausgegangen werden kann.

Dividenden und Ausschüttungen

Siehe Allgemeine Informationen auf Seite 6.

Weitere Informationen finden Sie in Ergänzung 15.

Rücknahme von Anteilen

Siehe Allgemeine Informationen auf Seite 6.

Bericht des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Corporate Governance

Die Corporate-Governance-Philosophie des Verwaltungsrats zielt darauf ab, Transparenz und eine Berichterstattung zu gewährleisten, die in vollem Umfang den Gesetzen und Richtlinien in Irland und im Ausland entspricht. Der Verwaltungsrat fördert das ethische Verhalten der Serviceanbieter mit dem primären Ziel, den Wert der Anteilhaber zu steigern. Der Verwaltungsrat ist fest davon überzeugt, dass zu einer sinnvollen Corporate-Governance-Politik die Schaffung eines Kontrollmechanismus gehört, mit dem sichergestellt wird, dass die Entscheidungen und Verfahren der Serviceanbieter mit Sorgfalt und Verantwortung umgesetzt werden, um den Erwartungen der Anteilhaber gerecht zu werden. Der Verwaltungsrat ist bestrebt, die höchsten Standards der Corporate Governance zu erfüllen.

Am 6. September 2016 verabschiedete der Verwaltungsrat den von der Irish Funds Industry Association veröffentlichten Corporate Governance Code (nachstehend „Irish Funds Code“ genannt) und hat sich schriftlich verpflichtet, alle darin enthaltenen Vorschriften einzuhalten.

Vergütung der Verwaltungsratsmitglieder

Siehe Erläuterung 13 für weitere Einzelheiten zur Vergütung der Verwaltungsratsmitglieder.

Geschäfte mit verbundenen Personen

Verordnung 41(1) der OGAW-Verordnungen der Zentralbank besagt, dass „ein Verantwortlicher sicherzustellen hat, dass jegliches Geschäft zwischen einem OGAW und einer verbundenen Person a) zu marktüblichen Bedingungen und b) im besten Interesse der Anteilhaber des OGAW ausgeführt wird“.

Gemäss den Anforderungen von OGAW-Verordnung 78 (4) der Zentralbank haben sich die Verwaltungsratsmitglieder davon überzeugt, dass durch schriftliche Verfahren belegte Vorkehrungen getroffen wurden, um sicherzustellen, dass die durch Verordnung 41(1) vorgeschriebenen Verpflichtungen auf alle Geschäfte mit einer verbundenen Person angewendet werden und dass alle Geschäfte mit verbundenen Personen, die während des Berichtszeitraums eingegangen wurden, den durch Verordnung 41(1) vorgeschriebenen Verpflichtungen genügen.

Buchführung

Die Verwaltungsratsmitglieder stellen sicher, dass die ICAV der Verpflichtung zur Führung angemessener Geschäftsbücher nachkommt; hierfür werden kompetente Personen ernannt, die für die Buchführung verantwortlich sind. Die Geschäftsbücher werden von State Street Fund Services (Ireland) Limited, einem erfahrenen Drittverwalter – mit Sitz in 78 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2, Irland – geführt.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung des Berichts des Verwaltungsrats und die Aufstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Verordnungen verantwortlich.

Nach dem Irish Collective Asset-management Vehicles Act 2015 ist der Verwaltungsrat zur Erstellung eines Abschlusses für jedes Geschäftsjahr verpflichtet. Im Rahmen dieser Verpflichtung hat er beschlossen, den Abschluss gemäss den International Financial Reporting Standards („IFRS“) in ihrer durch die EU und geltenden Gesetzen übernommenen Fassung zu erstellen.

Der Jahresabschluss muss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Vermögens, der Verbindlichkeiten und der Finanzlage der Gesellschaft zum Ende des Geschäftsjahres sowie der Gewinne/Verluste der ICAV für das Geschäftsjahr vermitteln. Bei der Erstellung dieser Abschlüsse muss der Verwaltungsrat:

- geeignete Rechnungslegungsgrundsätze auswählen und diese einheitlich anwenden;

Bericht des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats (Fortsetzung)

- Entscheidungen treffen und Schätzungen vornehmen, die angemessen und umsichtig sind;
- angeben, ob die geltenden Rechnungslegungsgrundsätze eingehalten wurden, vorbehaltlich wesentlicher Abweichungen, die im Jahresabschluss offengelegt und erläutert wurden;
- die Unternehmensfortführung der ICAV beurteilen, indem gegebenenfalls diesbezügliche Fragen offenlegt werden; und
- vom Grundsatz der Unternehmensfortführung ausgehen, es sei denn, es wird beabsichtigt, die ICAV zu liquidieren oder den Betrieb einzustellen, bzw. es gibt keine realistische Alternative hierzu.

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Führung ordnungsgemässer Geschäftsbücher, aus denen jederzeit mit angemessener Genauigkeit die Vermögenswerte, die Verbindlichkeiten, die finanzielle Lage sowie Gewinn oder Verlust der ICAV hervorgehen und die es dem Verwaltungsrat ermöglichen, sicherzustellen, dass der Abschluss die Anforderungen des Irish Collective Asset-management Vehicles Act 2015 und des Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48 (1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2015 erfüllt. Er trägt die allgemeine Verantwortung dafür, angemessene Massnahmen zum Schutz der Vermögenswerte der ICAV zu ergreifen. Diesbezüglich hat er die Vermögenswerte der ICAV einem Treuhänder zur Verwahrung anvertraut. Der Verwaltungsrat ist für alle internen Kontrollen verantwortlich, die zur Aufstellung eines Abschlusses ohne wesentlichen – durch Betrug oder Irrtum verursachten – Fehlangaben sowie zur Verhinderung und Aufdeckung von Betrug und anderen Unregelmässigkeiten für notwendig erachtet werden. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat verpflichtet, einen Bericht des Verwaltungsrats zu erstellen, der den Anforderungen des Irish Collective Asset-management Vehicles Act 2015 entspricht.

Mitarbeiter

Die ICAV beschäftigte im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 keine Mitarbeiter.

Wesentliche Ereignisse im Verlauf des Geschäftsjahres

Ein aktualisierter Prospekt und relevante Ergänzungen wurden am 8. Februar 2018 von der ICAV veröffentlicht.

Weitere wesentliche Ereignisse im Laufe des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.

Wesentliche Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

Seit dem 31. Dezember 2018 ist es nicht zu anderen wesentlichen Ereignissen gekommen, die Auswirkungen auf die ICAV haben und Änderungen oder Vermerke im Abschluss erfordern.

Unabhängige Abschlussprüfer

KPMG haben ihre Bereitschaft erklärt, weiterhin in Übereinstimmung mit Absatz 125(2) des ICAV Act von 2015 im Amt zu bleiben.

Im Auftrag des Verwaltungsrats

Adrian Waters

Eimear Cowhey

Datum: 2. April 2019

Bericht des Anlageverwalters

VanEck – Global Hard Assets UCITS

Überblick über den Fonds

Der Global Hard Assets UCITS (USD I1 Accumulating Share Class) (der „Fonds“) fiel im Laufe des 12-Monats-Berichtszeitraums bis zum 31. Dezember 2018 um 29.35 % und entwickelte sich damit schlechter als der S&P® North American Natural Resources Sector Index, der im gleichen Zeitraum eine Rendite von (21.07) % erzielte. Die grössten Auswirkungen auf den Markt für natürliche Ressourcen und den Fonds sind auf die Kombination der eskalierenden globalen Handelsstreitigkeiten und die Aussicht eines Zinsanstiegs der US-Notenbank („Fed“) zurückzuführen.

2018 war für den Fonds ein besonders enttäuschendes Geschäftsjahr. Obwohl die Fundamentaldaten sowohl aus Sicht der Einzelunternehmen, in die wir investieren, als auch aus der Perspektive der Gesamtbranche kaum besser sein konnte, blieb der Sektor der natürlichen Ressourcen erneut hinter den Erwartungen zurück. Mit Ausnahme von 2016 lag dieser Sektor in vier der letzten fünf Jahren deutlich hinter dem breiteren Markt zurück.

In Bezug auf den 12-Monats-Zeitraum sind insbesondere drei Faktoren für die negative Wertentwicklung des Fonds verantwortlich. Erstens litt der Fonds unter dem übergewichtigen Engagement bei den im Permian-Becken tätigen Explorations- und Produktionsunternehmen (Erdöl und Erdgas), die durch Einschränkungen bei der Transportkapazität von Pipelines beeinträchtigt wurden. Diese Einschränkungen sind in der Regel ein vorübergehendes Problem, da Pipeline-Unternehmen erst dann neue Kapazitäten schaffen, wenn sie mit relativer Zuversicht von ausreichenden Abnahmemengen ausgehen können. Dieses Problem besteht seit Langem. Da in den letzten zehn Jahren mehrere Schieferbecken erschlossen wurden, sind wir davon ausgegangen, dass man im Permian-Becken von genügend Kapazitäten für 2019 ausgehen würde. Die in Permian-Becken ansässigen Explorations- und Produktionsunternehmen (E&P) wurden jedoch bestraft, als die Unterschiede zwischen den Midland- und WTI-Rohölpreisen am 31. August 2018 auf bis zu 17.90 USD/Barrel stiegen. In jüngster Zeit haben sich die Unterschiede auf bis zu 1.00 USD/Barrel verringert, aber die meisten Akteure aus diesem Gebiet haben noch keinen vergleichbaren Aufschwung erlebt.

Zweitens mussten mehrere der diversifizierten Bergbauunternehmen, in die wir investieren, unter den Sorgen um die speziellen, unternehmensspezifischen und geopolitischen Fragen leiden, insbesondere in Afrika. Geopolitische Risiken sind im Bergbau keine Seltenheit, was uns zum falschen Schluss geleitet hat, dass die meisten dieser Faktoren zumindest teilweise bei der Bewertung berücksichtigt sein würden.

Drittens profitierte der Fonds zwar von seinem übergewichteten Engagement in der Goldbergbauindustrie inmitten des Marktchaos im vierten Quartal 2018. Für die übrigen neun Monate belastete diese Position jedoch die Performance.

Wir sind der Ansicht, dass angesichts der im Vergleich zum Gesamtmarkt niedrigen Bewertungen sowohl Energie- als auch Bergbautitel derzeit eine attraktive Kaufgelegenheit darstellen. Darüber hinaus hat die Branche der Nutzung natürlicher Ressourcen in den letzten 30 Jahren selten derart positive Fundamentaldaten aufweisen können, darunter ein moderates, aber steigendes Produktionswachstum, eine verhaltene, aber effiziente Nutzung von Fremdfinanzierung, eine positive Generierung von freiem Cashflow und eine Tendenz zur Rückgabe von Kapital an die Aktionäre.

Zwei der Hauptaspekte, die zu einer Underperformance des Fonds im Vergleich zu seiner Benchmark beigetragen haben, waren übergewichtete Positionen und eine Underperformance in den Sektoren Erschliessung und Förderung sowie Bohrungen für Öl und Erdgas.

Der grösste Beitrag zur besseren Wertentwicklung des Fonds im Vergleich zum S&P® North American Natural Resources Sector Index ist auf das Fehlen eines Engagements in der integrierten Öl- und Erdgasindustrie zurückzuführen.

Zu den drei besten Einzelpositionen des Fonds gehörten das E&P-Unternehmen (Erdöl und Erdgas) RSP Permian, Inc., das heute zur Concho Resources Inc. gehört, das Solarenergieunternehmen Sunrun Inc. und das Goldbergbauunternehmen Barrick Gold Corporation. Im Rahmen der anhaltenden Konsolidierung von Explorations- und Produktionsunternehmen wurde RSP Permian von Concho übernommen. Im Energiesektor sind Solaranlagen für Privathaushalte als Anlageform weiter ausgereift. 2018 war ein entscheidendes Jahr bei der Verbriefung dieser risikoärmeren, länger laufenden Vermögenswerte.

Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)

VanEck – Global Hard Assets UCITS (Fortsetzung)

Überblick über den Fonds (Fortsetzung)

Sunrun ist nach wie vor führend bei der Sicherung attraktiver Kapitalkosten in einem Umfeld steigender Zinsen. Die Outperformance der Aktie in diesem Jahr war Ausdruck dieser fortgesetzten Entwicklung sowie über dem Markt liegender Installationszahlen. Barrick Gold profitierte sowohl von der Fusion mit Randgold als auch vom Anstieg der Goldpreise im letzten Quartal 2018.

Die drei Unternehmen mit der schwächsten Entwicklung des Fonds waren das E&P-Unternehmen Parsley Energy Inc., das Bohrunternehmen Patterson-UTI Energy, Inc. und die Kupferfördergesellschaft First Quantum Minerals Ltd. Sowohl Parsley Energy als auch Patterson-UTI Energy litten unter der Sorge um Kapazitätsengpässe im Permian-Becken und der damit verbundenen Angst vor abnehmenden Bohr- und Ölfeldaktivitäten. First Quantum Minerals litt unter den Sorgen über mögliche Änderungen bei der Besteuerung von Bergbaulizenzen in Sambia.

Marktüberblick

Anfang des Jahres 2018 waren die Aussichten sowohl für den Markt für natürliche Ressourcen als auch für den Fonds ermutigend. Die Vorteile (z. B. durch Steuersenkungen und geringere Regulierung) aus den ersten beiden Jahren der Regierung von US-Präsident Trump waren weiterhin spürbar: Sie boten möglicherweise keinen überaus starken Rückenwind, sie entfalteten aber eine klare positive Wirkung. Die Bestände natürlicher Ressourcen waren als relativ günstig zu bewerten, in vielen Fällen auch in absoluten Zahlen. Es wurde eine faire bis gute Entwicklung der Bewertung von Rohstoffpreisen erwartet, die mindestens zu Aufwärtsrevisionen der Gewinnzahlen führen würde.

Bemerkenswerterweise haben Unternehmen aus dem Bereich der natürlichen Ressourcen ihr Augenmerk verstärkt auf Renditen und Margen gerichtet. Die Fundamentaldaten der Branche waren ausgezeichnet: Die Bilanzen waren solide und die Renditen stiegen, ebenso wie die Sichtbarkeit und das Ausmass der Generierung von freien Cashflows und deren Rückgabe an die Aktionäre – diese Daten gehörten zu den besten, die wir je beobachtet haben.

Bis Ende 2018 hatten sich diese Hoffnungen jedoch als gründlich falsch erwiesen, was sowohl auf den Handel als auch auf die Fed gemeinsam zurückzuführen war. Die Sorgen um die Lage des Welthandels hatten zunächst bei der NAFTA (North American Free Trade Agreement) begonnen, erreichten dann Europa und zogen schliesslich bis nach China, wo sich die Aussichten verschlechterten. Die Situation verschlimmerte sich mit den Zinserhöhungen der Fed und der damit verbundenen Stärkung des US-Dollars. Das Ergebnis für die beiden Wachstumsmotoren der Weltwirtschaft war folgendes: 1) der Markt begann, das (als Folge der Massnahmen der Fed) langsamere US-Wachstum einzupreisen; und 2) die von US-Präsident Trump beschlossenen Handelszölle begannen, das Wachstum Chinas zu verlangsamen.

Obwohl die Rohölpreise für den Grossteil des Jahres 2018 ziemlich stabil waren, brach dem Markt in den letzten ca. sechs Wochen, in einem Zusammenfluss mehrerer Ereignisse, der Boden weg. Zu diesen Ereignissen gehörten die anhaltenden Ermahnungen von US-Präsident Trump an Saudi-Arabien, mehr Öl zu fördern, der ungeheure Mord an Jamal Khashoggi, die fortgesetzte Liquidation (nach Februar 2018) massiver spekulativer Long-Positionen in der Ölbranche und nicht zuletzt die Rohölproduktion der USA, Saudi-Arabiens und Russlands, der drei grössten Produzenten der Welt, die historische Höchststände erreichten.

Im Laufe des Jahres 2018 führten die Zinserhöhungen der US-Notenbank Fed und ein stärkerer US-Dollar zu schwächeren Goldpreisen. Die Goldaktien zogen entsprechend nach. Im letzten Quartal 2018, als die Aktienmärkte zunehmend Turbulenzen erlebten, wurde Gold von den Anlegern wieder als sicherer Hafen betrachtet. Das Metall beendete das Jahr mit einem Rückgang von 1.60 %.

Die Besorgnis erregende Handelslage, aber auch Ängste vor den Wachstumsaussichten Chinas und die Auswirkungen auf den Endverbraucher (China ist nach wie vor der grösste Verbraucher von Nichtedelmetallen weltweit) haben die Bergbauunternehmen schwer getroffen. Während die Folgen für Massenprodukte (Kohle und Eisenerz) nicht so stark waren, erlitten Nichtedelmetalle einen Rückschlag, wobei Kupfer um etwa 20 % zurückging.

Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)

VanEck – Global Hard Assets UCITS (Fortsetzung)

Marktüberblick (Fortsetzung)

Getreide – Sojabohnen und vor allem Mais – wurden ebenfalls stark von den Sorgen um den Handel getroffen. Und während die Düngemitteltitel bis fast Ende 2018 stabil blieben, erlitten diese auch Rückschläge, als der Markt begann, sich auf zahlreiche Rohstoffaktien auszuwirken.

VanEck – Global Gold UCITS

Überblick über den Fonds

Der Global Gold UCITS (I1 Accumulating Share Class) (der „Fonds“) verlor 16.11 % im Zeitraum von 12 Monaten bis zum 31. Dezember 2018, während der NYSE Arca Gold Miners Total Return Net Dividend Index im gleichen Zeitraum um 8.54 % fiel.

Ende Dezember 2018 bestanden die Anlage des Fonds nahezu vollständig aus Aktien. Der Fonds hielt am Ende des Berichtszeitraums keine Goldtitel.

Die Performance des Fonds entsprach 2018 nicht den Erwartungen, obwohl es einige starke Gewinner gab. Der mittelständische Produzent Kirkland Lake Gold Ltd. konnte hochwertige Reserven und Produktion ausbauen, was zu starken Gewinnen für die Spitzenposition des Fonds führte. Auch einige der australischen mittelständischen Beteiligungen des Fonds übertrafen dank guter operativer Ergebnisse die Erwartungen. Die führende Junior-Bergbaugesellschaft des Fonds, Corvus Gold Inc., machte Fortschritte, als das Unternehmen eine solide vorläufige wirtschaftliche Bewertung für sein Projekt in Nevada veröffentlichte. Es war ein besonders schwieriges Jahr für junge Unternehmen. Verkauf und Liquidation mit Steuerverlusten eines grossen Goldfonds belasteten die „Junioren“ im vierten Quartal 2018. Die schwache Aktienkursentwicklung täuscht darüber hinweg, dass es dem Sektor eigentlich sowohl operativ als auch finanziell gut geht. Dieser Umstand hat zu Bewertungen geführt, die deutlich unter dem langjährigen Durchschnitt liegen. Starke Fundamentaldaten der Unternehmen deuten darauf hin, dass sich diese Lücke schliessen könnte, sobald die Anleger die künftige Entwicklung des Goldpreises optimistischer bewerten.

Allerdings haben einige grundsätzliche Probleme den Aktienkurs einiger Unternehmen im Laufe des Geschäftsjahres belastet. Eine Reihe von Junior- und Mittelstandsunternehmen des Portfolios berichteten über unerwartete operative oder soziale Probleme, die sich auf die Performance auswirkten. Zu einer Investitionsentscheidung gehört die Feststellung des Investmentteams auf Grundlage einer Due-Diligence-Prüfung, dass das Management in der Lage ist, operative und soziale Risiken zu minimieren. Wenn die Leistung eines Unternehmens also hinter den Erwartungen zurückbleibt, müssen wir entscheiden, ob es sich um ein vorübergehendes oder ein dauerhaftes Problem für das Management handelt. Im Jahr 2018 haben sieben Unternehmen es versäumt, Risiken angemessen zu managen, das Zweifache des Normalfalls. Vier davon befinden sich nicht mehr im Portfolio. Die drei übrigen sollen unseren Prognosen nach im Jahr 2019 ihre Rückschritte wieder wettmachen.

Ein zweiter Bereich der Underperformance war auf geopolitische Risiken in Zusammenhang mit dem neuen mexikanischen Präsidenten Andrés Manuel López Obrador zurückzuführen. Es wurde von einer unternehmerfeindlichen Gesetzgebung unter dem neuen Präsidenten sowie von einer Stärkung von Gewerkschaften und bergbaufindlichen Organisationen ausgegangen. Aus diesem Grund hat der Fonds sein Engagement in Unternehmen mit mexikanischer Geschäftstätigkeit vor den Wahlen im Juni 2018 zurückgefahren. Nach der Wahl und vor seinem Amtsantritt im Dezember 2018 führte jedoch ein umstrittenes Flughafen-Referendum und die von seiner Partei vorgeschlagene bergbaufindliche Gesetzgebung zu einem Rückgang der Werte. Im Nachhinein hätte das Engagement des Fonds in Mexiko angesichts dieses geopolitischen Risikos noch weiter reduziert werden müssen. Das mexikanische Engagement des Fonds wird unter dem Durchschnitt bleiben, bis eine geschäftsfreundlichere Regierungslinie wahrgenommen wird.

Marktüberblick

Im Laufe des Geschäftsjahres 2018 war der grösste Hemmschuh für die Wertentwicklung von Gold die anhaltende Stärke des US-Dollars. Ein schwächerer US-Dollar liess den Goldpreis jedoch zu Beginn des Geschäftsjahres steigen. Gold wurde am 25. Januar 2018 bis auf 1.366 USD pro Unze gehandelt und erreichte am 11. April 2018 erneut 1.365 USD pro Unze. Dieser Kurs ist seit 2014 eine inoffizielle Preisobergrenze für Gold gewesen. Im August 2018 erreichte der US-Dollar-Index

Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)

VanEck – Global Gold UCITS (Fortsetzung)

Marktüberblick (Fortsetzung)

(„DXY“) neue Jahreshochstände, was dazu führte, dass Gold unter die wichtige Marke von 1.200 USD pro Unze fiel. Der langsame Handel im Sommer ermöglichte es den Verkäufern, die Oberhand zu gewinnen, da sich die spekulative Nettoposition an der Comex Im August 2018 erreichte der US-Dollar-Index („DXY“) neue Jahreshochstände, was dazu führte, dass Gold unter das wichtige Niveau von 1.200 USD pro Unze fiel. Der langsame Handel im Sommer ermöglichte es den Verkäufern, die Oberhand zu gewinnen, da sich die spekulative Nettoposition an der Comex (dem wichtigsten Termin- und Optionsmarkt für den Handel mit Metallen) zum ersten Mal seit 2001, als Gold unter 300 USD pro Unze lag, als zu kurz erwiesen hat. Anfang Dezember 2018 jedoch stieg der Goldpreis, als der Markt die Zinserhöhung der Fed und ihre Hinweise auf weitere Zinsanhebungen als potenziell negativ für die US-Wirtschaft auslegte. Gold schloss am 31. Dezember 2018 bei 1'282.45 USD/Unze und verzeichnete einen Jahresverlust von 20.60 USD/Unze ((1.60) %).

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

Überblick über den Fonds

Der Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS (USD I1 Distributing Share Class) (der „Fonds“) erzielte über den Zeitraum von 12 Monaten bis zum 31. Dezember 2018 eine Rendite von (6.19) %. Der 50/50 J.P. Morgan Government Bond Index-Emerging Markets Global Diversified Index („GBI-EM“) und der J.P. Morgan Emerging Markets Bond Index Global Diversified Index („EMBI“) erzielten im gleichen Zeitraum eine Rendite von (5.15) %. Bezogen auf diese beiden Indizes verzeichnete der GBI-EM Landeswährungsindex einen Rückgang um 6.21%, während der EMBI Hartwährungsindex im Laufe der 12 Monate um 4.26 % nachgab. Der Bottom-up-Ansatz des Fonds führte zu einem defensiven Portfolio für den Grossteil des Jahres 2018 in Form von niedrigen Laufzeiten und selektiven Landeswährungs-Exposures. Diese Position hat für den Fonds im Laufe des Jahres 2018 allgemein gut funktioniert, mit Ausnahme von Dezember 2018, als sich die Risikopositionen – unterstützt durch die moderate Zinspolitik der Fed – erholten.

In den 12 Monaten bis zum 31. Dezember 2018 trugen Brasilien, Thailand und Angola am meisten zur Wertentwicklung des Fonds bei. Die Positionen in Argentinien, Venezuela und Uruguay waren die grössten Lasten für diese Entwicklung. Der Fonds konnte im Laufe des Jahres 2018 positive Beiträge aus einer Liste von geringeren Beteiligungen aus Schwellenländern generieren – zum Beispiel aus Angola, der Mongolei, Weissrussland, Georgien, Kambodscha, der Demokratischen Republik Kongo und den Vereinigten Arabischen Emiraten. Alle diese Länder reagierten positiv auf idiosynkratische, länderspezifische Faktoren, was die relative Performance des Fonds steigerte und die Vorteile seines Bottom-up-Ansatzes – vor allem im Kontext eines schwierigen Jahres – hervorhob. Der Fonds profitierte auch erheblich davon, dass er keine Wertpapiere aus der Türkei besass, die ein grosses Benchmark-Gewicht darstellt und im turbulenten Geschäftsjahr von einem Ausverkauf gebeutelt wurde. Andererseits belastete die defensive Positionierung des Fonds in Form von niedrigen Laufzeiten und niedrigen Landeswährungsengagements den Fonds im vierten Quartal 2018.

Im Jahr 2018 nahm der Fonds Terminpositionen in einer Reihe von Währungen ein, die Long-Positionen in Wertpapieren erlaubten. Terminpositionen in argentinischem Peso, türkischer Lira und brasilianischem Real trugen positiv zur Performance des Fonds bei. Die Terminpositionen im mexikanischen Peso haben diese Entwicklung beeinträchtigt. Die gesamten Termingeschäfte haben die negative Performance des Fonds für den Berichtszeitraum deutlich abgefedert.

Eine Reihe wichtiger Schwellenländer sahen sich 2018 mit ihren eigenen, spezifischen Herausforderungen konfrontiert. Die Türkei, Mexiko und Brasilien durchliefen potenziell einschneidende Präsidentschaftswahlen, die sich auf die politischen Reaktionen in den kommenden Monaten auswirken könnten, insbesondere wenn das globale Umfeld erneut Schwierigkeiten bereitet. Das Ergebnis der NAFTA-Verhandlungen fügte eine zusätzliche Dimension in Bezug auf die mexikanischen Vermögenswerte hinzu – die Preisentwicklung. Der Finanzierungsbedarf Argentiniens war so hoch, dass er in dem schwierigeren globalen Umfeld einfach nicht gedeckt werden konnte, sodass sich das Land an den Internationalen Währungsfonds („IWF“) wenden musste. In Argentinien wurde auch gezeigt, dass die Märkte unzufrieden reagierten, wenn die Zentralbanken zu umfangreichen Währungsinterventionen griffen. Mehrere grosse Schwellenländer befanden sich zur Mitte des Geschäftsjahres in dieser Gruppe. Es handelt sich dabei um ein Thema, das in Zukunft mit Aufmerksamkeit beobachtet werden sollte.

Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS (Fortsetzung)

Marktüberblick

Die Verschuldung der Schwellenländer – insbesondere in Landeswährungen – hatte 2018 einen positiven Start, wurde aber im zweiten und dritten Quartal 2018 durch Unsicherheiten in Bezug auf die Folgen der weltweiten Verknappung der Geldmenge und die sich daraus ergebende Outperformance des US-Dollars belastet. Während dieses Geschäftszeitraums gerieten Schwellenländer mit schwächeren Fundamentaldaten (z. B. mit grösserem Finanzierungsbedarf) und Sorgen hinsichtlich der Ausrichtung ihrer Wirtschaftspolitik unter starken Druck. Zahlreiche Zentralbanken von Schwellenländern sahen sich gezwungen, ihre Leitzinsen stärker anzuheben, als die lokalen Fundamentaldaten „geraten“ hätten. Obwohl sich die Verschuldung der Hartwährung der Schwellenländer im vierten Quartal 2018 stabilisierte und die lokale Verschuldung eine „Mini-Rallye“ erlebte, schlossen beide das Geschäftsjahr im Minus.

Globale Entwicklungen – insbesondere höhere Zinssätze in den entwickelten Märkten – waren ein wichtiger Treiber für die Performance der Schwellenländer im Jahr 2018. Die Fed hob zur Straffung der Politik ihren Leitzins viermal an, was im zweiten und dritten Quartal 2018 zu einer Entspannung der finanziellen Bedingungen führte, als die Märkte die Risiken einpreisten. Die Zinsanhebungen der Fed trafen zunächst die Laufzeiten im Allgemeinen und die Hartwährungsverschuldung der Schwellenländer im Besonderen. Eine allgemeine Erholung des US-Dollar, die auf die Wahrnehmung einer relativen Outperformance der US-Wirtschaft zurückzuführen war, führte jedoch dazu, dass die Landeswährungen der Schwellenländer der Entwicklung der Hartwährungsschulden im Laufe des Geschäftsjahres folgten. Mehrere politische Erschütterungen in Europa (Deutschland und Italien) trugen zur Mitte des Geschäftsjahres zur Stärke des US-Dollar bei. Handelsspannungen mit China und die erneute Besorgnis über eine Konjunkturabschwächung in China waren eine weitere wichtige Entwicklung, die die Wahrnehmung der Märkte über die Wachstumsaussichten der Schwellenländer beeinträchtigte. Die Aussichten für risikoreiche Anlagen, darunter Schwellenländer, haben sich jedoch im vierten Quartal 2018 verbessert, und die Treiber hinter diesen Entwicklungen dürften noch eine Weile wirken. Zunächst einmal hat die Fed ihre Haltung deutlich abgeschwächt, als Anzeichen für ein moderates US-Wachstum, eine Umkehrung der steigenden globalen Zinsen und eine Unterbietung des Dollar deutlich wurden. Zweitens wird erwartet, dass die Inlandsgeschäfte in China von den beträchtlichen fiskalischen und mehreren monetären Impulsen profitieren werden, die 2018 umgesetzt wurden. Schliesslich deutet sich eine Umkehrung der Schiefelage in Europa an, die den Weg für die Stärke des Euros ebnet würde (insbesondere, wenn sich die Wachstumsaussichten nicht mehr verschlechtern).

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS

Überblick über den Fonds

Der Emerging Markets Fund UCITS (I1 Accumulating share class) (der „Fonds“) gab im Zeitraum von 12 Monaten bis zum 31. Dezember 2018 um 23.73 % nach und entwickelte sich damit schlechter als der Morgan Stanley Capital International Emerging Markets Investable Market Index (MSCI EM IMI), der im gleichen Zeitraum (15.05 %) an Wert verlor. In den 12 Monaten bis zum 31. Dezember 2018 sind die wichtigsten Auswirkungen auf Schwellenländer und den Fonds auf eine Kombination von Sorgen zurückzuführen: 1) der anhaltende Handelskonflikt zwischen den USA und China (und die wirtschaftliche Konjunkturabschwächung im asiatischen Land); und 2) die Zinsanhebungen der Fed, die zu einem stärkeren US-Dollar und höheren Renditen führte.

2018 war definitiv ein enttäuschendes Jahr, insbesondere nach dem starken Ergebnis von 2017. Die Entwicklung war jedoch nicht ganz überraschend, da der Fonds seit Langem ein starkes Übergewicht an kleinen und mittleren Unternehmen aufweist und die Anlagepolitik verfolgt, in strukturelles Wachstum zu investieren. Sowohl das Wachstum als Faktor als auch kleinere Unternehmen lagen 2018 hinter dem Index zurück. Obwohl die längerfristigen Ergebnisse dieses Ansatzes ausser Zweifel stehen, ist es enttäuschend, dass die Performance von 2016 und 2018 unter diesem Effekt gelitten hat. Dieser Umstand belastet unser relatives Performance-Ranking für Geschäftsjahre, die diese Jahre umfassen, aber wir sind der Ansicht, dass unser Ansatz langfristig im Laufe eines vollständigen Marktzyklus bessere Renditen erzielen wird.

Aus Erfahrung möchten wir allerdings darauf hinweisen, dass Perioden mit schlechter Performance, die zu den attraktiven aktuellen Bewertungen führen, typischerweise von einer Periode mit starker Outperformance gefolgt werden.

Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Überblick über den Fonds (Fortsetzung)

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS (Fortsetzung)

Im Gegensatz zu den oben beschriebenen Faktoren sind wir nicht der Meinung, dass unsere Aktienauswahl für 2018 so problematisch war. Insbesondere im Sommer 2018, als die Märkte und China von der Erwartung einer globalen Wachstumsverlangsamung betroffen waren, haben wir jede einzelne Beteiligung des Fonds ausführlich überprüft und eigentlich nicht viele Veränderungen vorgenommen. Und typischerweise stellen wir fest, dass die Unternehmen, in die wir investieren, in Zeiten starker Belastungen eine relativ starke operative Performance aufweisen, auch wenn ihre Bewertungen überproportional beeinflusst werden können. Aus Erfahrung möchten wir allerdings darauf hinweisen, dass Perioden mit schlechter Performance, die zu den attraktiven aktuellen Bewertungen führen, typischerweise von einer Periode mit starker Outperformance gefolgt werden.

China ist ein wichtiges Thema für alle Portfolios, aber insbesondere für diesen Fonds. Alle Probleme in Zusammenhang mit China anzusprechen, würde den Rahmen des vorliegenden Berichts sprengen. Hierfür gibt es andere Dokumente, wie zum Beispiel unsere vierteljährlichen Prognosen. China erlebt derzeit grosse Veränderungen, wovon einige positiv und andere problematisch sind. Aber für die Zwecke dieses Fonds ist China ein Land, in dem gute Unternehmen gedeihen können, obwohl ihre Aktienkurse gelegentlich durch politische und sonstige Ereignisse wie den „Handelskrieg“ erschüttert werden.

Auf Branchenebene beeinträchtigen Engagements im Gesundheits- und Finanzsektor die Performance, ebenso wie das Fehlen von Investitionen in den Energiebereich. Auf Länderebene haben China, Brasilien und Taiwan die Performance beeinträchtigt. Positive Beiträge stammen aus den Bereichen Konsumgüter und Immobilien sowie aus Engagements in Südkorea und Südafrika.

Die drei besten Einzelpositionen des Fonds waren: 1) Das chinesische Bildungsunternehmen TAL Education Group, eine qualitativ hochwertige Aktie, die sich in der ersten Jahreshälfte positiv entwickelte, aber danach zusammen mit anderen chinesischen Bildungswerten unter der Unsicherheit über die Regierungspolitik in Bezug auf die Regulierungsaufsicht und den Sorgen, dass Veränderungen sowohl das Wachstum als auch den Umsatz negativ beeinflussen könnten, litt; 2) das brasilianische Autovermietungsunternehmen Movida Participações S.A., das in der Lage war, sowohl unerwartet hohe Verluste aus dem operativen Geschäft (beschädigte und gestohlene Autos) zu vermeiden als auch das Wiederverkaufsgeschäft deutlich zu verbessern; und 3) YiHai International Holdings Limited, ein führender chinesischer Hersteller von Gewürzmischungen, der sich hauptsächlich an den Markt für „Hot-Pot“-Gewürze richtet. YiHai profitierte weiterhin von den Beziehungen zur Restaurantgruppe Haidilao International Holding Limited, seiner Muttergesellschaft.

Die drei Unternehmen mit der schlechtesten Leistung des Fonds waren: 1) Tencent Holdings Limited, die unter Sorgen um aktuelle regulatorische Fragen litten (die letztendlich gelöst wurden), in Bezug auf Videospiele in China und Gesundheit in Zusammenhang mit seinen anhaltenden Investitionen in physische Vermögenswerte, 2) das chinesische E-Commerce-Unternehmen Alibaba Group Holding, das seine Margen nach unten korrigieren musste; und 3) Samsung Electronics, das sowohl von der Sorge um konjunkturelle Probleme als auch vom Verfall der Preise für Speicherlösungen im vierten Quartal 2018 getroffen wurde.

Marktüberblick

2018, ein für die Weltmärkte schwieriges Jahr, wurde von makroökonomischen Faktoren getrieben, wie z. B. einer sinkenden US-Dollar-Liquidität, einem steigenden US-Dollar, Handelskonflikten und einer Verlangsamung des globalen Wachstums, insbesondere in China, der grössten Volkswirtschaft der Schwellenländer. Nach einem euphorischen Start in das Geschäftsjahr stieg die Volatilität an, als Inflationsängste in den USA die Wahrscheinlichkeit von Zinsanhebungen erhöhten. Mit den Neuverhandlungen im Welthandel (NAFTA, Eurozone und China) wurde weiter Öl ins Feuer gegossen. Der Markt erlebte den Beginn einer so genannten Thukydides-Falle zwischen den USA und China um den Handel und die immer grösser werdenden Sorgen um eine wirtschaftliche Abschwächung Chinas.

Vor dem Hintergrund all dieser Entwicklungen sind wir der Meinung, dass bei den Schwellenländern ein langfristiges Wirtschaftswachstum der Schlüssel ist. Trotz aller Turbulenzen (die wir bereits oft erlebt haben) am Markt bleiben wir zuversichtlich in Bezug auf unsere Unternehmen. Unsere Investitionen sind langfristig, und auf lange Sicht erholen sich die Märkte erfahrungsgemäss immer. Unserer Erfahrung nach gehört das Verkaufen mit einem Abschlag zu den weltweit besten Ausdrücken von strukturellem Wachstum.

Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS (Fortsetzung)

Marktüberblick (Fortsetzung)

Für 2019 gibt es zahlreiche Gründe für Optimismus. Der erste und wichtigste Grund ist: Angesichts einer Verlangsamung der Zinsanhebungen in den USA und des steigenden US-Zwillingsdefizits ist eine weitere Stärkung des US-Dollars im Jahr 2019 unwahrscheinlicher. Zweitens erwarten wir für 2019 eine positive Entwicklung an der chinesischen „Front“. Die Bewertungen in den Schwellenländern liegen derzeit unter dem langfristigen Durchschnitt der Anlageklasse und auf einem Mehrjahrestief im Vergleich zum S&P 500. Das Bild ist jedoch nicht uneingeschränkt positiv. Im Jahr 2019 könnten die Unternehmen der Schwellenländer weitere Gewinneinbrüche erleben. Darüber hinaus könnte eine Wiederaufnahme des Handelskrieges zwischen China und den USA weitere Schäden verursachen, jedenfalls in der Stimmung der Anleger.

Februar 2019

Bericht der Verwahrstelle an die Anteilsinhaber

Wir haben in unserer Eigenschaft als Verwahrstelle der Gesellschaft das Geschäftsgebaren der VanEck ICAV (die „ICAV“) im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 überprüft.

Der vorliegende Bericht einschliesslich unseres Bestätigungsvermerks wurde einzig und allein für die Anteilinhaber der ICAV als Organ in Übereinstimmung mit der Richtlinie 34 (1), (3) und (4) in Teil 5 der Europäischen Gemeinschaft (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 (die „OGAW-Richtlinien“) und für keinen anderen Zweck erstellt. Hinsichtlich anderer Verwendungszwecke oder anderer Personen, denen dieser Bericht vorgelegt wird, übernehmen wir für die hierin zum Ausdruck gebrachte Meinung keinerlei Verantwortung.

Aufgaben der Verwahrstelle

Unsere Aufgaben und Pflichten werden in der Richtlinie 34 (1), (3) and (4) in Teil 5 der OGAW-Richtlinien erklärt. Unter anderem sind wir verpflichtet, das Geschäftsgebaren der ICAV in jedem jährlichen Berichtszeitraum zu überprüfen und den Anteilinhabern anschliessend darüber Bericht zu erstatten.

Aus unserem Bericht soll hervorgehen, ob die ICAV unserer Ansicht nach in dem betreffenden Zeitraum gemäss den Bestimmungen der Gründungsdokumente der ICAV sowie der OGAW-Richtlinien geführt wurde. Die Einhaltung dieser Bestimmungen liegt einzig in der Verantwortung der ICAV. Falls die ICAV nicht entsprechend geführt wurde, ist es unsere Verpflichtung als Verwahrstelle anzugeben, in welcher Hinsicht dies der Fall ist und welche Schritte wir diesbezüglich unternommen haben.

Grundlage des Bestätigungsvermerks der Verwahrstelle

Die Verwahrstelle führt Prüfungen durch, die sie ihres Erachtens für erforderlich hält, um ihren in der Richtlinie 34 (1), (3) und (4) in Teil 5 der OGAW-Richtlinien aufgeführten Pflichten nachzukommen und um sicherzustellen, dass die ICAV in allen wesentlichen Punkten (i) im Einklang mit den Beschränkungen, die den Anlage- und Kreditaufnahmebefugnissen durch seine Gründungsdokumente und die OGAW-Richtlinien auferlegt wurden, und (ii) auf sonstige Weise gemäss den Bestimmungen ihrer Gründungsdokumente und den anwendbaren Regelungen geführt wurde.

Bestätigungsvermerk

Wir sind der Ansicht, dass die ICAV während des Berichtszeitraums in allen wesentlichen Angelegenheiten wie folgt geführt wurde:

- (i) gemäss der für die ICAV geltenden Beschränkungen bezüglich der Anlage- und Kreditaufnahmebefugnisse, wie in den Gründungsdokumenten, den OGAW-Verordnungen und dem Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48 (1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2015 („OGAW-Verordnungen der Zentralbank“) dargelegt; und
- (ii) anderweitig gemäss den Bestimmungen der Gründungsdokumente, der OGAW-Verordnungen und der OGAW-Verordnungen der Zentralbank.

State Street Custodial Services (Ireland) Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

Datum: 2. April 2019

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilhaber der VanEck ICAV

1 Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses

Bestätigungsvermerk

Wir haben den Jahresabschluss der VanEck ICAV (die „ICAV“) mit folgendem Inhalt:

VanEck – Global Hard Assets UCITS

VanEck – Global Gold UCITS

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS

(nachstehend zusammen als „Fonds“ bezeichnet) für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 auf Seiten 23 bis 95 geprüft; der Jahresabschluss umfasst die Bilanz, die Gesamtergebnisrechnung, die Aufstellung der Änderungen des den Inhabern rücknehmbarer gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens, die Kapitalflussrechnung und die zugehörigen Erläuterungen, einschliesslich der Zusammenfassung der wesentlichen Bilanzierungsgrundsätze, die in Erläuterung 3 dargelegt sind. Zu seiner Erstellung wurden als Finanzberichterstattungsrahmen irisches Recht und die International Financial Reporting Standards („IFRS“) in der von der Europäischen Union verabschiedeten Fassung herangezogen.

Bestätigungsvermerk gemäss International Standards on Auditing (Ireland) (ISAs (Ireland))

Unserer Ansicht nach:

- vermittelt der beigefügte Abschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Vermögens, der Verbindlichkeiten und der Finanzlage der ICAV zum 31. Dezember 2018 sowie der Änderungen des den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zurechenbaren Nettovermögens für das an diesem Tag endende Geschäftsjahr;
- wurde der Abschluss ordnungsgemäss nach den von der Europäischen Union umgesetzten IFRS erstellt; und
- wurde der Abschluss ordnungsgemäss in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Irish Collective Asset-management Vehicles Act 2015 und den Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48 (1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2015 erstellt.

Bestätigungsvermerk gemäss den allgemein anerkannten Prüfungsgrundsätzen in den USA („US-GAAS“)

Unserer Ansicht nach vermittelt der Abschluss in jeder wesentlichen Hinsicht ein wahrheitsgemässes Bild von der Finanzlage der ICAV zum Jahresende sowie von seinen Betriebsergebnissen und Kapitalflüssen für das an diesem Tag endende Geschäftsjahr gemäss den von der EU umgesetzten IFRS und den geltenden Gesetzen.

Grundlage des Bestätigungsvermerks

Wir haben unsere Abschlussprüfung entsprechend den ISAs (Ireland) und den geltenden Gesetzen durchgeführt. Unsere Pflichten gemäss diesen Standards sind in unserem Bericht im Abschnitt Pflichten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses näher erläutert. Wir sind unabhängig von der ICAV in Übereinstimmung mit ethischen, für unsere Prüfung von Abschlüssen in Irland geltenden Anforderungen, einschliesslich des von der Irish Accounting and Auditing Supervisory Authority herausgegebenen „Ethical Standard“; darüber hinaus haben wir alle sonstigen ethischen Verpflichtungen in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Unserer Auffassung nach sind die erhaltenen Prüfungsbelege als Grundlage für die Erteilung unseres Bestätigungsvermerks ausreichend und angemessen.

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilhaber der VanEck ICAV (Fortsetzung)

Bezüglich der Unternehmensfortführung haben wir nichts zu berichten

Wir sind verpflichtet, Ihnen Bericht zu erstatten, wenn wir zu dem Schluss gekommen sind, dass der angewandte Grundsatz der Unternehmensfortführung nicht angemessen ist oder dass ein nicht offengelegter wesentlicher Unsicherheitsfaktor vorliegt, der erhebliche Zweifel daran aufwirft, dass der Grundsatz der Unternehmensfortführung für einen Zeitraum von mindestens zwölf Monaten ab dem Datum, an dem der Abschluss genehmigt wird, weiterhin anzuwenden ist. In dieser Hinsicht haben wir nichts zu berichten.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen im Jahresbericht dargestellten Informationen sowie den Abschluss verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Bericht des Verwaltungsrats, dem Bericht des Anlageverwalters, der Übersicht der Veränderungen im Portfolio und die im „Anhang 1 – Ergänzende Informationen“ enthaltenen Angaben. Der Jahresabschluss und der dazugehörige Bericht unseres Abschlussprüfers enthalten keine sonstigen Informationen. Unser Bestätigungsvermerk zum Abschluss bezieht sich nicht auf die sonstigen Informationen. Dementsprechend geben wir diesbezüglich keinerlei Bestätigungsvermerk oder Garantie ab, sofern dies nicht im Folgenden ausdrücklich vermerkt ist.

Unsere Aufgabe besteht darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei auf Grundlage unserer durchgeführten Abschlussprüfung zu beurteilen, ob die darin enthaltenen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind oder im Widerspruch zum Abschluss oder zu unserem bei der Abschlussprüfung erlangten Wissen stehen. Nur auf der Grundlage dieser Arbeit haben wir keine wesentlichen falschen Darstellungen in den sonstigen Informationen festgestellt.

Unser Bestätigungsvermerk zu sonstigen Angelegenheiten gemäss Irish Collective Asset-management Vehicles Act 2015 bleibt unverändert

Die im Bericht des Verwaltungsrats vorgelegten Informationen stehen unserer Ansicht nach im Einklang mit dem Jahresabschluss.

Angelegenheiten, die ausnahmsweise im Bericht behandelt werden müssen

Der Irish Collective Asset-management Vehicles Act 2015 sieht vor, dass wir Sie informieren, wenn nach unserer Einschätzung die Angaben über die Vergütung der Verwaltungsratsmitglieder nicht gemacht wurden. In dieser Hinsicht haben wir nichts zu berichten.

2 Entsprechende Verantwortlichkeiten und Nutzungsbeschränkungen

Pflichten des Verwaltungsrats in Bezug auf den Abschluss gemäss ISAs (Irland)

Wie in der Erklärung zu den Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats auf Seiten 10 ausführlicher erläutert, ist der Verwaltungsrat verantwortlich für: die Erstellung des Abschlusses, einschliesslich der Feststellung, dass dieser ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt; die internen Kontrollen, die seiner Ansicht nach erforderlich sind, um die Erstellung eines Abschlusses zu ermöglichen, der frei von aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultierenden wesentlichen falschen Darstellungen ist; die Beurteilung der Fähigkeit der ICAV zur Fortsetzung des Geschäftsbetriebs, wobei Angelegenheiten, die sich auf die Fortsetzung des Geschäftsbetriebs und die Verwendung des Grundsatzes der Unternehmensfortführung beziehen, gegebenenfalls offenzulegen sind; und die Verwendung des Grundsatzes der Unternehmensfortführung als Grundlage der Rechnungslegung, es sei denn, der Verwaltungsrat hat die Absicht, die ICAV zu liquidieren oder die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder er hat keine realistische Alternative zu diesem Vorgehen.

Pflichten des Verwaltungsrats in Bezug auf den Abschluss gemäss US-GAAS

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung und angemessene Darstellung des Abschlusses gemäss den geltenden Rechnungslegungsgrundsätzen verantwortlich, einschliesslich der Entwicklung, Umsetzung und Aufrechterhaltung interner Kontrollen, die relevant sind, um die Erstellung und angemessene Darstellung eines Abschlusses zu ermöglichen, der frei von aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultierenden wesentlichen falschen Darstellungen ist.

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilhaber der VanEck ICAV (Fortsetzung)

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unser Ziel ist es, eine angemessene Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Abschluss insgesamt frei von aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultierenden wesentlichen falschen Darstellungen ist, und einen Bericht des Abschlussprüfers zu erstellen, der unseren Bestätigungsvermerk enthält. Die angemessene Sicherheit stellt einen hohen Grad an Sicherheit dar, ist jedoch keine Garantie dafür, dass bei einer gemäss den ISAs (Ireland) durchgeführten Prüfung bestehende wesentliche falsche Darstellungen immer aufgedeckt werden. Falsche Darstellungen können durch dolose Handlungen oder Irrtümer entstehen und gelten als wesentlich, wenn vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie einzeln oder insgesamt die wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen, die auf der Grundlage des Abschlusses getroffen werden.

Eine ausführlichere Beschreibung unserer Pflichten (in englischer Sprache) finden Sie auf der Website der IAASA unter https://www.iaasa.ie/getmedia/b2389013-1cf6-458b-9b8f-a98202dc9c3a/Description_of_auditors_responsibilities_for_audit.pdf.

Pflichten des Abschlussprüfers gemäss US-GAAS

Es ist unsere Pflicht, auf der Grundlage unserer Prüfung einen Bestätigungsvermerk über diesen Abschluss zu erteilen. Wir haben unsere Abschlussprüfung entsprechend den US-GAAS durchgeführt. Gemäss diesen Standards müssen wir die Prüfung so planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit festgestellt werden kann, ob der Abschluss frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist. Eine Abschlussprüfung gemäss US-GAAS sieht bestimmte Verfahren vor, um Belege für die Beträge und Angaben im Abschluss zu erhalten. Die jeweiligen Verfahren richten sich nach der Einschätzung des Abschlussprüfers, darunter die Beurteilung der Risiken von aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultierenden wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Abschlussprüfer das für die Erstellung und die wahrheitsgetreue Darstellung des Abschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Einen solchen Bestätigungsvermerk erteilen wir daher nicht. Im Rahmen einer Prüfung werden ferner die Eignung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze, die Plausibilität der wesentlichen Bewertungsentscheide der Unternehmensleitung sowie die Gesamtdarstellung des Abschlusses beurteilt.

Der Zweck unseres Prüfauftrags und wem gegenüber wir verantwortlich sind

Unser Bericht wurde im Einklang mit Section 120 des Irish Collective Asset-management Vehicles Act 2015 ausschliesslich für die Anteilhaber der ICAV als Organ erstellt. Unsere Prüfung wurde vorgenommen, damit wir die Anteilhaber der ICAV über die Belange informieren können, über die wir in einem Bericht des Abschlussprüfers informieren müssen, und aus keinem anderen Grund. Soweit gesetzlich zulässig akzeptieren bzw. übernehmen wir gegenüber anderen Körperschaften als der ICAV und seinen Anteilhabern als Organ keine Haftung für unsere Prüfungsarbeit, diesen Bericht oder die Ansichten, zu denen wir gelangt sind.

Jorge Fernandez Revilla
für und im Namen von
KPMG
Chartered Accountants, Statutory Audit Firm
Harbourmaster Place
IFSC
Dublin 1
Irland

2. April 2019

VanEck ICAV

Bilanz

Zum 31. Dezember 2018

Erläuterung	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD	VanEck – Global Gold UCITS USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD
Umlaufaktiva				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte:				
Übertragbare Wertpapiere	97'830'489	505'023	113'905'756	87'002'064
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	-	-	868'814	-
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5'293'947	47'619	2'829'619	471'879
Fällige Zahlung vom Börsenmakler	-	-	40'000	-
Forderungen aus verkauftem Anlagevermögen	-	-	-	-
Sonstige Forderungen	125'699	-	1'860'490	43'479
Summe Umlaufvermögen	103'250'135	552'642	119'504'679	87'517'422
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten:				
Nicht realisierter Verlust aus Devisenterminkontrakten	-	-	(187'965)	-
Überziehungskredit	-	-	(148'210)	-
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus Vertrieb	-	-	(2'094'301)	-
Sonstige Verbindlichkeiten	(652'926)	(56'084)	(422'213)	(169'707)
Summe kurzfristiger Verbindlichkeiten (ohne das den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnende Nettovermögen)	(652'926)	(56'084)	(2'852'689)	(169'707)
Den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen	102'597'209	496'558	116'651'990	87'347'715

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Die Abstimmung des den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens ist auf Seiten 38 bis 40 dargelegt.

Im Auftrag des Verwaltungsrats unterzeichnet von:

Adrian Waters

Eimear Cowhey

Datum: 2. April 2019

VanEck ICAV

Bilanz

Zum 31. Dezember 2017

Erläuterung	VanEck – Global Hard Assets UCITS* USD	VanEck – Global Gold UCITS* USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS* USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS* USD
Umlaufaktiva				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte:				
Übertragbare Wertpapiere	239'154'437	595'701	109'867'356	114'991'773
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	-	-	517'629	-
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	3.4,10 4'194'388	-	6'541'390	2'044'804
Forderungen aus verkauftem Anlagevermögen	-	30'000	1'298'288	46'124
Sonstige Forderungen	11 270'387	-	2'209'915	59'001
Summe Umlaufvermögen	243'619'212	625'701	120'434'578	117'141'702
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten:				
Nicht realisierter Verlust aus Devisenterminkontrakten	-	-	(10'293)	-
Überziehungskredit	3.4,10 -	(7'869)	-	-
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen	-	-	(3'171'342)	(17'522)
Verbindlichkeiten aus Vertrieb	-	-	(1'709'488)	-
Sonstige Verbindlichkeiten	12 (597'526)	(23'262)	(186'415)	(7'432)
Summe kurzfristiger Verbindlichkeiten (ohne das den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnende Nettovermögen)	(597'526)	(31'131)	(5'077'538)	(24'954)
Den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen	243'021'686	594'570	115'357'040	117'116'748

*Mit Wirkung vom 16. Juni 2017 wurden die Teilfonds mit den Teilfonds von VanEck SICAV fusioniert. Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil des Jahresabschlusses.

VanEck ICAV

Gesamtergebnisrechnung

Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018

	Erläuterung	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD	VanEck – Global Gold UCITS USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD
Erträge					
Dividenderträge	3.3	1'998'385	-	-	1'974'699
Sonstige Erträge		20'350	127	(6'836)	4'717
Nettoverlust auf erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten					
	5	(54'657'493)	(90'678)	(11'594'933)	(29'949'463)
Gesamtverlust aus Anlagen		(52'638'758)	(90'551)	(11'601'769)	(27'970'047)
Aufwendungen					
Betriebskosten	7	(1'861'590)	(7'459)	(1'382'334)	(35'897)
Nettoverlust		(54'500'348)	(98'010)	(12'984'103)	(28'005'944)
Finanzierungskosten					
Zinsaufwand (Bank)		(256)	-	(1'589)	(530)
Ausschüttungen	15	-	-	(7'797'360)	-
Entwicklung des den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens vor Steuern		(54'500'604)	(98'010)	(20'783'052)	(28'006'474)
Besteuerung					
Quellensteuern	6	(343'613)	-	(43'751)	(217'461)
Kapitalertragsteuer		-	-	(45'364)	-
Entwicklung des den Inhabern Rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens nach Steuern		(54'844'217)	(98'010)	(20'872'167)	(28'223'935)

Gewinne und Verluste resultierten ausschliesslich aus dem fortgeführten Geschäft. Es gab keine sonstigen Gewinne oder Verluste als die in der Gesamtergebnisrechnung angegebenen.
Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil des Jahresabschlusses.

VanEck ICAV

Gesamtergebnisrechnung

Für den Zeitraum vom 6. September 2016 (Tag der Zulassung) bis zum 31. Dezember 2017

	Erläuterung	VanEck – Global Hard Assets UCITS* USD	VanEck – Global Gold UCITS* USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS* USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS* USD
Erträge					
Dividenderträge	3.3	1'058'172	-	-	642'069
Sonstige Erträge		5'338	13	-	30'248
Nettogewinn aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	5	41'352'667	29'806	4'284'603	19'041'100
Gesamterträge aus Anlagen		42'416'177	29'819	4'284'603	19'713'417
Aufwendungen					
Betriebskosten	7	(1'261'947)	(4'944)	(573'069)	(49'413)
Nettoertrag		41'154'230	24'875	3'711'534	19'664'004
Finanzierungskosten					
Zinsaufwand (Bank)		(3'136)	-	(2'984)	(2'261)
Ausschüttungen	15	-	-	(4'214'064)	-
Entwicklung des den Inhabern rücknehmbarer gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens vor Steuern		41'151'094	24'875	(505'514)	19'661'743
Besteuerung					
Quellensteuern	6	(25'316)	-	(18'472)	(79'237)
Kapitalertragsteuer		-	-	(11'767)	(59'304)
Entwicklung des den Inhabern rücknehmbarer gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens nach Steuern		41'125'778	24'875	(535'753)	19'523'202

Gewinne und Verluste resultierten ausschliesslich aus dem fortgeführten Geschäft. Es gab keine sonstigen Gewinne oder Verluste als die in der Gesamtergebnisrechnung angegebenen.

*Mit Wirkung vom 16. Juni 2017 wurden die Teilfonds mit den Teilfonds von VanEck SICAV fusioniert.

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil des Jahresabschlusses.

VanEck ICAV

Entwicklung des den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens

Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018

	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD	VanEck – Global Gold UCITS USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD
Den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	243'021'686	594'570	115'357'040	117'116'748
Entwicklung des den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit	(54'844'217)	(98'010)	(20'872'167)	(28'223'935)
Erlöse aus der Ausgabe von rücknehmbaren gewinnberechtigten Anteilen	530'672	100	25'016'734	17'378'295
Zahlungen für die Rücknahme rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile	(86'110'932)	(102)	(2'849'617)	(18'923'393)
Entwicklung des Nettovermögens durch Anteilstransaktionen	(85'580'260)	(2)	22'167'117	(1'545'098)
Den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen zum Ende des Geschäftsjahres	102'597'209	496'558	116'651'990	87'347'715

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil des Jahresabschlusses.

VanEck ICAV

Entwicklung des den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens

Für den Zeitraum vom 6. September 2016 (Tag der Zulassung) bis zum 31. Dezember 2017

	VanEck – Global Hard Assets UCITS* USD	VanEck – Global Gold UCITS* USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS* USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS* USD
Den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen zu Beginn des Geschäftszeitraums	-	-	-	-
Entwicklung des den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit	41'125'778	24'875	(535'753)	19'523'202
Erlöse aus der Ausgabe von rücknehmbaren gewinnberechtigten Anteilen	224'319'908**	569'695**	155'676'711**	100'948'285**
Zahlungen für die Rücknahme rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile	(22'424'000)	-	(39'783'918)	(3'354'739)
Entwicklung des Nettovermögens durch Anteilstransaktionen	201'895'908	569'695	115'892'793	97'593'546
Den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen zum Ende des Geschäftszeitraums	243'021'686	594'570	115'357'040	117'116'748

*Mit Wirkung vom 16. Juni 2017 wurden die Teilfonds mit den Teilfonds von VanEck SICAV fusioniert.

**Die Zeichnung des Teilfonds beinhaltet eine Übertragung von Anlagen, Barmitteln, Forderungen und Verbindlichkeiten in Höhe von:

VanEck – Global Hard Assets UCITS - USD 214'007'236

VanEck – Global Gold UCITS - USD 569'695

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS - USD 89'123'231

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS – USD 91'560'900

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Kapitalflussrechnung

Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018

	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD	VanEck – Global Gold UCITS USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit				
Entwicklung des den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens				
Anteile zuzurechnenden Nettovermögens nach Steuern	(54'844'217)	(98'010)	(20'872'167)	(28'223'935)
Anpassungen für:				
Nettoabnahme/(-zunahme) des Wertes der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	141'323'948	120'678	(5'911'454)	28'018'311
Nicht realisierte Gewinne aus Derivaten	-	-	(173'513)	-
Nettozunahme von sonstigen Vermögenswerten und Forderungen	144'688	-	349'425	15'522
Nettozunahme von sonstigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	55'400	32'822	235'798	162'275
Ausschüttungen	-	-	7'797'360	-
Fällige Zahlungen von Börsenmaklern	-	-	(40'000)	-
Nettomittelzufluss/(-abfluss) aus der Geschäftstätigkeit	86'679'819	55'490	(18'614'551)	(27'827)
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit				
Erlöse aus der Ausgabe von rücknehmbaren gewinnberechtigten Anteilen	530'672	100	25'016'734	17'378'295
Zahlungen für die Rücknahme rücknehmbarer gewinnberechtigter Anteile	(86'110'932)	(102)	(2'849'617)	(18'923'393)
Ausschüttungen	-	-	(7'412'547)	-
Nettomittel(abfluss)/-zufluss aus der Finanzierungstätigkeit	(85'580'260)	(2)	14'754'570	(1'545'098)
Nettozunahme/(-abnahme) bei Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	1'099'559	55'488	(3'859'981)	(1'572'925)
Abstimmung der Zahlungsströme während des Geschäftsjahres				
Nettobarmittel zu Beginn des Geschäftsjahres	4'194'388	(7'869)	6'541'390	2'044'804
Nettobarmittel zum Ende des Geschäftsjahres	5'293'947	47'619	2'681'409	471'879
Ergänzende Informationen:				
Erhaltene Dividende	1'842'664	-	-	1'922'298
Erhaltene Zinsen	-	-	7'313'893	-
Gezahlte Zinsen	(256)	-	(1'589)	(530)

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil des Jahresabschlusses.

VanEck ICAV

Kapitalflussrechnung

Für den Zeitraum vom 6. September 2016 (Tag der Zulassung) bis zum 31. Dezember 2017

	VanEck – Global Hard Assets UCITS* USD	VanEck – Global Gold UCITS* USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS* USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS* USD
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit				
Entwicklung des den Inhabern rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens				
Anteile zuzurechnenden Nettovermögens nach Steuern	41'125'778	24'875	(535'753)	19'523'202
Anpassungen für:				
Netto(-zunahme) des Wertes der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	(30'336'368)	(64'489)	(25'843'641)	(57'799'349)
Nicht realisierte Gewinne aus Derivaten	-	-	(507'336)	-
Nettozunahme von sonstigen Vermögenswerten und Forderungen	(270'387)	-	(2'209'915)	(59'001)
Nettozunahme von sonstigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	597'526	23'262	186'415	24'954
Ausschüttungen	-	-	4'214'064	-
Nettomittelabfluss aus der Geschäftstätigkeit	11'116'549	(16'352)	(24'696'166)	(38'310'194)
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit				
Erlöse aus der Ausgabe von rücknehmbaren, gewinnberechtigten Anteilen	15'501'839**	8'483**	73'526'050**	43'709'737**
Zahlungen für die Rücknahme rücknehmbarer, gewinnberechtigter Anteile	(22'424'000)	-	(39'783'918)	(3'354'739)
Ausschüttungen	-	-	(2'504'576)	-
Nettomittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit	(6'922'161)	8'483	31'237'556	40'354'998
Nettozunahme bei Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	4'194'388	(7'869)	6'541'390	2'044'804
Abstimmung der Zahlungsströme während des Geschäftszeitraums				
Nettobarmittel zu Beginn des Geschäftszeitraums	-	-	-	-
Nettobarmittel zum Ende des Geschäftszeitraums	4'194'388	(7'869)	6'541'390	2'044'804
Ergänzende Informationen:				
Erhaltene Dividende	726'886	-	-	670'906
Erhaltene Zinsen	-	-	1'039'305	-
Gezahlte Zinsen	(3'136)	-	(2'984)	(2'261)

*Mit Wirkung vom 16. Juni 2017 wurden die Teilfonds mit den Teilfonds von VanEck SICAV fusioniert.

**In der Ausgabe der rücknehmbaren gewinnberechtigten Anteile ist der Baranteil der Übertragung von:

VanEck – Global Hard Assets UCITS – USD 5'189'167

VanEck – Global Gold UCITS – USD 8'483

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS – USD 6'972'571

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS – USD 34'322'352

Die beigefügten Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil des Jahresabschlusses.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr

1. Allgemeine Informationen

Die VanEck ICAV (der „Fonds“ bzw. die „ICAV“) ist ein Instrument für gemeinsame Vermögensverwaltung nach irischem Recht. Sie wurde als Dachfonds mit getrennter Haftung zwischen Teilfonds mit der Zulassungsnummer C158225 aufgelegt. Die ICAV wurde am 6. September 2016 zugelassen. Die ICAV wurde von der Zentralbank Irlands (nachstehend „Zentralbank“ genannt) als Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“) gemäss den Verordnungen der Europäischen Gemeinschaften (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) 2011 (in der jeweils gültigen Fassung) (nachstehend „OGAW-Verordnungen“ genannt) und den Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48 (1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2015 (nachstehend „OGAW-Verordnungen der Zentralbank“ genannt) zugelassen. Die ICAV hat ihre Geschäftstätigkeit am 16. Juni 2017 aufgenommen.

Alle im vorliegenden Bericht verwendeten, aber nicht definierten, grossgeschriebenen Begriffe haben die Bedeutung, die ihnen im Prospekt der ICAV vom 8. Februar 2018 (nachstehend „Prospekt“ genannt) zugeschrieben wird.

2. Grundlagen der Erstellung

Der Abschluss der ICAV wurde gemäss den von der Europäischen Union („EU“) umgesetzten internationalen Rechnungslegungsstandards (International Financial Reporting Standards, „IFRS“) und den irischen Gesetzen ICAV Act, OGAW-Verordnungen und OGAW-Verordnungen der Zentralbank erstellt.

Der Abschluss wurden nach dem historischen Anschaffungskostenprinzip erstellt, angepasst um die Neubewertung der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten.

Bei der Erstellung von Abschlüssen in Übereinstimmung mit IFRS ist die ICAV verpflichtet, bestimmte Schätzungen und Annahmen zu treffen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen und Annahmen abweichen. Der Verwaltungsrat ist der Ansicht, dass alle bei der Erstellung des Jahresabschlusses verwendeten Schätzungen angemessen und umsichtig sind. Als massgebliche Rechnungslegungsschätzungen bezeichnet man solche, die die komplexesten oder subjektivsten Beurteilungen oder Bewertungen beinhalten. Bei der ICAV sind derartige Schätzungen in der Regel für die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten erforderlich.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

Diese Jahresrechnung wird in US-Dollar („USD“) erstellt.

Dies ist das erste Set des Jahresabschlusses der ICAV, in dem IFRS 9 Finanzinstrumente angewendet wurde. Änderungen der wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze sind in Erläuterung 3a beschrieben.

3. Wesentliche Grundsätze für die Rechnungslegung

3.1 Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

a) Änderungen in den wesentlichen Grundsätzen für die Rechnungslegung

Die ICAV hat IFRS 9 „Finanzinstrumente“ („IFRS 9“) erstmals zum 1. Januar 2018 angewendet. IFRS 15 „Erlöse aus Verträgen mit Kunden“ ist ebenfalls ab dem 1. Januar 2018 wirksam, hat aber keine wesentlichen Auswirkungen auf den Jahresabschluss der Gesellschaft.

Gemäss den Übergangsbestimmungen von IFRS 9 wurden Vergleichsinformationen in diesem Abschluss nicht angepasst, um den Anforderungen des Standards zu entsprechen.

Mit Ausnahme der nachstehenden Änderungen hat die ICAV die Rechnungslegungsgrundsätze konsequent auf alle in diesem Abschluss dargestellten Zeiträume angewendet.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

3. Wesentliche Grundsätze für die Rechnungslegung (Fortsetzung)

3.1 Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (Fortsetzung)

a) Änderungen in den wesentlichen Grundsätzen für die Rechnungslegung (Fortsetzung)

IFRS 9 Finanzinstrumente

IFRS 9 legt Anforderungen für den Ansatz und die Bewertung von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten fest. Dieser Standard ersetzt IAS 39 „Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung“.

Infolge der Anwendung von IFRS 9 hat die ICAV Folgeänderungen zu IAS 1 „Darstellung eines Abschlusses“ vorgenommen, die Folgendes erfordern:

- Wertminderung von finanziellen Vermögenswerten, die in einem separaten Posten der Gesamtergebnisrechnung auszuweisen sind. Gemäss IAS 39 wurde eine Wertminderung vorgenommen, wenn Verluste entstanden sind. Für die ICAV sind keine derartigen Verluste zu melden; und
- Separate Darstellung der Zinserträge in der Gesamtergebnisrechnung, berechnet nach der Effektivzinsmethode. Bisher hat die ICAV diesen Betrag in der Gesamtergebnisrechnung unter „Erträge aus Anlagen“ ausgewiesen.

Darüber hinaus hat die ICAV Folgeänderungen zu IFRS 7 „Finanzinstrumente“ übernommen: Offenlegungen, die auf die Offenlegungen für 2018 angewendet werden, aber im Allgemeinen nicht auf Vergleichsinformationen angewendet wurden.

Die Anwendung von IFRS 9 hatte keine wesentlichen Auswirkungen auf das den Inhabern rücknehmbarer ICAV-Anteile zurechenbare Nettovermögen.

b) Klassifizierung

IFRS 9 enthält drei wesentliche Klassifizierungskategorien für finanzielle Vermögenswerte: zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet, erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert im sonstigen Ergebnis bzw. „FVOCI“ (fair value through other comprehensive income) und erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet bzw. „FVTPL“ (fair value through profit or loss). Die Klassifizierung von finanziellen Vermögenswerten nach IFRS 9 basiert im Allgemeinen auf dem Geschäftsmodell, nach dem ein finanzieller Vermögenswert verwaltet wird, und seinen vertraglichen Cashflow-Eigenschaften. IFRS 9 ersetzt die zuvor geltenden Kategorien von IAS 39; bis zur Endfälligkeit gehalten (held to maturity), Kredite und Forderungen (loans and receivables) und zur Veräusserung verfügbar (available for sale). Gemäss IFRS 9 werden Derivate, die in Verträge eingebettet sind, wobei der Basisvertrag in Form eines finanziellen Vermögenswerts gemäss dem Anwendungsbereich dieses Standards vorliegt, nie getrennt. Stattdessen wird das hybride Finanzinstrument als Ganzes zwecks Klassifizierung bewertet.

IFRS 9 behält für die Klassifizierung und Bewertung von finanziellen Verbindlichkeiten grösstenteils die vorhandenen Anforderungen von IAS 39 bei.

Die Anwendung von IFRS 9 hatte keine wesentlichen Auswirkungen auf die Rechnungslegungsgrundsätze der ICAV bezüglich finanzieller Verbindlichkeiten und derivativer Finanzinstrumente.

Eine Erläuterung der Klassifizierungs- und Bewertungsmethode der ICAV für Finanzinstrumente und die damit verbundenen Gewinne und Verluste gemäss IFRS 9 finden Sie in den Erläuterungen 3c und 3d.

In der folgenden Tabelle und den dazugehörigen Erläuterungen werden die ursprünglichen Bewertungskategorien nach IAS 39 und die neuen Bewertungskategorien nach IFRS 9 für jede Klasse der finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten der ICAV zum 1. Januar 2018 erklärt.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

3. Wesentliche Grundsätze für die Rechnungslegung (Fortsetzung)

3.1 Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (Fortsetzung)

b) Klassifizierung (Fortsetzung)

Finanzielle Vermögenswerte	Ursprüngliche Klassifizierung nach IAS 39	Neue Klassifizierung nach IFRS 9
Übertragbare Wertpapiere*	FVTPL	FVTPL
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten*	Zu Handelszwecken gehalten	Obligatorisch nach FVTPL
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Darlehen und Forderungen	Fortgeführte Anschaffungskosten
Forderungen aus verkauftem Anlagevermögen	Darlehen und Forderungen	Fortgeführte Anschaffungskosten
Sonstige Forderungen	Darlehen und Forderungen	Fortgeführte Anschaffungskosten

*Gemäss IAS 39 wurden diese finanziellen Vermögenswerte zu Handelszwecken gehalten. Diese Vermögenswerte wurden gemäss IFRS 9 als „obligatorisch nach FVTPL bewertet“ eingestuft.

Finanzielle Verbindlichkeiten	Ursprüngliche Klassifizierung nach IAS 39	Neue Klassifizierung nach IFRS 9
Nicht realisierter Verlust aus Devisenterminkontrakten	Zu Handelszwecken gehalten	Zu Handelszwecken gehalten
Überziehungskredit	Fortgeführte Anschaffungskosten	Fortgeführte Anschaffungskosten
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen	Fortgeführte Anschaffungskosten	Fortgeführte Anschaffungskosten
Verbindlichkeiten aus Vertrieb	Fortgeführte Anschaffungskosten	Fortgeführte Anschaffungskosten
Sonstige Verbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	Fortgeführte Anschaffungskosten

c) Ansatz, Ausbuchung und Bewertung

Regelmässige Käufe und Verkäufe von Beteiligungen werden am Handelstag erfasst, dem Tag, an dem sich die ICAV zum Kauf oder Verkauf der Beteiligung verpflichtet. Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zunächst zum beizulegenden Zeitwert angesetzt. Siehe Anmerkung 3.9 für zusätzliche Angaben zu den Transaktionskosten.

Nicht-monetäre Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen, die zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, werden mit dem Wechselkurs zum Zeitpunkt der Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts in die funktionale Währung des Teilfonds umgerechnet.

Finanzielle Vermögenswerte werden ausgebucht, wenn das Recht hinsichtlich eines Bezugs von Cashflows aus den Anlagen erloschen ist, oder die ICAV im Wesentlichen alle mit dem Eigentum verbundenen Risiken und Vorteile übertragen hat und ein realisierter Gewinn oder Verlust erfasst wird. Realisierte Gewinne und Verluste werden in der Gesamtergebnisrechnung Nettogewinn aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Realisierte Gewinne und Verluste aus Anlagetransaktionen werden nach dem Prinzip „First In First Out“ (FIFO) berechnet. Realisierte Gewinne und Verluste aus Anlagetransaktionen in Schuldtiteln werden als Differenz zwischen den Verkaufserlösen und den FIFO-Kosten des Instruments berechnet.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

3. Wesentliche Grundsätze für die Rechnungslegung

3.1 Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

d) Wertminderung von finanziellen Vermögenswerten

IFRS 9 ersetzt das „Modell der eingetretenen Verluste“ (incurred loss) in IAS 39 durch ein „Modell der erwarteten Verluste“ (expected credit loss, ECL). Das neue Wertminderungsmodell gilt für zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte und Fremdkapitalanlagen bei FVOCI, nicht aber für Anlagen in Eigenkapitalinstrumenten. Nach IFRS 9 werden Kreditverluste früher als nach IAS 39 erfasst.

e) Verrechnung

Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden nur dann miteinander verrechnet und als Nettobetrag in der Bilanz ausgewiesen, wenn die Teilfonds einen rechtlichen Anspruch auf die Verrechnung der angesetzten Beträge haben und die Abrechnung auf Nettobasis erfolgen bzw. die Realisierung der Vermögenswerte und Begleichung der Verbindlichkeiten zeitgleich durchgeführt werden soll.

Erträge und Aufwendungen werden nur dann auf Nettobasis abgerechnet, wenn dies nach IFRS zulässig ist, z. B. für Gewinne und Verluste aus einer Gruppe ähnlicher Transaktionen wie Gewinne und Verluste aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Finanzinstrumenten.

f) Übergang

Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze, die sich aus der Anwendung von IFRS 9 ergeben, wurden rückwirkend angewendet, mit Ausnahme der nachfolgend beschriebenen Fälle.

Vergleichszeiträume wurden nicht angepasst. Differenzen in den Buchwerten von finanziellen Vermögenswerten, die sich aus der Anwendung von IFRS 9 ergeben, werden im den Inhabern rücknehmbarer ICAV-Anteile zurechenbaren Nettovermögen zum 1. Januar 2018 ausgewiesen. Dementsprechend erfüllen die für 2017 dargelegten Informationen nicht die Anforderungen aus IFRS 9, sondern aus IAS 39. Hieraus ergeben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf den Abschluss.

Die ICAV nutzt die Ausnahmeregelung, dass keine Vergleichszeiträume aufgeführt werden müssen. In den durch IFRS 9 bewirkten Änderungen an IAS 1 ist die Anforderung enthalten, <nach der Effektivzinsmethode berechnete Zinseinkünfte> separat in der Gesamtergebnisrechnung aufzuführen. Aus diesem Grund weist die ICAV Einkünfte aus dem aktuellen Jahr nur der Zeilenposition <Nettoverlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten> als realisierte Investitionsgewinne/-verluste zu.

- Die folgenden Einschätzungen beruhen auf den Fakten und Umständen, wie sie sich zum Zeitpunkt des ursprünglichen Antrags darstellten.
- Die Bestimmung des Geschäftsmodells, in dem finanzielle Vermögenswerte gehalten werden.
- Die Zurücknahme bisheriger Bezeichnungen von bestimmten finanziellen Vermögenswerten nach Bewertung zum beizulegenden Zeitwert.

g) Bewertung zum beizulegenden Zeitwert

i. Anlagen

In den Bestimmungen zu IFRS 13 Bewertung nach beizulegendem Zeitwert (IFRS 13) ist der Begriff des „beizulegenden Zeitwerts“ präzise definiert. Wenn zum beizulegenden Zeitwert bewertete Vermögenswerte bzw. Verbindlichkeiten einen Geld- und einen Briefkurs aufweisen, muss die Bewertung gemäss dem Standard in dem Bereich zwischen Geld- und Briefkurs erfolgen, der für den beizulegenden Zeitwert am repräsentativsten ist. Dies schliesst die Möglichkeit zum Rückgriff auf einen mittleren Preis oder auf andere Preisfeststellungskonventionen als praktischen Behelf für die Bewertung ein. Bei den Teilfonds kommen andere Bewertungsverfahren zum Einsatz, bei denen die Bewertung von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, die an einer regulierten Börse gelistet oder normal gehandelt werden, auf dem letzten Handelspreis (bzw., wenn kein letzter Handelspreis verfügbar ist, dem letzten Geldkurs) am Hauptbörsenplatz für den Vermögenswert bzw. die Verbindlichkeit basiert. Der Wert von Anlagen, die nicht am Hauptbörsenplatz gelistet sind oder gehandelt werden, ist der wahrscheinlich realisierbare Wert, den die Mitglieder des Verwaltungsrats oder der Anlageverwalter unter Wahrung höchster Sorgfalt und nach Treu und Glauben veranschlagen.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

3. Wesentliche Grundsätze für die Rechnungslegung (Fortsetzung)

3.1 Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (Fortsetzung)

i. Anlagen (Fortsetzung)

Aktien und Investmentfonds sowie börsengehandelte Instrumente, die von den Teilfonds gehalten werden, sind in der Regel zum zuletzt gehandelten Kurs oder zum letzten Geldkurs am Hauptbörsenplatz bewertet. Schuldverschreibungen werden auf der Grundlage der von einem unabhängigen Pricing-Anbieter oder von Broker-Dealern bewerteten Preise bewertet. Unabhängige Pricing-Anbieter nutzen ein Matrix-Pricing-System, das Faktoren wie den umfangreichen Handel in ähnlichen Wertpapiergruppen, Erträge, Qualität, Verzinsung, Fälligkeit, Emissionstyp, Handelscharakteristik und weitere Marktdaten sowie von Maklern bereitgestellte Preisinformationen einschliesst. Der Handel mit ausländischen Wertpapieren wird unter Umständen schon vor dem eigentlichen Handelsschluss am Hauptbörsenplatz beendet.

Wichtige Ereignisse auf Seiten des Emittenten oder des Markts haben unter Umständen Auswirkungen auf die Wertentwicklung der Wertpapiere zwischen dem Zeitpunkt, zu dem im Allgemeinen die Bewertung stattfindet, und dem Handelsschluss am Hauptbörsenplatz. Bei den Teilfonds kommen die Anpassungsfaktoren für den beizulegenden Zeitwert zum Tragen, wie sie vom unabhängigen Pricing-Anbieter für die Bewertung bestimmter ausländischer Wertpapiere bereitgestellt werden. Hiermit kann eventuellen Ereignissen Rechnung getragen werden, die sich zwischen dem Börsenschluss in ausländischen Märkten und dem Börsenschluss am Hauptbörsenplatz ereignen können.

Der Wert von ausserbörslichen Derivaten, die auf einem Markt oder in einem zentralen Clearinghaus gehandelt werden, werden auf der Grundlage frei verfügbarer Marktpreise berechnet, die ein ausserbörsliches Derivat gleicher Grösse, Währung und Fälligkeit zum Bewertungszeitpunkt erzielen würde. Bei Verwendung einer alternativen Bewertungsmethode (d. h. einer Bewertung durch eine kompetente Person, Firma oder Vereinigung, wie etwa den von den Mitgliedern des Verwaltungsrats bestimmten und von der Verwahrstelle anerkannten Anlageverwalter) müssen die Bewertungsgrundsätze internationalen Best Practices entsprechen, wie sie von Organisationen wie der IOSCO (International Organisation for Securities Commission) und der AIMA (Alternative Investment Management Association) ausgearbeitet wurden.

Der Wert von Devisenterminkontrakten in anderen Währungen als USD, die auf einem Markt oder in einem zentralen Clearinghaus gehandelt werden, werden auf der Grundlage frei verfügbarer Marktpreise berechnet, die ein neuer Devisenterminkontrakt gleicher Grösse, Währung und Fälligkeit zum Bewertungszeitpunkt erzielen würde. Bei Verwendung einer alternativen Bewertungsmethode (d. h. einer Bewertung durch eine kompetente Person, Firma oder Vereinigung, wie etwa den von den Mitgliedern des Verwaltungsrats bestimmten und von der Verwahrstelle anerkannten Anlageverwalter) müssen die Bewertungsgrundsätze internationalen Best Practices entsprechen, wie sie von Organisationen wie der IOSCO ausgearbeitet wurden.

3.2 Devisen

a) Funktionale Währung und Darstellungswährung

Im Abschluss der ICAV enthaltene Posten werden unter Zugrundelegung der Währung des primären wirtschaftlichen Umfelds, in dem die Teilfonds tätig sind, bewertet („funktionale Währung“). Die ICAV-Abschlüsse sind in USD ausgewiesen, da es sich um die funktionale Währung und die Darstellungswährung der Teilfonds handelt. Die Liquidität der Teilfonds wird auf Tagesbasis in USD verwaltet, um die Emission, den Erwerb und den Wiederverkauf der rücknehmbaren Anteile des Teilfonds abzuwickeln.

b) Fremdwährungsumrechnung

Transaktionen in anderen Währungen als USD werden zu dem Wechselkurs erfasst, der am Datum der Transaktion galt. Fremdwährungsgewinne und -verluste aus der Abrechnung dieser Transaktionen und aus der Umrechnung von monetären und nicht-monetären Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, die auf Fremdwährungen lauten, werden in der Gesamtergebnisrechnung der jeweiligen Periode erfasst.

Nettogewinne/-verluste durch Fremdwährungen aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten sind in der Gesamtergebnisrechnung als Nettogewinn aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten aufgeführt.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

3. Wesentliche Grundsätze für die Rechnungslegung (Fortsetzung)

3.3 Umsatzrealisierung

Dividendenerträge werden realisiert, wenn das Recht des Teilfonds auf den Erhalt der Zahlungen feststeht. Dies ist in der Regel der Ex-Tag. Zinserträge werden in der Gesamtergebnisrechnung unter Verwendung der Effektivzinsmethode erfasst. Erträge werden vor dem Abzug eventueller nicht rückforderbarer Quellensteuer-Beträge und nach Abzug eventueller Steuergutschriften ausgewiesen. Die Quellensteuer wird in der Gesamtergebnisrechnung separat ausgewiesen.

3.4 Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Hierzu zählen Barmittel und andere kurzfristige Anlagen in einem aktiven Markt mit einer Laufzeit von maximal drei Monaten und nach Abzug von Kontokorrentkrediten. Zum 31. Dezember 2018 werden alle Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente bei der State Street Bank and Trust Company („State Street“) gehalten und als beizulegender Zeitwert ausgewiesen.

3.5 Margen-Barmittel

Kassenbestände, die als Margen bei relevanten Maklern im Zusammenhang mit Anlagen in Derivaten zum Berichtsdatum gehalten werden, sind als Umlaufaktiva in der Bilanz ausgewiesen.

3.6 Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten

Die ICAV darf für das Teilfondskonto nur vorübergehend Mittel aufnehmen. Die Gesamtsumme der aufgenommenen Mittel darf dabei 10 % des Nettoinventarwerts (NIW) eines Teilfonds nicht übersteigen. Gemäss den Vorschriften der OGAW-Richtlinie kann die ICAV die Vermögenswerte des Teilfonds als Sicherheit bei Mittelaufnahmen für den Fonds belasten. Zum 31. Dezember 2018 hat keine derartige Belastung stattgefunden.

3.7 Aufwendungen

Aufwendungen werden in der Gesamtergebnisrechnung periodengerecht erfasst.

3.8 Bewertung von Anlagen in anderen Fonds

Bei Bedarf nehmen die Fonds Änderungen am NIW von verschiedenen Anlagefonds vor, um die beste Schätzung des beizulegenden Zeitwerts zu ermitteln.

3.9 Transaktionskosten

Transaktionskosten sind inkrementelle Kosten, die direkt dem Erwerb, der Ausgabe oder der Veräusserung eines finanziellen Vermögenswertes oder einer finanziellen Verbindlichkeit zuzuordnen sind. Unter inkrementellen Kosten versteht man Kosten, die nicht angefallen wären, wenn das Finanzinstrument nicht erworben, ausgegeben oder veräussert worden wäre. Bei dem erstmaligen Ansatz eines finanziellen Vermögenswertes oder einer finanziellen Verbindlichkeit hat ein Unternehmen diese zu ihrem beizulegenden Zeitwert zu bewerten, zuzüglich Transaktionskosten, die direkt dem Erwerb oder der Ausgabe des finanziellen Vermögenswertes bzw. der finanziellen Verbindlichkeit zuzurechnen sind. Transaktionskosten für den Kauf und Verkauf von Schuldverschreibungen und für Devisentermingeschäfte sind im Kauf- und Verkaufspreis der Anlage enthalten.

Transaktionskosten aus Käufen und Verkäufen von Aktien, Schuldverschreibungen und Anlagefonds werden in der Gesamtergebnisrechnung in der Gewinn- und Verlustrechnung als erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten für jeden Teilfonds erfasst. Hierunter fallen identifizierbare Maklerkosten, Provisionen, Steuern auf die Transaktionen und sonstige Marktgebühren.

Die Kosten der Verwahrstelle für die Transaktion sind in den Verwahrstellengebühren enthalten. Bei diesen Kosten handelt es sich um separat identifizierbare Transaktionskosten. Die von den einzelnen Teilfonds im Jahr verursachten Kosten sind in Erläuterung 7 aufgeführt. Die an die Verwahrstelle gezahlten Transaktionskosten sind hierin enthalten.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

3.10 Rücknehmbare, gewinnberechtigte Anteile

Gemäss den Anforderungen des Verkaufsprospekts emittiert jeder Teilfonds rücknehmbare, gewinnberechtigte Anteile, die auf Wunsch des Anteilinhabers zurückgegeben werden können. Diese werden als finanzielle Verbindlichkeiten gemäss IAS 32, Finanzinstrumente: Darstellung („IAS 32“) eingestuft. Rücknehmbare, gewinnberechtigte Anteile können gegen Zahlung einer dem Anteil am NIW des Teilfonds entsprechenden Summe jederzeit in den Fonds zurückfliessen. Der rücknehmbare, gewinnberechtigte Anteil wird mit dem Rücknahmebetrag geführt, der zum Jahresende fällig wird, wenn der Inhaber sein Recht auf Rückgabe in den Teilfonds ausübt.

Rücknehmbare, gewinnberechtigte Anteile werden auf Wunsch des Inhabers und auf der Basis des NIW des Teilfonds pro Anteil zum Zeitpunkt der Emission bzw. Rückgabe emittiert bzw. zurückgegeben.

Die NIW des relevanten Teilfonds pro Anteil wird wie folgt berechnet: Den Inhabern von rücknehmbaren, gewinnberechtigten Anteilen zuzurechnendes Nettovermögen dividiert durch die Gesamtzahl der ausstehenden rücknehmbaren, gewinnberechtigten Anteile.

3.11 Neue Standards, die erst nach dem 31. Dezember 2018 in Kraft getreten sind und nicht vorzeitig umgesetzt wurden

IFRS 16 („Leasingverhältnisse“) wurde im Januar 2016 veröffentlicht und ist für Zeiträume wirksam, die an oder nach dem 1. Januar 2019 beginnen. Es ist nicht davon auszugehen, dass der neue Standard wesentliche Auswirkungen auf die Bilanz, auf die Performance oder auf Aussagen in den Abschlüssen der ICAV haben wird.

IFRS 17 („Versicherungsverträge“) wurde im Mai 2017 veröffentlicht und ist für Buchhaltungszeiträume wirksam, die am oder nach dem 1. Januar 2021 beginnen. Dieser neue Standard gilt für folgende Bereiche: von einer Person oder Körperschaft ausgestellte Versicherungsverträge – auch Rückversicherungen –, von einer Person oder Körperschaft gehaltene Rückversicherungsverträge und von einer Person oder Körperschaft ausgestellte Anlageverträge mit ermessensabhängiger Überschussbeteiligung. Ein Versicherungsvertrag ist definiert als <Vertrag, in dessen Rahmen eine Partei (der Aussteller) erhebliche Versicherungsrisiken von einer anderen Partei (dem Inhaber der Police) übernimmt und dem Police-Inhaber einen Schadenersatz zahlt, wenn dieser durch ein zukünftiges Ereignis (das versicherte Ereignis) negative Folgen erleidet>. Es ist nicht davon auszugehen, dass der neue Standard wesentliche Auswirkungen auf die Bilanz, auf die Performance oder auf Aussagen in den Abschlüssen der ICAV haben wird.

4. Gesellschaftskapital und NIW pro Anteil

Genehmigt

Das genehmigte Gesellschaftskapital setzt sich aus 1'000'000'000'000'000 nennwertlosen rücknehmbaren Anteilen und 2 rücknehmbaren Managementanteilen („Managementanteile“) zu je 1 EUR zusammen. Dieses Kapital soll jederzeit denselben Wert aufweisen wie das ausgegebene Gesellschaftskapital der ICAV. Managementanteile berechtigen ihre Inhaber nicht zum Bezug von Dividenden. Bei einer Abwicklung haben die Inhaber lediglich Anspruch auf den für den Anteil bezahlten Betrag. Eine Berechtigung zur Teilhaberschaft an den Vermögenswerten der ICAV erhalten die Inhaber nicht. Die Mitglieder des Verwaltungsrats können Anteile am Kapital der ICAV unter den von ihnen als geeignet empfundenen Bedingungen und in einer von ihnen als geeignet empfundenen Weise zuweisen.

Die unklassifizierten Aktien stehen zur Ausgabe als Anteile zur Verfügung. Mit den ICAV-Anteilen sind keine Vorkaufsrechte verbunden.

Rücknehmbare, gewinnberechtigte Anteile

Die Anteile berechtigen die Inhaber zur Teilnahme und Stimmabgabe bei allen Hauptversammlungen der ICAV und zur gleichberechtigten Teilhabe an den Gewinnen und am Vermögen des Teilfonds, zu dem die Anteile gehören (vorbehaltlich etwaiger Abweichungen zwischen Gebühren, Kosten und Ausgaben für die unterschiedlichen Klassen). Jeder Anteilseigner hat für jeden in seinem Besitz befindlichen Anteil eine Stimme. Die Haftung der Anteilseigner ist auf den Betrag beschränkt, der für die von ihnen gehaltenen Anteile nicht gezahlt wurde. Die Anteilseigner haften nicht für die Schulden des Teilfonds. Mindestmengen für Zeichnung und Rücknahmen sind in den relevanten Ergänzungen zu den einzelnen Teilfonds zu finden.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

4. Gesellschaftskapital und NIW pro Anteil (Fortsetzung)

Ausgegebenes Gesellschaftskapital, NIW und NIW je Anteil zum 31. Dezember 2018:

	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD I1 Thesaurierungs- anteile	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD I2 Thesaurierungs- anteile	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD I3 Thesaurierungs- anteile	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD I4 Thesaurierungs- anteile
Ausgegebene Anteile zu Beginn des Geschäftsjahrs	435'838	623'697	810'278	1'254'919
Ausgegebene Anteile	-	-	6'512	-
Zurückgenommene Anteile	(38'397)	(90'734)	(452'466)	(694'389)
Ausgegebene Anteile zum Ende des Geschäftsjahrs	397'441	532'963	364'324	560'530
NIW (nach veröffentlichtem Kurs)	USD 22'631'275	USD 30'818'342	USD 21'266'988	USD 27'722'727
NIW je Anteil (nach veröffentlichtem Kurs)	<u>USD 56.94</u>	<u>USD 57.82</u>	<u>USD 58.37</u>	<u>USD 49.46</u>
Zeichnungen im Geschäftsjahr	-	-	530'672	-
Rücknahmen im Geschäftsjahr	(3'249'434)	(6'600'000)	(36'660'864)	(37'384'424)
	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD R1 Thesaurierungs- anteile	VanEck – Global Gold UCITS USD I1-Anteile	VanEck – Global Gold UCITS USD R1 Thesaurierungs- anteile	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS EUR I1-Anteile
Ausgegebene Anteile zu Beginn des Geschäftsjahrs	32'748	5'000	5'315	10'308
Ausgegebene Anteile	-	-	2	775
Zurückgenommene Anteile	(29'825)	-	(2)	(1'981)
Ausgegebene Anteile zum Ende des Geschäftsjahrs	2'923	5'000	5'315	9'102
NIW (nach veröffentlichtem Kurs)	USD 157'877	USD 247'553	USD 249'006	EUR 798'068
NIW je Anteil (nach veröffentlichtem Kurs)	<u>USD 54.01</u>	<u>USD 49.51</u>	<u>USD 46.85</u>	<u>EUR 87.68</u>
Zeichnungen im Geschäftsjahr	-	-	100	USD 88'663
Rücknahmen im Geschäftsjahr	(2'216'210)	-	(102)	USD (224'395)

VanEck ICAV

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

4. Gesellschaftskapital und NIW pro Anteil (Fortsetzung)

	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD I1-Anteile	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD I2-Anteile	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD M-Anteile	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD R1-Anteile
Ausgegebene Anteile zu Beginn des Geschäftsjahrs	11'206	678'815	5'769	5'750
Ausgegebene Anteile	712	105'151	350	303
Zurückgenommene Anteile	-	(32'593)	-	-
Ausgegebene Anteile zum Ende des Geschäftsjahrs	11'918	751'373	6'119	6'053
NIW (nach veröffentlichtem Kurs)	USD 941'168	USD 58'636'248	USD 448'953	USD 430'123
NIW je Anteil (nach veröffentlichtem Kurs)	<u>USD 78.97</u>	<u>USD 78.04</u>	<u>USD 73.37</u>	<u>USD 71.06</u>
Zeichnungen im Geschäftsjahr	61'071	9'164'175	27'884	23'357
Rücknahmen im Geschäftsjahr	-	(2'625'222)	-	-
	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS EUR I2-Anteile	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS SEK B-Anteile	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD I1-Anteile	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD I2-Anteile
Ausgegebene Anteile zu Beginn des Geschäftsjahrs	438'852	6'588'014	17'500	17'500
Ausgegebene Anteile	127'091	955'180	-	-
Zurückgenommene Anteile	-	(1'218'021)	-	-
Ausgegebene Anteile zum Ende des Geschäftsjahrs	565'943	6'325'173	17'500	17'500
NIW (nach veröffentlichtem Kurs)	EUR 48'248'857	SEK 736'518'740	USD 1'669'802	USD 1'675'637
NIW je Anteil (nach veröffentlichtem Kurs)	<u>EUR 85.25</u>	<u>SEK 116.44</u>	<u>USD 95.42</u>	<u>USD 95.75</u>
Zeichnungen im Geschäftsjahr	USD 15'651'586	USD 16'764'551	-	-
Rücknahmen im Geschäftsjahr	-	USD (18'851'273)	-	-

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

4. Gesellschaftskapital und NIW pro Anteil (Fortsetzung)

	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD R1-Anteile	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD M-Anteile
Ausgegebene Anteile zu Beginn des Geschäftsjahrs	5'000	328
Ausgegebene Anteile	-	4'391
Zurückgenommene Anteile	-	(558)
Ausgegebene Anteile zum Ende des Geschäftsjahrs	5'000	4'161
NIW (nach veröffentlichtem Kurs)	USD 462'515	USD 438'903
NIW je Anteil (nach veröffentlichtem Kurs)	USD 92.50	USD 105.49
Zeichnungen im Geschäftsjahr	-	613'744
Rücknahmen im Geschäftsjahr	-	(72'120)

Ausgegebenes Gesellschaftskapital, NIW und NIW je Anteil zum 31. Dezember 2017:

	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD I1- Thesaurierungs anteile*	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD I2- Thesaurierungs anteile*	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD I3- Thesaurierungs anteile*	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD I4- Thesaurierungs anteile*
Ausgegebene Anteile zu Beginn des Geschäftszeitraums	-	-	-	-
Ausgegebene Anteile	526'850	623'697	949'768	1'254'919
Zurückgenommene Anteile	(91'012)	-	(139'490)	-
Ausgegebene Anteile zum Ende des Geschäftszeitraums	435'838	623'697	810'278	1'254'919
NIW (nach veröffentlichtem Kurs)	USD 35'123'286	USD 50'990'834	USD 66'806'684	USD 87'577'197
NIW je Anteil (nach veröffentlichtem Kurs)	USD 80.59	USD 81.76	USD 82.45	USD 69.79
Zeichnungen im Geschäftszeitraum	35'450'040	42'551'937	65'879'458	73'003'427
Rücknahmen im Geschäftszeitraum	(6'416'217)	-	(10'571'340)	-

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

4. Gesellschaftskapital und NIW pro Anteil (Fortsetzung)

	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD R1- Thesaurierungs anteile*	VanEck – Global Gold UCITS USD I1- Thesaurierungs anteile*	VanEck – Global Gold UCITS USD R1- Thesaurierungs anteile*	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS EUR I1- Anteile*
Ausgegebene Anteile zu Beginn des Geschäftszeitraums	-	-	-	-
Ausgegebene Anteile	114'931	5'000	5'315	18'368
Zurückgenommene Anteile	(82'183)	-	-	(8'060)
Ausgegebene Anteile zum Ende des Geschäftszeitraums	32'748	5'000	5'315	10'308
NIW (nach veröffentlichtem Kurs)	USD 2'525'708	USD 295'084	USD 299'486	EUR 1'058'301
NIW je Anteil (nach veröffentlichtem Kurs)	USD 77.13	USD 59.02	USD 56.35	EUR 102.67
Zeichnungen im Geschäftszeitraum	7'435'046	282'038	287'657	USD 2'158'320
Rücknahmen im Geschäftszeitraum	(5'436'443)	-	-	USD (1'015'612)
	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD I1-Anteile*	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD I2-Anteile*	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD M-Anteile*	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD R1- Anteile*
Ausgegebene Anteile zu Beginn des Geschäftszeitraums	-	-	-	-
Ausgegebene Anteile	376'673	745'911	5'769	5'750
Zurückgenommene Anteile	(365'467)	(67'096)	-	-
Ausgegebene Anteile zum Ende des Geschäftszeitraums	11'206	678'815	5'769	5'750
NIW (nach veröffentlichtem Kurs)	USD 1'005'401	USD 60'242'305	USD 480'876	USD 464'112
NIW je Anteil (nach veröffentlichtem Kurs)	USD 89.72	USD 88.75	USD 83.36	USD 80.72
Zeichnungen im Geschäftszeitraum	33'942'735	66'700'001	485'351	468'526
Rücknahmen im Geschäftszeitraum	(32'768'306)	(6'000'000)	-	-

*Mit Wirkung vom 16. Juni 2017 wurden die Teilfonds mit den Teilfonds von VanEck SICAV fusioniert. Das zur Berechnung der Anzahl der an die früheren Anteilinhaber von VanEck SICAV ausgegebenen Teilfonds verwendete Umtauschverhältnis betrug 1:1.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

4. Gesellschaftskapital und NIW pro Anteil (Fortsetzung)

	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS EUR I2-Anteile*	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS SEK B- Thesaurierungs anteile*	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD I1- Thesaurierungs anteile*	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD I2- Thesaurierungs anteile*
Ausgegebene Anteile zu Beginn des Geschäftszeitraums	-	-	-	-
Ausgegebene Anteile	438'852	6'798'746	17'500	17'500
Zurückgenommene Anteile	-	(210'732)	-	-
Ausgegebene Anteile zum Ende des Geschäftszeitraums	438'852	6'588'014	17'500	17'500
NIW (nach veröffentlichtem Kurs)	EUR 43'716'987	SEK 919'365'609	USD 2'189'293	USD 2'194'745
NIW je Anteil (nach veröffentlichtem Kurs)	<u>EUR 99.62</u>	<u>SEK 139.55</u>	<u>USD 125.10</u>	<u>USD 125.41</u>
Zeichnungen im Geschäftszeitraum	USD 51'921'778	USD 96'751'863	1'820'796	1'824'337
Rücknahmen im Geschäftszeitraum	-	USD (3'354'739)	-	-
			VanEck – Emerging Markets Equity UCITS Thesaurierende USD R1- Anteile*	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS Thesaurierende USD M- Anteile*
Ausgegebene Anteile zu Beginn des Geschäftszeitraums			-	-
Ausgegebene Anteile			5'000	328
Zurückgenommene Anteile			-	-
Ausgegebene Anteile zum Ende des Geschäftszeitraums			5'000	328
NIW (nach veröffentlichtem Kurs)			USD 611'896	USD 45'426
NIW je Anteil (nach veröffentlichtem Kurs)			<u>USD 122.38</u>	<u>USD 138.45</u>
Zeichnungen im Geschäftszeitraum			511'321	39'968
Rücknahmen während des Geschäftszeitraums			-	-

*Mit Wirkung vom 16. Juni 2017 wurden die Teilfonds mit den Teilfonds von VanEck SICAV fusioniert. Das zur Berechnung der Anzahl der an die früheren Anteilinhaber von VanEck SICAV ausgegebenen Teilfonds verwendete Umtauschverhältnis betrug 1:1.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

5. Nettogewinn/(-verlust) aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten

Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr

	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD	VanEck – Global Gold UCITS USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD
Realisierter und nicht realisierter Gewinn/(Verlust):				
Realisierter Nettogewinn/(Verlust)	1'713'530	-	(8'258'332)	(2'575'216)
Entwicklung der nicht realisierten Nettoverluste	(56'371'023)	(90'678)	(3'336'601)	(27'374'247)
Nettogewinn/(-verlust) aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	<u>(54'657'493)</u>	<u>(90'678)</u>	<u>(11'594'933)</u>	<u>(29'949'463)</u>

Jahresabschluss für das zum 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr

	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD	VanEck – Global Gold UCITS USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD
Realisierter und nicht realisierter Gewinn/(Verlust):				
Realisierte Nettogewinne	1'996'448	933	1'515'112	971'035
Entwicklung der nicht realisierten Nettogewinne	39'356'219	28'873	2'769'491	18'070'065
Nettogewinn aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	<u>41'352'667</u>	<u>29'806</u>	<u>4'284'603</u>	<u>19'041'100</u>

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

6. Besteuerung

Gemäss geltendem Recht und geltender Praxis gilt die ICAV als Investmentfonds im Sinne von Paragraph 739B des Taxes Consolidation Act 1997 in seiner jeweils geltenden Fassung. Auf dieser Grundlage unterliegt er in der Regel nicht der irischen Steuer auf seine Einkünfte und Gewinne, solange die ICAV steuerlich in Irland ansässig ist. Es kann jedoch gegebenenfalls bei Eintritt eines „steuerpflichtigen Ereignisses“ eine irische Steuerpflicht entstehen. Ein steuerpflichtiges Ereignis umfasst alle Dividendenzahlungen an die Anteilhaber oder die Einlösung, Rücknahme, Löschung oder Übertragung von Anteilen und das Halten von Anteilen am Ende jedes Achtjahreszeitraums, beginnend mit dem Erwerb dieser Anteile.

In der ICAV wird keine irische Steuer auf steuerpflichtige Ereignisse in Bezug auf Folgendes erhoben:

- ein Anteilhaber, der zum Zeitpunkt des steuerpflichtigen Ereignisses weder in Irland ansässig ist noch gewöhnlich in Irland ansässig ist, sofern entsprechende gültige Erklärungen gemäss den Bestimmungen des Taxes Consolidation Act vorliegen, von der ICAV gehalten werden; und
- bestimmte steuerbefreite Anteilhaber in Irland, die der ICAV die erforderlichen unterzeichneten gesetzlichen Erklärungen übermittelt haben;
- ein Umtausch von Anteilen aufgrund einer qualifizierten Verschmelzung bei der Rekonstruktion der ICAV mit einem anderen Fonds;
- jede Transaktion in Bezug auf Anteile, die in einem Clearing-System gehalten werden, wie dies auf Anordnung der irischen Revenue Commissioners (Einkommenssteuerkommissare) festgelegt wurde;
- bestimmter Austausch von Anteilen zwischen Ehegatten und ehemaligen Ehegatten bei gerichtlicher Trennung und/oder Scheidung;
- jeglicher Umtausch eines Anteilhabers im Rahmen von Geschäften zu marktüblichen Bedingungen bei welchem dem Anteilhaber keine Anteile an der ICAV für andere Anteile an der ICAV gezahlt werden.

Dividenden, Zinsen und Kapitalgewinne (falls zutreffend), die sie für von der ICAV getätigte Anlagen erhalten, unterliegen möglicherweise der Quellensteuer, die von dem Land erhoben wird, aus dem die Anlageerträge/-gewinne erzielt werden. Für diese Steuern besteht unter Umständen weder für die ICAV noch für die Anteilhaber ein Rückerstattungsanspruch. Die Quellensteuer und die Rückerstattung von Dividenden werden am Ex-Tag erfasst. Dividendenforderungen werden abzüglich etwaiger in der Bilanz zu zahlenden Quellensteuern ausgewiesen.

Die ICAV kann Steuern unterliegen, die auf realisierte und nicht realisierte Gewinne auf Wertpapiere bestimmter ausländischer Länder erhoben werden, in die die ICAV investiert. Der Steueraufwand für ausländische Kapitalerträge wird, sofern vorhanden, periodisch aufgezeichnet und ist in der beigefügten Gesamtergebnisrechnung unter „Kapitalertragssteuer“ enthalten. Die Höhe der geschuldeten ausländischen Steuer ist in der beigefügten Bilanz unter „Sonstige Forderungen“ enthalten.

7. Gebühren

Einzelheiten der jeweiligen Gesamtkostenquote, die von jeder Anteilklasse aus den Vermögenswerten jedes Teilfonds zu zahlen sind, sind in der jeweiligen Ergänzung aufgeführt.

Einzelheiten zu den jeweils geltenden laufenden Gebührensätzen für jede aktive Anteilklasse sind nachstehend aufgeführt:

VanEck – Global Hard Assets UCITS

Anteilklasse	Management- gebühr	Betriebskosten und Aufwendungen	Summe der Aufwendungen
USD I1-Thesaurierungsanteile	Max. 1.00 % p. a.	Max. 0.25 % p. a.	Max. 1.25 % p. a.
USD I2-Thesaurierungsanteile	Max. 0.90 % p. a.	Max. 0.25 % p. a.	Max. 1.15 % p. a.
USD I3-Thesaurierungsanteile	Max. 0.80 % p. a.	Max. 0.25 % p. a.	Max. 1.05 % p. a.
USD I4-Thesaurierungsanteile	Max. 0.70 % p. a.	Max. 0.25 % p. a.	Max. 0.95 % p. a.
USD R1-Thesaurierungsanteile	Max. 1.75 % p. a.	Max. 0.44 % p. a.	Max. 2.19 % p. a.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

7. Gebühren (Fortsetzung)

VanEck – Global Gold UCITS

Anteilsklasse	Managementgebühren	Betriebskosten und Aufwendungen	Summe der Aufwendungen
USD I1-Thesaurierungsanteile	Max. 1.00 % p. a.	Max. 0.25 % p. a.	Max. 1.25 % p. a.
USD R1-Thesaurierungsanteile	Max. 1.75 % p. a.	Max. 0.44 % p. a.	Max. 2.19 % p. a.

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

Anteilsklasse	Managementgebühren	Betriebskosten und Aufwendungen	Summe der Aufwendungen
EUR I1-Anteile	Max. 0.80 % p. a.	Max. 0.30 % p. a.	Max. 1.10 % p. a.
USD I1-Anteile	Max. 0.80 % p. a.	Max. 0.30 % p. a.	Max. 1.10 % p. a.
USD I2-Anteile	Max. 0.70 % p. a.	Max. 0.30 % p. a.	Max. 1.00 % p. a.
USD M-Anteile	Max. 0.90 % p. a.	Max. 0.40 % p. a.	Max. 1.30 % p. a.
USD R1-Anteile	Max. 1.55 % p. a.	Max. 0.50 % p. a.	Max. 2.05 % p. a.
EUR I2-Anteile	Max. 0.70 % p. a.	Max. 0.30 % p. a.	Max. 1.00 % p. a.

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS

Anteilsklasse	Managementgebühren	Betriebskosten und Aufwendungen	Summe der Aufwendungen
SEK B-Thesaurierungsanteile	n.z.	Max. 0.30 % p. a.	n.z.
USD I1-Thesaurierungsanteile	Max. 1.00 % p. a.	Max. 0.30 % p. a.	Max. 1.30 % p. a.
USD I2-Thesaurierungsanteile	Max. 0.90 % p. a.	Max. 0.30 % p. a.	Max. 1.20 % p. a.
USD R1-Thesaurierungsanteile	Max. 1.75 % p. a.	Max. 0.50 % p. a.	Max. 2.25 % p. a.
USD M-Thesaurierungsanteile	Max. 1.10 % p. a.	Max. 0.40 % p. a.	Max. 1.50 % p. a.

In den aktualisierten Nachträgen, die am 8. Februar 2018 herausgegeben wurden, wurden keine Änderungen an den Gebühren für die betreffenden Anteilsklassen vorgenommen, mit Ausnahme der VanEck Global Gold UCITS USD I1 Thesaurierenden Anteile, bei denen die Gesamtkostenquote von max. 2.19 % p. a. auf max. 1.25 % p. a. gesenkt wurde.

Weitere Einzelheiten zu den Angaben der jeweiligen Gesamtkostenquote, die von jeder Anteilsklasse aus den Vermögenswerten jedes Teilfonds zu zahlen sind, sind in der jeweiligen Ergänzung aufgeführt.

Die Erstattung der entstandenen Aufwendungen ist in der Gesamtergebnisrechnung in der Zeile Betriebskosten enthalten.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

7. Gebühren (Fortsetzung)

Die Betriebskosten und Kostenerstattungen für das zum 31. Dezember 2018 endende Geschäftsjahr lauten wie folgt:

	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD	VanEck – Global Gold UCITS USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD
Managementgebühren	(936'185)	(2'619)	(637'767)	(24'791)
Globale Vertriebsgebühren	(595'803)	(3'756)	(323'885)	(29'809)
Steuerberatungsgebühren	(22'229)	-	(17'144)	(17'531)
Verwahrstellen- und Verwaltungsgebühren	(156'069)	(36'179)	(107'060)	(173'026)
Registrierungsgebühren	-	-	(50)	(1'177)
Prüfungsgebühren	(15'376)	(74)	(17'483)	(13'091)
Anwaltsgebühren	(29'178)	(94)	(22'181)	(19'534)
Verwaltungsratshonorare	(28'719)	(77)	(18'478)	(17'682)
Sonstige Gebühren	(3'240)	(297)	(136'700)	(511)
Erstattungsgebühr	(74'791)	35'637	(101'586)	261'255
	<u>(1'861'590)</u>	<u>(7'459)</u>	<u>(1'382'334)</u>	<u>(35'897)</u>

Die Betriebsaufwendungen und Kostenerstattungen für die Finanzperiode vom 6. September 2016 (Datum der Registrierung) bis zum 31. Dezember 2017 lauten wie folgt:

	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD	VanEck – Global Gold UCITS USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD
Managementgebühren	(609'584)	(1'586)	(302'040)	(12'645)
Globale Vertriebsgebühren	(350'329)	(2'627)	(103'671)	(14'845)
Steuerberatungsgebühren	(12'557)	(17)	(3'943)	(5'907)
Verwahrstellen- und Verwaltungsgebühren	(269'854)	(40'728)	(96'537)	(129'601)
Registrierungsgebühren	(13'709)	(109)	(3'050)	(2'895)
Prüfungsgebühren	(15'658)	(34)	(5'882)	(17'660)
Anwaltsgebühren	(2)	(2)	(2)	(885)
Verwaltungsratshonorare	(3'670)	(25)	(1'464)	(4'303)
Sonstige Gebühren	(24'259)	(7)	(66'456)	(11'915)
Erstattungsgebühr	37'675	40'191	9'976	151'243
	<u>(1'261'947)</u>	<u>(4'944)</u>	<u>(573'069)</u>	<u>(49'413)</u>

Betriebskosten und -aufwendungen (die „OCE“)

Die OCE beinhalten:

Verwahrstellen- und Verwaltungsgebühren

- a) **Verwahrstellengebühren** sind im Rahmen der Verwahrstellenvereinbarung fällig. Gemäss der Verwahrstellenvereinbarung zahlt die ICAV der Verwahrstelle aus den Vermögenswerten der ICAV eine jährliche Gebühr, die auf der Grundlage eines Prozentsatzes des NIW berechnet wird, der am letzten Bewertungstag eines jeden Kalendermonats aufgelaufen ist und monatlich nachträglich bis zu einem Maximum von 0.05 % zahlbar ist;

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

7. Gebühren (Fortsetzung)

Betriebskosten und -aufwendungen (die „OCE“) (Fortsetzung)

Verwaltungsgebühren In Übereinstimmung mit der Verwaltungsvereinbarung zahlt die ICAV dem Administrator aus den Vermögenswerten der ICAV eine jährliche Gebühr, die die Gebühren und Kosten für Verwaltungsdienste, Register- und Transferstellenleistungen, Zahlstellenleistungen und Notierung abdeckt, Domizil- und Corporate-Agent-Dienstleistungen bis maximal 0.05 %; und

b) **Sonstige Gebühren** wie in der Broschüre aufgeführt.

Der Gesamtbetrag der oben aufgeführten ordentlichen Betriebskosten, Gebühren und sonstigen Aufwendungen, die die von der ICAV für einen Teilfonds zu zahlende Verwaltungsgebühr für die betreffende Anteilklasse ausschliesst (je nach Fall gegebenenfalls auf anteiliger Basis), entspricht dem Betrag, der durch Anwendung des von den Verwaltungsratsmitgliedern festgelegten OCE für jede Anteilklasse jedes Teilfonds (wie in der jeweiligen Ergänzung angegeben) von Zeit zu Zeit ohne Benachrichtigung der Anteilinhaber auf den durchschnittlichen NIW erzielt wird. Vorbehaltlich der nachstehenden Angaben unter „Sonstige Gebühren und Aufwendungen“ und vorbehaltlich eines OCE, der für jede Anteilklasse jedes Teilfonds im jeweiligen Nachtrag festgelegt ist.

Die OCE enthält keine Transaktionskosten, Gebühren für die Aktienleihe, Zinsen für Überziehungskredite und andere aussergewöhnliche Gebühren und Aufwendungen, die nachfolgend unter „Sonstige Gebühren und Aufwendungen“ näher erläutert werden.

Die ICAV wird mit dem Anlageverwalter eine Vereinbarung treffen, in welcher der Anlageverwalter die ICAV im Namen des Teilfonds für die betreffende Anteilklasse in Höhe jedes Betrags (gegebenenfalls anteilig) erstattet, der als OCE qualifiziert ist, im Zusammenhang mit dem Betrieb der ICAV entstanden ist, der die AEE übersteigt.

Umgekehrt wird dem Investmentmanager von der ICAV im Namen des Teilfonds für die betreffende Anteilklasse die Differenz zwischen dem OCE und dem Gesamtbetrag des OCE gezahlt, der im Zusammenhang mit dem tatsächlichen Betrieb der ICAV entstanden ist, und von der ICAV für die betreffende Anteilklasse im Namen des Teilfonds gezahlt wurde, wenn dieser Betrag unter dem OCE liegt.

Sonstige Gebühren und Aufwendungen

Zusätzlich zu dem oben beschriebenen OCE trägt jede Anteilklasse (i) die für diese Anteilklasse geltende Verwaltungsgebühr, wie in der jeweiligen Ergänzung angegeben; und (ii) die Kosten im Zusammenhang mit bestimmten Transaktionen, z. B. Kosten für den Kauf und Verkauf zugrunde liegender Wertpapiere, Kosten, die von einem Finanzinstitut im Zusammenhang mit Swap-Vereinbarungen erhoben werden, oder ausserbörsliche Transaktionen („OTC“), Korrespondenzbankgebühren im Zusammenhang mit Lieferung, Erhalt von Wertpapieren oder Devisentransaktionen, Gebühren im Zusammenhang mit der Verwaltung von Sicherheiten (einschliesslich Lieferung oder Erhalt von Sicherheiten).

Ausserdem trägt jede Anteilklasse ausserordentliche Aufwendungen, die durch externe Faktoren entstanden sind. Einige dieser Faktoren sind im normalen Geschäftsverlauf der ICAV möglicherweise nicht realistisch vorhersehbar, unter anderem Prozesskosten oder Steuern, Abgaben, Gebühren oder ähnliche Kosten steuerlicher Art, die der ICAV oder ihren Vermögenswerten aufgrund einer Änderung der Gesetze oder Verordnungen auferlegt werden und die anderenfalls nicht als gewöhnliche Auslagen zu qualifizieren sind.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

7. Gebühren (Fortsetzung)

Vergütung der Abschlussprüfer

Die KPMG Ireland erhebt für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 und den zum 31. Dezember 2017 beendeten Geschäftszeitraum eine von der ICAV in Rechnung gestellte Gebühr (ohne Mehrwertsteuer und einschliesslich Kosten):

	31. Dezember 2018	31. Dezember 2017
Abschlussprüfung	40'170 EUR	35'100 EUR
Sonstige Versicherung	-	-
Steuerberatung	26'800 EUR	45'100 EUR
Sonstige Nichtprüfungsleistungen	-	-
Summe	66'970 EUR	80'200 EUR

Transaktionskosten

Transaktionskosten sind alle Gebühren und Kosten, die beim Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Anlagen der Teilfonds anfallen, z. B. Maklerkosten sowie Provisionen und Korrespondenzgebühren für die Übertragung von Wertpapieren oder Anlagen oder sonstigen Beteiligungen, sofern in den massgeblichen Beilagen der Broschüre nicht anders angegeben.

Transaktionskosten aus Käufen und Verkäufen des Geschäftsjahres werden in der Gesamtergebnisrechnung in der Gewinn- und Verlustrechnung aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten erfasst. Die Transaktionskosten für die Verwahrungstransaktionen werden in der Gesamtergebnisrechnung in den Betriebsaufwendungen für jeden Teilfonds erfasst.

Den Teilfonds sind im Geschäftsjahr identifizierbare Transaktionskosten wie folgt entstanden:

Teilfonds	Währung	Kosten
VanEck – Global Hard Assets UCITS	USD	114'526
VanEck – Global Gold UCITS	USD	-
VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	USD	1'711
VanEck – Emerging Markets Equity UCITS	USD	232'684

Den Teilfonds fielen während des Geschäftsjahres vom 6. September 2016 (Datum der Registrierung) bis zum 31. Dezember 2017 folgende identifizierbare Transaktionskosten an:

Teilfonds	Währung	Kosten
VanEck – Global Hard Assets UCITS	USD	58'487
VanEck – Global Gold UCITS	USD	-
VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	USD	-
VanEck – Emerging Markets Equity UCITS	USD	101'788

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

8. Risiken und Derivate

Die ICAV ist bei der Verfolgung ihres erklärten Anlageziels und ihrer Anlagepolitik verschiedenen finanziellen Risiken ausgesetzt, wie z. B. Marktrisiko, Kreditrisiko und Liquiditätsrisiko. Die ICAV ist bestimmten dieser Risiken ausgesetzt, um Anlagerenditen für ihr Portfolio zu erzielen, obwohl diese Risiken möglicherweise auch zu einer Verringerung des Nettovermögens der ICAV führen können. Der Anlageverwalter wird sich nach besten Kräften bemühen, die potenziell nachteiligen Auswirkungen dieser Risiken auf die Performance der ICAV zu minimieren, sofern dies möglich ist, während die Anlagen der ICAV weiterhin in einer Weise verwaltet werden, die dem Anlageziel und der Anlagepolitik der ICAV entspricht.

a) Marktrisiko

Das Marktrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert von finanziellen Vermögenswerten oder Verbindlichkeiten unter anderem aufgrund von Änderungen der Aktienkurse, Wechselkurse und Zinssätze schwankt. Diese Schwankungen können sowohl Verluste als auch Gewinne mit sich bringen und umfassen das Marktpreisrisiko, das Währungsrisiko und das Zinsänderungsrisiko.

i) Marktpreisrisiko

Das Marktpreisrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert eines Finanzinstruments oder dessen künftige Cashflows aufgrund von Änderungen der Marktpreise schwanken. Jeder Teilfonds, der Aktienanlagen hält, ist direkt von Marktpreisbewegungen betroffen.

Die Steuerung des Marktrisikos erfolgt durch Vermögensallokation und Diversifikation, die auf dem Anlageziel des Teilfonds sowie dem entwickelten Anlageprozess des Anlageverwalters basiert, der eingehende Untersuchungen sowie eine fortlaufende Analyse der investierten Unternehmen und die Makroökonomie der investierten Bereiche umfasst.

Das maximale Risiko aus einer Anlage in ein Finanzinstrument wird durch den beizulegenden Zeitwert der Finanzinstrumente bestimmt, mit Ausnahme von Short-Positionen in Derivaten und Wertpapieren, bei denen der Verlust möglicherweise unbegrenzt ist. Der Wert des Marktpreisrisikos, dem die Teilfonds zum 31. Dezember 2018 ausgesetzt sind, ist der beizulegende Zeitwert der Anlagen, wie in der Anlageübersicht des jeweiligen Teilfonds angegeben.

Die folgende Tabelle zeigt das Marktpreisrisiko, das mit den verschiedenen vom Unternehmen gehaltenen Finanzinstrumenten, mit Ausnahme von derivativen Finanzinstrumenten, zum 31. Dezember 2018 verbunden ist:

Teilfonds	Beizulegender Zeitwert USD	Auswirkung von 1 % Kursanstieg des US-Dollars
VanEck – Global Hard Assets UCITS	97'830'489	978'305
VanEck – Global Gold UCITS	505'023	5'050
VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	113'905'756	1'139'058
VanEck – Emerging Markets Equity UCITS	87'002'064	870'021

Die folgende Tabelle zeigt das Marktpreisrisiko, das mit den verschiedenen vom Unternehmen gehaltenen Finanzinstrumenten, mit Ausnahme von derivativen Finanzinstrumenten, zum 31. Dezember 2017 verbunden ist:

Teilfonds	Beizulegender Zeitwert USD	Auswirkung von 1 % Kursanstieg des US-Dollars
VanEck – Global Hard Assets UCITS	239'154'437	2'391'544
VanEck – Global Gold UCITS	595'701	5'957
VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	109'867'356	1'098'674
VanEck – Emerging Markets Equity UCITS	114'991'773	1'149'918

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

8. Risiken und Derivate (Fortsetzung)

a) Marktrisiko (Fortsetzung)

i) Marktpreisrisiko

Wenn der Preis der zugrunde liegenden Anlagen jedes Teilfonds, an denen der betreffende Teilfonds am 31. Dezember 2018 beteiligt war, um 1 % gestiegen wäre, während alle anderen Variablen konstant blieben, ergibt sich die Auswirkung aus der obigen Tabelle. Wenn der Preis der zugrunde liegenden Anlagen jedes Teilfonds, an denen der betreffende Teilfonds beteiligt ist, um 1 % gefallen wäre, hätte dies einen gleichen, jedoch entgegengesetzten Effekt auf das Nettovermögen, das den Inhabern rückzahlbarer gewinnberechtigter Anteile des betreffenden Teilfonds zuzurechnen ist.

ii) Fremdwährungsrisiko

Das Währungsrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert oder zukünftige Cashflows eines Finanzinstruments aufgrund von Änderungen der Wechselkurse schwanken. Jeder Teilfonds ist einem Währungsrisiko als monetäre Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Teilfonds ausgesetzt, die auf eine andere Währung als die funktionale Währung der Teilfonds lauten können. Das Währungsrisiko für nicht monetäre Vermögenswerte, d. h. Aktien, ist im Marktpreisrisiko enthalten.

Die Schwankungen des Wechselkurses zwischen der Währung, auf die der Vermögenswert oder die Schuld lautet, und der funktionalen Währung können zu einer Aufwertung oder Abwertung des beizulegenden Zeitwerts dieses Vermögenswerts führen.

Der Anlageverwalter kann versuchen, dieses Risiko durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zu verringern. In Übereinstimmung mit der Strategie jedes Teilfonds überwacht der Anlageverwalter täglich die Währungsrisiken jedes Teilfonds und erstattet der benannten Person und dem Verwaltungsrat monatlich Bericht. Er prüft die vom Anlageverwalter bereitgestellten Informationen zu wesentlichen Risiken bei seinen regelmässigen Treffen.

Ein Teilfonds kann im Namen einer bestimmten Klasse derivative Finanzinstrumente einsetzen, um das Wechselkursrisiko dieser Klasse ganz oder teilweise abzusichern. Ein Teilfonds, der das Währungsrisiko einer Klasse absichert, kann Devisenterminkontrakte abschliessen, um das Währungsrisiko der betreffenden Klasse ganz oder teilweise abzusichern. In dem Masse, in dem die Absicherung erfolgreich ist, wird sich die Wertentwicklung der betreffenden Klasse wahrscheinlich mit der Wertentwicklung der zugrunde liegenden Vermögenswerte ändern. Die Verwendung von abgesicherten Währungsklassen kann die Inhaber der betreffenden Klassen wesentlich davon abhalten, davon zu profitieren, wenn die Währung dieser Klassen gegen die Basiswährung und/oder die Währung, auf die die Vermögenswerte des Teilfonds lauten, fällt.

Die nachstehenden Tabellen zeigen die Auswirkungen auf das Nettovermögen, das den Inhabern rückzahlbarer Anteile zuzurechnen ist, auf eine vernünftigerweise mögliche Abschwächung der Fremdwährungen der ICAV gegenüber dem USD um 1 % (2017: 1 %). Die Analyse geht davon aus, dass alle anderen Variablen, insbesondere die Zinssätze, konstant bleiben.

VanEck ICAV

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

8. Risiken und Derivate (Fortsetzung)

a) Marktrisiko (Fortsetzung)

ii) Fremdwährungsrisiko (Fortsetzung)

Das Aussetzen der ICAV gegenüber Wechselkursschwankungen zum 31. Dezember 2018 ist wie folgt:

Whrg.	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD			VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD			VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD		
	Bilanzwert USD	% des NIW	1 % Sensitivität	Bilanz- wert USD	% des NIW	1 % Sensitivität	Bilanz- wert USD	% des NIW	1 % Sensitivität
ARS	-	-	-	3'738'442	3.20	37'384	-	-	-
BRL	-	-	-	8'333'340	7.14	83'333	6'226'847	7.13	62'268
CAD	3'511'592	3.42	35'116	-	-	-	-	-	-
CNH	-	-	-	-	-	-	(1'145'723)	(1.31)	(11'457)
CNY	-	-	-	-	-	-	3'282'197	3.76	32'822
COP	-	-	-	-	-	-	13'322	0.02	133
CZK	-	-	-	2'435'954	2.09	24'360	-	-	-
EGP	-	-	-	-	-	-	791'192	0.91	7'912
EUR	8'078	0.01	81	60'173'802	51.58	601'738	2'786'402	3.19	27'864
GBP	5'842'606	5.69	58'426	-	-	-	2'878'904	3.30	28'789
HKD	-	-	-	-	-	-	19'477'660	22.30	194'777
HUF	-	-	-	-	-	-	440'503	0.50	4'405
IDR	-	-	-	5'379'648	4.61	53'796	2'290'337	2.62	22'903
INR	-	-	-	-	-	-	6'117'064	7.00	61'171
KES	-	-	-	-	-	-	665'083	0.76	6'651
KRW	-	-	-	-	-	-	4'769'239	5.46	47'692
KWD	-	-	-	-	-	-	734'530	0.84	7'345
MXN	-	-	-	5'364'723	4.60	53'647	2'444'441	2.80	24'444
MYR	-	-	-	1'202'137	1.03	12'021	1'452'403	1.66	14'524
PEN	-	-	-	425'552	0.36	4'256	-	-	-
PHP	-	-	-	-	-	-	4'278'830	4.90	42'788
PLN	-	-	-	-	-	-	501'285	0.57	5'013
SEK	-	-	-	-	-	-	26	-	-
THB	-	-	-	10'101'255	8.66	101'013	2'370'139	2.71	23'701
TRY	-	-	-	-	-	-	2'728'025	3.12	27'280
TWD	-	-	-	-	-	-	3'435'357	3.93	34'354
ZAR	-	-	-	5'868'082	5.03	58'681	5'993'089	6.86	59'931

Bei VanEck – Global Gold UCITS besteht zum 31. Dezember 2018 kein Fremdwährungsrisiko.

Die obige Tabelle enthält keine in unterschiedlichen Währungen ausgegebenen Aktien.

Zum 31. Dezember 2018 hält nur der VanEck - Emerging Markets Bond ohne Auflagen Devisenterminkontrakte. Basierend auf dem Nominalwert werden 55'537'789 USD der Devisentermingeschäfte der Anteilsklasse und der Devisentermingeschäfte der Hedge-Klassen in Euro-Währung gehalten.

Eine Aufwertung des USD gegenüber den oben genannten Währungen hätte zu einem gleichen, jedoch entgegengesetzten Effekt zu den oben genannten Beträgen geführt.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

8. Risiken und Derivate (Fortsetzung)

a) Marktrisiko (Fortsetzung)

ii) Fremdwährungsrisiko (Fortsetzung)

Das Aussetzen der ICAV gegenüber Wechselkursschwankungen zum 31. Dezember 2017 ist wie folgt:

Whrg.	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD			VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD			VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD		
	Bilanz- wert USD	% des NIW	1 % Sensitivität	Bilanz- wert USD	% des NIW	1 % Sensitivität	Bilanz- wert USD	% des NIW	1 % Sensitivität
ARS	-	-	-	8'693'151	7.50	86'932	-	-	-
BRL	-	-	-	3'258'132	2.81	32'581	6'110'903	5.22	61'109
CAD	12'070'619	4.97	120'706	-	-	-	-	-	-
CLP	-	-	-	2'461'987	2.12	24'620	-	-	-
CNH	-	-	-	-	-	-	(348'556)	(0.30)	(3'486)
CNY	-	-	-	-	-	-	2'346'702	2.00	23'467
COP	-	-	-	5	-	-	696'223	0.59	6'962
EUR	2'425'553	1.00	24'256	54'758'818	47.24	547'588	2'368'638	2.02	23'686
GBP	15'263'747	6.28	152'637	-	-	-	3'612'201	3.08	36'122
GEL	-	-	-	893'573	0.77	8'936	-	-	-
HKD	-	-	-	-	-	-	26'660'249	22.76	266'602
IDR	-	-	-	418'541	0.36	4'185	2'588'843	2.21	25'888
INR	-	-	-	-	-	-	6'871'763	5.87	68'718
KES	-	-	-	-	-	-	1'451'692	1.24	14'517
KRW	-	-	-	-	-	-	9'102'829	7.77	91'028
MXN	-	-	-	5'188'352	4.48	51'884	3'456'917	2.95	34'569
MYR	-	-	-	-	-	-	1'444'366	1.23	14'444
PHP	-	-	-	-	-	-	4'377'461	3.74	43'775
PLN	-	-	-	5'799'328	5.00	57'993	695'565	0.59	6'956
RUB	-	-	-	-	-	-	417	-	4
SEK	-	-	-	-	-	-	1'786	-	18
THB	-	-	-	-	-	-	4'091'909	3.49	40'919
TRY	-	-	-	-	-	-	3'637'316	3.11	36'373
TWD	-	-	-	-	-	-	6'240'476	5.33	62'405
ZAR	-	-	-	8'127'945	7.01	81'279	6'414'746	5.48	64'147

Bei VanEck – Global Gold UCITS besteht zum 31. Dezember 2017 kein Fremdwährungsrisiko.

Die obige Tabelle enthält keine in unterschiedlichen Währungen ausgegebenen Aktien.

Zum 31. Dezember 2017 hält nur der VanEck - Emerging Markets Bond ohne Auflagen Devisenterminkontrakte. Basierend auf dem Nominalwert werden 54'758'818 USD der Devisentermingeschäfte der Anteilsklasse und der Devisentermingeschäfte der Hedge-Klassen in Euro-Währung gehalten.

Eine Aufwertung des USD gegenüber den oben genannten Währungen hätte zu einem gleichen, jedoch entgegengesetzten Effekt zu den oben genannten Beträgen geführt.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

8. Risiken und Derivate (Fortsetzung)

a) Marktrisiko (Fortsetzung)

iii) Zinsrisiko

Das Zinsrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert oder künftige Cashflows eines Finanzinstruments aufgrund von Änderungen der Marktzinsen schwanken.

Die ICAV unterliegt einem Zinsänderungsrisiko für ihre Schuldtitel und Barmittel, einschliesslich Barmitteln, die bei Brokern gehalten werden, und ist möglicherweise einem indirekten Zinsänderungsrisiko durch Anlagen in Finanzderivaten ausgesetzt, wobei der Wert des zugrunde liegenden Vermögenswerts infolge von Schwankungen variieren kann Änderung der Zinssätze. Im Allgemeinen ändert sich der Wert von festverzinslichen Wertpapieren umgekehrt zu Änderungen der Zinssätze, wobei der Effekt umso grösser ist, je länger die Laufzeit des Wertpapiers ist.

Die Steuerung des Zinsänderungsrisikos erfolgt durch den Anlageverwalter.

Die nachstehend nicht genannten Teilfonds investieren hauptsächlich in nicht verzinsliche Vermögenswerte. Daher unterliegen diese Teilfonds aufgrund von Schwankungen des vorherrschenden Marktzinsniveaus keinen erheblichen Risiken.

Die Sensitivitätsanalyse spiegelt wider, wie das den Inhabern von rückzahlbaren, gewinnberechtigten Anteilen zuzurechnende Nettovermögen durch Änderungen der relevanten Risikovariablen beeinflusst worden wäre, die zum Bilanzstichtag zumutbar waren.

Die Geschäftsführung hat festgestellt, dass unter Berücksichtigung des wirtschaftlichen Umfelds, in dem der Fonds tätig ist, eine Zinsschwankung von 1 % angemessen möglich ist. Die nachstehende Tabelle zeigt die Auswirkungen auf das Nettovermögen des Fonds, das den Inhabern rückzahlbarer Anteile zuzurechnen ist, und zwar mit einem angemessenen Anstieg der Zinssätze um 1 % zum 31. Dezember 2018. Eine Senkung der Zinssätze in gleicher Höhe hätte zu einem gleichen, jedoch entgegengesetzten Effekt zu den ausgewiesenen Beträgen geführt. Diese Analyse geht davon aus, dass alle anderen Variablen, insbesondere die Fremdwährungskurse, konstant bleiben.

Der Wert von Zahlungsmitteln und verzinslichen Schuldverschreibungen, bei denen ein Zinsänderungsrisiko bestehen kann, zum 31. Dezember 2018 ist für jeden Teilfonds wie folgt:

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	Innerhalb eines Jahres (in) US- Dollar	1-5 Jahre USD	Länger als 5 Jahre USD	Zinslos USD	Summe USD	1 % Sensitivität USD*
Umlaufaktiva						
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte:						
Übertragbare Wertpapiere	6'715'677	49'442'515	57'747'564	-	113'905'756	1'139'058
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	-	-	-	868'814	868'814	-
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	2'829'619	-	-	-	2'829'619	28'296
Fällige Zahlung vom Börsenmakler	40'000	-	-	-	40'000	400
Sonstige Forderungen	-	-	-	1'860'490	1'860'490	-
Summe Aktiva	9'585'296	49'442'515	57'747'564	2'729'304	119'504'679	1'167'754

*Grundlage der Sensitivitätsanalyse ist 1 Tag.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

8. Risiken und Derivate (Fortsetzung)

a) Marktrisiko (Fortsetzung)

iii) Zinsrisiko (Fortsetzungen)

Kurzfristige Verbindlichkeiten

Erfolgswirksam zum
beizulegenden Zeitwert bewertete
finanzielle Verbindlichkeiten:

Nicht realisierter Verlust aus

Devisenterminkontrakten	-	-	-	(187'965)	(187'965)	-
Überziehungskredit	(148'210)	-	-	-	(148'210)	(1'482)
Sonstige Verbindlichkeiten	-	-	-	(2'516'514)	(2'516'514)	-
Summe Passiva	(148'210)	-	-	(2'704'479)	(2'852'689)	(1'482)
Gesamtzinssatz- Sensitivitätsgap	9'437'086	49'442'515	57'747'564			

Der Wert von Zahlungsmitteln und verzinslichen Schuldverschreibungen, bei denen ein Zinsänderungsrisiko bestehen kann, zum 31. Dezember 2017 ist für jeden Teilfonds wie folgt:

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	Innerhalb eines Jahres (in) US- Dollar	1-5 Jahre USD	Länger als 5 Jahre USD	Zinslos USD	Summe USD	1 % Sensitivität USD*
--	---	------------------	------------------------------	----------------	--------------	-----------------------------

Umlaufaktiva

Erfolgswirksam zum beizulegenden
Zeitwert bewertete finanzielle
Vermögenswerte:

Übertragbare Wertpapiere	11'667'299	50'880'296	46'901'220	418'541	109'867'356	1'094'488
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	-	-	-	517'629	517'629	-
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	6'541'390	-	-	-	6'541'390	65'414
Sonstige Forderungen	-	-	-	3'508'203	3'508'203	-
	18'208'689	50'880'296	46'901'220	4'444'373	120'434'578	1'159'902

Kurzfristige Verbindlichkeiten

Erfolgswirksam zum beizulegenden
Zeitwert bewertete finanzielle
Verbindlichkeiten:

Nicht realisierter Verlust aus

Devisenterminkontrakten	-	-	-	(10'293)	(10'293)	-
Sonstige Verbindlichkeiten	-	-	-	(5'067'245)	(5'067'245)	-
	-	-	-	(5'077'538)	(5'077'538)	-
Gesamtzinssatz- Sensitivitätsgap	18'208'689	50'880'296	46'901'220			

*Grundlage der Sensitivitätsanalyse ist 1 Tag.

b) Kreditrisiko

Das Kreditrisiko ist das Risiko, dass ein Emittent oder eine Gegenpartei möglicherweise nicht in der Lage ist, eine mit der ICAV eingegangene Verpflichtung zu erfüllen. Die Teilfonds haben ein Kontrahentenrisiko in Bezug auf Schuldtitel, Devisenterminkontrakte und bei der Verwahrstelle gehaltene Barguthaben. Anlagen in Beteiligungspapieren unterliegen keinem Kreditrisiko mit Ausnahme des Engagements bei der Verwahrstelle.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

8. Risiken und Derivate (Fortsetzung)

b) Kreditrisiko (Fortsetzung)

Die Verwahrstelle der ICAV ist State Street Custodial Services (Ireland) Limited. Sämtliche Vermögenswerte und Barmittel der Teilfonds werden im Depotnetz gehalten. Konkurs oder Insolvenz der Verwahrstelle oder ihrer Muttergesellschaft State Street Corporation können dazu führen, dass die Rechte des Teilfonds in Bezug auf seine Anlagen in Schuldtiteln, Beteiligungspapieren und Barmitteln, die von der Verwahrstelle gehalten werden, sich verzögern oder einschränken. Die Kreditwürdigkeit der State Street Corporation zum 31. Dezember 2018 ist A (31. Dezember 2017: A) (gemäss dem Standard & Poor's-Rating („S&P“)).

Alle von den Teilfonds erhaltenen Wertpapiere, Guthaben bei Bankguthaben und Kontokorrentkredite sowie Barmittel oder andere Sicherheiten werden von der Verwahrstelle über ihre verbundenen Unternehmen in der State Street-Gruppe oder durch eine Unterdepotstelle im Verwahrungsnetz von State Street gehalten. Alle von den Teilfonds erhaltenen Wertpapiere, Guthaben bei Bankguthaben und Kontokorrentkredite sowie Barmittel oder andere Sicherheiten werden von der Verwahrstelle über ihre verbundenen Unternehmen in der State Street-Gruppe oder durch eine Unterdepotstelle im Verwahrungsnetz von State Street gehalten. Die Verwahrstelle haftet daher in keiner Weise für den Ausfall einer Gegenpartei.

Der Anlageverwalter setzt Devisenterminkontrakte zur Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken ein. Diese haben ein ähnliches Kredit- oder Ausfallrisiko wie ein regulärer Devisenkassageschäft. Devisenterminkontrakte werden ausserbörslich gehandelt und haben daher ein Kontrahentenrisiko, das sich daraus ergibt, dass die Kontrahenten ihren Verpflichtungen aus dem Vertrag oder der Vereinbarung möglicherweise nicht nachkommen. Termingeschäfte bergen auch das Roll-Risiko, d. h. das Risiko, dass bei Ablauf eines Terminkontrakts ein neuer Terminkontrakt zum Ersetzen des abgelaufenen Termins nicht zu denselben Kosten oder auf derselben Sicherungsbasis eingesetzt werden kann. Dies kann auf Änderungen der Marktliquidität oder der Zinssätze zurückzuführen sein, die zu einem potenziellen Verlust oder Verlust der Sicherungsposition aufgrund des Vertragsablaufs und des Vertrags führen können.

Für nicht lieferbare Devisenterminkontrakte wird eine Marge gezahlt oder erhalten, um ein etwaiges Risiko der Gegenpartei oder der Teilfonds untereinander abzudecken. Das Margin-Geldkonto in der Bilanz umfasst die Marginforderungen der Clearing-Broker des Teilfonds und der Gegenpartei der Devisenterminkontrakte.

Die nachstehend nicht genannten Teilfonds unterliegen keinem erheblichen Kreditrisiko, ausser dem mit liquiden Mitteln verbundenen. Die Kreditwürdigkeit der beteiligten Gegenparteien zum 31. Dezember 2018 beträgt: State Street Bank and Trust Company – AA- (31. Dezember 2017: AA-) (S&P).

In der folgenden Tabelle sind die Kreditrisiken des VanEck Emerging Markets Bond UCITS Fund zum 31. Dezember 2018 dargestellt.

Kreditwürdigkeit (S&P)	% Beteiligung	USD
AA-	2.13	2'424'903
A-	5.62	6'407'177
BBB+	3.95	4'502'623
BBB	3.11	3'538'803
BBB-	0.54	613'548
BB+	6.18	7'044'882
BB-	16.00	18'221'242
B+	6.88	7'835'102
B	23.60	26'885'461
B-	12.95	14'748'811
CCC+	2.22	2'532'106
D	2.09	2'375'923
Nicht bewertet	14.73	16'775'175
	100.00	113'905'756

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

8. Risiken und Derivate (Fortsetzung)

b) Kreditrisiko (Fortsetzung)

In der folgenden Tabelle sind die Kreditrisiken des VanEck Emerging Markets Bond UCITS Fund zum 31. Dezember 2017 dargestellt.

Kreditwürdigkeit (S&P)	% Beteiligung	USD
AA-	2.24	2'461'987
A-	9.93	10'911'940
BBB+	1.05	1'152'992
BBB	3.76	4'134'755
BB+	7.91	8'688'929
BB	2.68	2'948'763
BB-	6.12	6'726'318
B+	14.32	15'732'790
B	22.97	25'239'420
B-	14.03	15'414'359
CCC	3.95	4'336'655
CC	1.87	2'049'180
C	1.45	1'593'998
D	1.33	1'459'960
Nicht bewertet	6.39	7'015'310
	100.00	109'867'356

c) Verrechnung von finanziellen Vermögenswerten und finanziellen Verbindlichkeiten

Die Teilfonds haben in der Bilanz keine finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten aufgerechnet.

Die folgende Tabelle enthält Angaben zur Aufrechnung von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten sowie Höhe der Sicherheiten zum 31. Dezember 2018:

Verrechnung von finanziellen Vermögenswerten

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

Beschreibung	Bruttobeträge von anerkannten finanziellen Vermögenswerten USD	Bruttobeträge von anerkannten finanziellen Verbindlichkeiten Aufrechnung in der Aufstellung der Finanzlage USD	Nettobeträge von finanziellen Vermögenswerten präsentiert in der Aufstellung der Finanzlage USD
Devisenterminkontrakte	868'814	-	868'814
	868'814	-	868'814

VanEck ICAV

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

8. Risiken und Derivate (Fortsetzung)

c) Verrechnung von finanziellen Vermögenswerten und finanziellen Verbindlichkeiten (Fortsetzung)

Verrechnung von finanziellen Vermögenswerten (Fortsetzung)

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS (Fortsetzung)

Beschreibung	Nettobeträge von finanziellen Vermögenswerten präsentiert in der Aufstellung der Finanzlage USD	Betrag Erhältlich zur Verrechnung USD	Netto Barmittel-Sicherheitsleistung erhalten	Sach-einlagen Sicherheit erhalten	Netto-betrag
State Street Bank and Trust Company	868'814	(187'965)	-	-	680'849
	868'814	(187'965)	-	-	680'849

Verrechnung finanzieller Verbindlichkeiten

Beschreibung	Bruttobeträge von anerkannten finanziellen Vermögenswerten USD	Bruttobeträge von anerkannten finanziellen Verbindlichkeiten Aufrechnung in der Aufstellung der Finanzlage USD	Nettobeträge von finanziellen Vermögenswerten präsentiert in der Aufstellung der Finanzlage USD
Devisenterminkontrakte	(187'965)	-	(187'965)
	(187'965)	-	(187'965)

Beschreibung	Nettobeträge von finanziellen Vermögenswerten präsentiert in der Aufstellung der Finanzlage USD	Betrag Erhältlich zur Verrechnung USD	Netto Barmittel-Sicherheitsleistung erhalten	Sach-einlagen Sicherheit erhalten	Netto-betrag
State Street Bank and Trust Company	(187'965)	187'965	-	-	-
	(187'965)	187'965	-	-	-

Die folgende Tabelle enthält Angaben zur Aufrechnung von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten sowie Höhe der Sicherheiten zum 31. Dezember 2017:

Verrechnung von finanziellen Vermögenswerten

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

Beschreibung	Bruttobeträge von anerkannten finanziellen Vermögenswerten USD	Bruttobeträge von anerkannten finanziellen Verbindlichkeiten Aufrechnung in der Aufstellung der Finanzlage USD	Nettobeträge von finanziellen Vermögenswerten präsentiert in der Aufstellung der Finanzlage USD
Devisenterminkontrakte	517'629	-	517'629
	517'629	-	517'629

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

8. Risiken und Derivate (Fortsetzung)

c) Verrechnung von finanziellen Vermögenswerten und finanziellen Verbindlichkeiten (Fortsetzung)

Verrechnung von finanziellen Vermögenswerten (Fortsetzung)

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS (Fortsetzung)

Beschreibung	Nettobeträge von finanziellen Vermögenswerten präsentiert in der Aufstellung der Finanzlage USD	Betrag Erhältlich zur Verrechnung USD	Netto Barmittel-Sicherheitsleistung erhalten	Sach-einlagen Sicherheit erhalten	Netto-betrag
State Street Bank and Trust Company	517'629	(10'293)	-	-	507'336
	517'629	(10'293)	-	-	507'336

Verrechnung finanzieller Verbindlichkeiten

Beschreibung	Bruttobeträge von anerkannten finanziellen Vermögenswerten USD	Bruttobeträge von anerkannten finanziellen Verbindlichkeiten Aufrechnung in der Aufstellung der Finanzlage USD	Nettobeträge von finanziellen Vermögenswerten präsentiert in der Aufstellung der Finanzlage USD
Devisenterminkontrakte	(10'293)	-	(10'293)
	(10'293)	-	(10'293)

Beschreibung	Nettobeträge von finanziellen Vermögenswerten präsentiert in der Aufstellung der Finanzlage USD	Betrag Erhältlich zur Verrechnung USD	Netto Barmittel-Sicherheitsleistung erhalten	Sach-einlagen Sicherheit erhalten	Netto-betrag
State Street Bank and Trust Company	(10'293)	10'293	-	-	-
	(10'293)	10'293	-	-	-

d) Liquiditätsrisiko

Die Vermögenswerte der Teilfonds bestehen im Allgemeinen aus hochliquiden Schuldtiteln und Beteiligungspapieren. Die Liquidität ist ein Faktor, den der Anlageverwalter bei der Anlage in ein Finanzinstrument berücksichtigt. Die hauptsächliche finanzielle Verbindlichkeit des betreffenden Teilfonds besteht in der Rücknahme rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile. Da die Teilfonds offen sind, muss der betreffende Teilfonds auf Antrag von Anteilhabern Anteile zu einem dem NIW je Anteil entsprechenden Preis zurücknehmen, vorbehaltlich der im Prospekt festgelegten Abrechnungs- und Handelsbeschränkungen.

Alle finanziellen Verbindlichkeiten der Teilfonds sind innerhalb von 3 Monaten fällig.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

8. Risiken und Derivate (Fortsetzung)

d) Liquiditätsrisiko (Fortsetzung)

Der Anlageverwalter verwaltet täglich die Liquiditätsposition jedes Teilfonds. Ausserdem kann der Anlageverwalter durch die Bestimmungen im Prospekt die Bearbeitung von Rücknahmen von erheblichem Umfang verschieben, um eine ordnungsgemässe Veräusserung von Wertpapieren zu ermöglichen, um die Interessen der verbleibenden Anteilhaber zu schützen. Die maximale Anzahl rückzahlbarer, gewinnberechtigter Anteile, die an einem bestimmten Tag für eine Rücknahme verfügbar sind, kann durch den betreffenden Teilfonds auf 10 % der Gesamtzahl der ausgegebenen Anteile beschränkt werden.

e) Exposition gegenüber Derivaten

Die Exposition gegenüber Derivaten wird unter Verwendung des Commitment Approachs berechnet, wie in der massgeblichen Ergänzung zum Prospekt für jeden Teilfonds dargelegt.

Der Commitment Approach wandelt die DFI-Positionen jedes Teilfonds in die entsprechenden Positionen der zugrunde liegenden Vermögenswerte um und versucht sicherzustellen, dass das DFI-Risiko hinsichtlich zukünftiger Verpflichtungen überwacht wird, zu denen es verpflichtet ist (oder sein könnte). Teilfonds, die den Commitment Approach verwenden, sind gemäss den OGAW-Verordnungen erforderlich, um ein Engagement in Derivaten zu einem Wert zu halten, der nach dem Commitment Approach gemessen wird und 100 % oder weniger des NIW des Teilfonds entspricht.

f) Leverage-Risiko

Es ist nicht die Absicht der ICAV, die Teilfonds für Anlage- oder Zwecke des effizienten Portfoliomanagements voranzubringen. Jeder sich aus dem Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten ergebende Hebel und Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung entsprechen den Anforderungen der Zentralbank und werden 100 % des NIW des betreffenden Teilfonds nicht überschreiten.

g) Konzentrationsrisiko

Da das Vermögen des Teilfonds in eine begrenzte Anzahl von Anlagen investiert werden kann, die sich auf einige wenige Länder, Branchen, Wirtschaftssektoren oder Emittenten konzentrieren, können die negativen Auswirkungen auf den Wert des Vermögens des Teilfonds durch nachteilige Bewegungen in einer bestimmten Volkswirtschaft oder Branche oder in Bezug auf den Wert von Wertpapieren eines bestimmten Emittenten erheblich höher sein, als wenn die Teilfonds ihre Anlagen nicht in einem solchen Umfang konzentrieren könnten.

h) Kapitalverwaltung

Das Kapital der Teilfonds wird durch das den rückzahlbaren, teilnehmenden Anteilhabern zuzurechnende Nettovermögen dargestellt. Die Höhe des den rückzahlbaren teilnehmenden Anteilhabern zuzurechnenden Nettovermögens kann sich täglich erheblich ändern, da die Teilfonds nach Ermessen der Anteilhaber täglich Zeichnungen und Rücknahmen unterliegen. Das Ziel der Fonds besteht darin, bei der Verwaltung des Kapitals die Fortbeständigkeit der Fonds zu gewährleisten. Der Manager und der Anlageverwalter überwachen das Kapital auf der Grundlage des Wertes des Nettovermögens, das rückzahlbaren, teilnehmenden Anteilhabern zuzurechnen ist.

9. Fair-Value-Hierarchie

Die ICAV hat ihre Finanzinstrumente klassifiziert, die zum beizulegenden Zeitwert unter Verwendung einer Fair-Value-Hierarchie bewertet werden. Die Fair-Value-Hierarchie gruppiert die Finanzinstrumente in Stufe 1, Stufe 2 und Stufe 3, je nachdem, inwieweit der beizulegende Zeitwert beobachtbar ist:

- Stufe 1 - Notierte Preise (nicht angepasst) auf aktiven Märkten für identische Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten.
- Stufe 2 - Andere als die in Stufe 1 enthaltenen notierten Preise, die für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit entweder direkt (d. h. als Preise) oder indirekt (d. h. aus Preisen abgeleitet) beobachtbar sind.
- Stufe 3 - Eingaben für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren (d. h. nicht beobachtbare Eingaben).

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

9. Fair-Value-Hierarchie (Fortsetzung)

Die ICAV verwendet die Bewertungstechnik nach dem Marktansatz, um ihre Investitionen zu bewerten. Eingaben werden durch beobachtbare Daten bestimmt. Die Ebene eines Finanzinstruments innerhalb der Fair-Value-Hierarchie basiert auf der niedrigsten Ebene eines Inputs, der für die Fair-Value-Bewertung von Bedeutung ist. Die Feststellung des Begriffs „beobachtbar“ kann jedoch erhebliches Urteilsvermögen erfordern, kann jedoch allgemein als Marktdaten betrachtet werden, die leicht verfügbar sind, regelmässig verteilt oder aktualisiert werden, zuverlässig und nachprüfbar sind, nicht proprietär sind und von unabhängigen Quellen bereitgestellt werden, die aktiv am relevanten Markt beteiligt sind. Die Kategorisierung eines Finanzinstruments innerhalb der Hierarchie basiert auf der Preistransparenz des Instruments und entspricht nicht notwendigerweise dem Risiko dieses Instruments. In Stufe 3 besteht die Verwendung des Marktansatzes im Allgemeinen aus vergleichbaren Markttransaktionen.

Anlagen, deren Wert auf notierten Marktpreisen auf aktiven Märkten basiert, werden in Stufe 1 eingestuft. Für die ICAV sind dies aktive börsennotierte Aktien.

Finanzinstrumente, die nicht börsennotiert sind, jedoch auf Basis von notierten Marktpreisen, Händlernerotierungen oder alternativen Preisquellen bewertet werden, die durch beobachtbare Parameter unterstützt werden, werden in Stufe 2 eingestuft. Dazu gehören Investmentfonds, Anleihen und Devisenterminkontrakte.

In den folgenden Tabellen werden die finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten der Teilfonds zum beizulegenden Zeitwert zum 31. Dezember 2018 innerhalb der Fair-Value-Hierarchie analysiert.

VanEck – Global Hard Assets UCITS

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Summe USD
Finanzielle Vermögenswerte: Dividendenpapiere	97'830'489	-	-	97'830'489
	97'830'489	-	-	97'830'489

VanEck – Global Gold UCITS

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Summe USD
Finanzielle Vermögenswerte: Investmentfonds	-	505'023	-	505'023
	-	505'023	-	505'023

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Summe USD
Finanzielle Vermögenswerte: Anleihen	-	113'905'756	-	113'905'756
Devisenterminkontrakte*	-	680'849	-	680'849
	-	114'586'605	-	114'586'605

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Summe USD
Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten: Dividendenpapiere	87'002'064	-	-	87'002'064
	87'002'064	-	-	87'002'064

*Stellt den nicht realisierten Nettogewinn/(Verlust) dar, der sich aus nicht realisierten Gewinnen und nicht realisierten Verlusten zusammensetzt.

Sonstige finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten werden der Stufe 2 zugeordnet.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

9. Fair-Value-Hierarchie (Fortsetzung)

Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 fanden keine Übertragungen zwischen den Stufen der Fair-Value-Hierarchie statt. Zum 31. Dezember 2018 befanden sich keine Wertpapiere der Stufe 3 in den Teilfonds.

In den folgenden Tabellen werden die finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten der Teilfonds zum beizulegenden Zeitwert zum 31. Dezember 2017 innerhalb der Fair-Value-Hierarchie analysiert.

VanEck – Global Hard Assets UCITS

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Summe USD
Finanzielle Vermögenswerte: Dividendenpapiere	239'154'437	-	-	239'154'437
	239'154'437	-	-	239'154'437

VanEck – Global Gold UCITS

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Summe USD
Finanzielle Vermögenswerte: Investmentfonds	-	595'701	-	595'701
	-	595'701	-	595'701

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Summe USD
Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten: Dividendenpapiere	418'541	-	-	418'541
Anleihen	-	109'448'815	-	109'448'815
Devisenterminkontrakte*	-	507'336	-	507'336
	418'541	109'956'151	-	110'374'692

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS

	Stufe 1 USD	Stufe 2 USD	Stufe 3 USD	Summe USD
Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten: Dividendenpapiere	114'991'773	-	-	114'991'773
	114'991'773	-	-	114'991'773

*Stellt den nicht realisierten Nettogewinn/(Verlust) dar, der sich aus nicht realisierten Gewinnen und nicht realisierten Verlusten zusammensetzt

Sonstige finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten werden der Stufe 2 zugeordnet.

Es fanden keine Übertragungen zwischen den Ebenen der Fair-Value-Hierarchie im Zeitraum bis 31. Dezember 2017 statt. Zum 31. Dezember 2017 befanden sich keine Wertpapiere der Stufe 3 in den Teilfonds.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

10. Zahlungsmittel & Zahlungsmitteläquivalente

Alle Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente werden bei der State Street Bank and Trust Company gehalten. Die langfristige Kreditwürdigkeit der State Street Bank und der Trust Company zum 31. Dezember 2018 betrug AA- (31. Dezember 2017: AA-) (S&P).

11. Sonstige Forderungen

Zum 31. Dezember 2018	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD	VanEck – Global Gold UCITS USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD
Dividendenforderungen	125'699	-	-	43'479
Ausstehende Zinsen	-	-	1'860'490	-
	125'699	-	1'860'490	43'479

Zum 31. Dezember 2017	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD	VanEck – Global Gold UCITS USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD
Dividendenforderungen	270'387	-	-	59'001
Ausstehende Zinsen	-	-	2'209'915	-
	270'387	-	2'209'915	59'001

12. Sonstige Verbindlichkeiten

Zum 31. Dezember 2018	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD	VanEck – Global Gold UCITS USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD
Fällige Managementgebühren	(47'866)	(187)	(46'366)	(1'696)
Fällige Verwaltungsgebühren	-	-	-	-
Fällige globale Vertriebsgebühren	(288'359)	(1'373)	(146'104)	(6'174)
Fällige Honorare für Steuerberatungsleistungen	(14'291)	(69)	(16'367)	(12'239)
Fällige Verwahrstellengebühren	(260'244)	(68'878)	(137'238)	(231'803)
Fällige Registrierungsgebühren	(286)	(1)	(327)	(245)
Fällige Prüfungsgebühren	(18'830)	(91)	(21'564)	(16'126)
Fällige Honorare für den Verwaltungsrat	-	-	-	-
Erstattungen	(10'571)	14'575	(30'683)	110'204
Fällige Anwaltsgebühren	(5'716)	(28)	(6'547)	(4'896)
Fällige sonstige Auslagen	(6'763)	(32)	(11'219)	(6'732)
Fällige Verbindlichkeiten aus dem Rückkauf von Fondsanteilen	-	-	(5'798)	-
	(652'926)	(56'084)	(422'213)	(169'707)

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

12. Sonstige Verbindlichkeiten (Fortsetzung)

Zum 31.

Dezember 2017

	VanEck – Global Hard Assets UCITS USD	VanEck – Global Gold UCITS USD	VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS USD	VanEck – Emerging Markets Equity UCITS USD
Fällige Managementgebühren	(105'442)	(254)	(67'090)	(1'962)
Fällige Verwaltungsgebühren	(254'796)	(1'771)	(54'638)	-
Fällige globale Vertriebsgebühren	(151'915)	(1'201)	(34'989)	-
Fällige Honorare für Steuerberatungsleistungen	(3'936)	(265)	(3'121)	(867)
Fällige Verwahrstellengebühren	(124'462)	(32'746)	(41'999)	(94'974)
Fällige Registrierungsgebühren	(16'183)	(43)	(6'941)	(7'961)
Fällige Prüfungsgebühren	(9'140)	(24)	(3'930)	(6'595)
Fällige Honorare für den Verwaltungsrat	(857)	(3)	(443)	-
Erstattungen	69'205	13'045	30'210	104'927
Fällige sonstige Auslagen	-	-	(3'474)	-
	(597'526)	(23'262)	(186'415)	(7'432)

13. Related Party Disclosures (Offenlegung verbundener Parteien)

Die auf Seite 3 aufgeführten Verwaltungsratsmitglieder, der Anlageverwalter, Van Eck Associates Corporation, vertreten verbundene Parteien für die Zwecke der Rechnungslegungsstandards, denen die ICAV unterliegt. Die vom Verwaltungsrat und vom Anlageverwalter während des zum 31. Dezember 2018 endenden Geschäftsjahres erzielten und zu zahlenden Beträge sind in den Anmerkungen 7 und 12 angegeben.

Zum 31. Dezember 2018 betrug die Verwaltungsgebühr 1'601'362 USD (31. Dezember 2017: 925'855 USD), der Betrag von 96'115 USD (31. Dezember 2017: 174'748 USD) war zum Geschäftsjahresende ausstehend.

Zum 31. Dezember 2018 betrug die globale Vertriebsgebühr an VanEck Investments Limited 953'253 USD (31. Dezember 2017: 471.472 USD), der Betrag von 442.010 USD (31. Dezember 2017: 188'105 USD) war zum Geschäftsjahresende ausstehend.

Zum 31. Dezember 2018 belief sich der Gesamtwert der Erstattung auf 120'515 USD (31. Dezember 2017: 239'085 USD), der Betrag von (83'525) USD (31. Dezember 2017: 217'387 USD) war zum Geschäftsjahresende ausstehend.

Van Eck-Emerging Markets Equity UCITS ist der Master-Fonds von Movestic Globala Tillväxtmarknader (SICAV).

VanEck-Global Gold UCITS ist der Feeder-Fonds von LO Funds - World Gold Expertise Fund.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

13. Related Party Disclosures (Offenlegung verbundener Parteien) (Fortsetzung)

Transaktionen mit Mitarbeitern in Schlüsselpositionen

Die Beteiligungen des Verwaltungsrats an verbundenen Parteien sind wie folgt:

Jonathan R. Simon ist Senior Vice President und General Counsel der Van Eck Associates Corporation, der Van Eck Securities Corporation und der Van Eck Absolute Return Advisers Corporation.

Bruce J. Smith ist Senior Advisor für strategische Initiativen und Direktor der Van Eck Associates Corporation, der Van Eck Securities Corporation und der Van Eck Absolute Return Advisers Corporation.

Adam Phillips ist Chief Operating Officer von VanEck ETFs.

Während des Geschäftsjahres bis zum 31. Dezember 2018 und des am 31. Dezember 2017 endenden Geschäftsjahres hat, abgesehen von den oben genannten Angaben, kein Verwaltungsratsmitglied oder keine verbundene Person eines Verwaltungsratsmitglieds einen vorteilhaften oder nichtvorteilhaften Anteil am Aktienkapital der ICAV oder an sonstigen Vermögenswerten der ICAV oder einer Vereinbarung oder Vereinbarung mit der ICAV.

Wichtige Anteilhaber

In der folgenden Tabelle sind die Anzahl der Anteilhaber mit einem erheblichen Anteil (mindestens 20 %) des betreffenden Teilfonds und der Prozentsatz dieser Beteiligung zum 31. Dezember 2018 aufgeführt.

Teilfonds	Anzahl der wichtigen Anteilhaber	Gesamt-beteiligung zum 31. Dez. 2018	Gesamt-aktienbesitz in % des Teilfonds zum 31. Dezember 2018
VanEck – Global Hard Assets UCITS	1	560'530	30.17
VanEck – Global Gold UCITS	1	10'000	96.95
VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	2	1'249'130	92.50
VanEck – Emerging Markets Equity UCITS	1	6'325'173	99.31

In der folgenden Tabelle sind die Anzahl der Anteilhaber mit massgeblichen Beteiligungen (mindestens 20 %) des betreffenden Teilfonds und der Prozentsatz dieser Beteiligung zum 31. Dezember 2017 aufgeführt.

Teilfonds	Anzahl der wichtigen Anteilhaber	Gesamt-beteiligung zum 31. Dez. 2017	Gesamt-aktienbesitz in % des Teilfonds zum 31. Dezember 2017
VanEck – Global Hard Assets UCITS	1	694'389	22.07
VanEck – Global Gold UCITS	1	10'315	100.00
VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	2	1'082'566	94.08
VanEck – Emerging Markets Equity UCITS	2	6'588'014	99.40

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

14. Effizientes Portfoliomanagement

Die ICAV kann für jeden Teilfonds Techniken und Instrumente einsetzen, z. B. Finanzderivate, Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte und Aktienleihverträge zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements, d. h. zur Verringerung des Risikos, einschliesslich des Tracking-Error-Risikos zwischen der Wertentwicklung eines Teilfonds und des vom jeweiligen Teilfonds nachgebildeten Index, die Senkung der Kosten für die Teilfonds, die Schaffung von zusätzlichem Kapital oder Ertrag für den Teilfonds und die Absicherung gegen Marktbewegungen, Wechselkurs- oder Zinsänderungsrisiken unter Berücksichtigung des Risikoprofils jedes Teilfonds und der allgemeinen Bestimmungen der OGAW-Verordnungen. Zu diesen Transaktionen können Devisentransaktionen gehören, die die Währungsmerkmale der von jedem Teilfonds gehaltenen übertragbaren Wertpapiere ändern. Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 fanden keine Wertpapierleihgeschäfte statt (31. Dezember 2017: keine). Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 gab es keine derartigen Derivate oder Pensionsgeschäfte, die aus Gründen des effizienten Portfoliomanagements gehalten wurden (31. Dezember 2017: keine).

15. Ausschüttungen

Folgende Ausschüttungen wurden von den Teilfonds im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 erklärt:

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	Wert USD	Pro Aktie USD	Ex-Tag
EUR I1-Anteile	15'463	1.2603	22. März 2018
USD I1-Anteile	12'414	1.0892	22. März 2018
USD I2-Anteile	781'357	1.0400	22. März 2018
USD M-Anteile	5'684	0.9699	22. März 2018
USD R1-Anteile	4'589	1.0377	22. März 2018
EUR I2-Anteile	724'992	1.0377	22. März 2018
EUR I1-Anteile	18'862	1.6155	22. Juni 2018
USD I1-Anteile	16'175	1.4025	22. Juni 2018
USD I2-Anteile	1'069'750	1.4085	22. Juni 2018
USD M-Anteile	7'478	1.2615	22. Juni 2018
USD R1-Anteile	6'306	1.0712	22. Juni 2018
EUR I2-Anteile	1'047'302	1.5935	22. Juni 2018
EUR I1-Anteile	16'978	1.4886	21. September 2018
USD I1-Anteile	15'351	1.3087	21. September 2018
USD I2-Anteile	1'008'371	1.3203	21. September 2018
USD M-Anteile	7'096	1.1776	21. September 2018
USD R1-Anteile	5'976	1.0007	21. September 2018
EUR I2-Anteile	938'212	1.4075	21. September 2018
EUR I1-Anteile	16'761	1.5967	21. Dezember 2018
USD I1-Anteile	16'662	1.3981	21. Dezember 2018
USD I2-Anteile	1'064'784	1.4171	21. Dezember 2018
USD M-Anteile	7'716	1.2610	21. Dezember 2018
USD R1-Anteile	6'563	1.0842	21. Dezember 2018
EUR I2-Anteile	981'852	1.5139	21. Dezember 2018
Summe	7'796'694		

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

15. Ausschüttungen (Fortsetzung)

Folgende Ausschüttungen wurden von den Teilfonds im Zeitraum bis zum 31. Dezember 2017 erklärt:

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	Wert USD	Pro Aktie USD	Ex-Tag
EUR I1-Anteile	33'685	1.6712	23. Juni 2017
USD I1-Anteile	578'033	1.5816	23. Juni 2017
USD I2-Anteile	868'184	1.6141	23. Juni 2017
USD M-Anteile	7'314	1.3055	23. Juni 2017
USD R1-Anteile	9'631	1.7313	23. Juni 2017
EUR I1-Anteile	30'935	1.9395	22. September 2017
USD I1-Anteile	4'838	0.4338	22. September 2017
USD I2-Anteile	701'694	1.3076	22. September 2017
USD M-Anteile	6'560	1.1526	22. September 2017
USD R1-Anteile	5'475	0.9634	22. September 2017
EUR I2-Anteile	258'227	0.5804	22. September 2017
EUR I1-Anteile	20'863	1.7040	21. Dezember 2017
USD I1-Anteile	17'128	1.5284	21. Dezember 2017
USD I2-Anteile	811'063	1.1948	21. Dezember 2017
USD M-Anteile	7'626	1.3219	21. Dezember 2017
USD R1-Anteile	6'523	1.1344	21. Dezember 2017
EUR I2-Anteile	846'285	1.6236	21. Dezember 2017
Summe	4'214'064		

16. US-GAAP-Überleitung

SEC Custody Rule (Verwahrungsregel)

Die Van Eck Associates Corporation (der „Anlageverwalter“) ist ein bei der United States Securities and Exchange Commission (die „SEC“) registrierter Anlageberater. Rule 206(4)-2 des US Investment Advisers Act von 1940 in der jeweils gültigen Fassung (die „Custody Rule“) legt Auflagen für bei der SEC registrierte Anlageberater fest, die als Verwahrer von Mandantenfonds oder Wertpapieren gelten. Um dieser Verpflichtung der Custody Rule nachzukommen, hat sich der Anlageverwalter dafür entschieden, die Befreiungsregelung für geprüfte Gesellschaften anzuwenden. Daher ist er verpflichtet, für die von ihm verwalteten Investmentunternehmen einen Abschluss gemäss den allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen der USA („US-GAAP“) oder gemäss anderen Rechnungslegungsgrundsätzen zu erstellen, falls darin Informationen enthalten sind, die den nach US-GAAP erstellten Abschlüssen substantiell ähneln, wobei wesentliche Unterschiede abgestimmt werden. Dieser Abschluss wurde im Einklang mit den internationalen Rechnungslegungsvorschriften (International Financial Reporting Standards) erstellt. Zusätzliche US-GAAP-Informationen wurden zur Verfügung gestellt, um die Anforderungen der Custody Rule zur Abstimmung wesentlicher Unterschiede zu erfüllen.

Die Vereinbarung wird für Zwecke der Verwahrungsregel vorbereitet. Der Nettoinventarwert jedes Teilfonds nach IFRS stimmt mit dem Nettoinventarwert nach US-GAAP überein, mit Ausnahme des VanEck - Global Hard Assets-OGAW, der eine Rücknahme von USD null (31. Dezember 2017: 1'096'573) nicht im Nettoinventarwert des Teilfonds zum 31. Dezember 2018 und 31. Dezember 2017 enthalten.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

16. US-GAAP-Überleitung (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2018:

Teilfonds	NIW gemäss IFRS	Rücknahme	NIW gemäss US GAAP
VanEck – Global Hard Assets UCITS	102'597'209	-	102'597'209
VanEck – Global Gold UCITS	496'558	-	496'558
VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	116'651'990	-	116'651'990
VanEck – Emerging Markets Equity UCITS	87'347'715	-	87'347'715

Zum 31. Dezember 2017:

Teilfonds	NIW gemäss den IFRS	Rücknahme	NIW gemäss US GAAP
VanEck – Global Hard Assets UCITS	243'021'686	1'096'573	241'925'113
VanEck – Global Gold UCITS	594'570	-	594'570
VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS	115'357'040	-	115'357'040
VanEck – Emerging Markets Equity UCITS	117'116'748	-	117'116'748

Rücknahmen zum Jahresende

Zur Unterscheidung zwischen Passiva und Eigenkapital ist es erforderlich, dass Anteile und Zinsen, die aufgrund eines vor dem Ende des Berichtsjahres getätigten unwiderruflichen Rücknahmeantrags, der sich auf eine unmittelbar nach dem Ende des Geschäftsjahres wirksame Rücknahme bezieht, zurückzunehmen sind und nach dem Ende des Geschäftsjahres entweder als Festbetrag oder als auf der Grundlage des NIW zum Ende des Geschäftsjahres zu bestimmender Betrag zu zahlen sind, als finanzielle Verbindlichkeiten angesehen und als offene Rücknahmen eingestuft werden. Die ICAV wies zum 31. Dezember 2018 keine solchen Rücknahmeanträge auf.

Unsichere Steuerpositionen

Mit „Accounting for Uncertainty in Income Taxes“ wird die Bilanzierung von in den Abschlüssen der ICAV eingeräumten Unsicherheiten bei den Ertragssteuern geklärt. Es werden Kriterien für den Ansatz und die Bewertung von Steuerpositionen definiert, die in Steuererklärungen eingenommen wurden oder voraussichtlich eingenommen werden. Die ICAV muss festlegen, ob es wahrscheinlich ist, dass eine Steuerposition nach einer Prüfung unter Beachtung aller damit verbundenen Berufungs- und Gerichtsverfahren auf der Grundlage des technischen Werts der Position aufrechterhalten wird. Bei der Einschätzung, ob eine Steuerposition die Schwelle der 50-prozentigen Wahrscheinlichkeit überschritten hat, muss die ICAV davon ausgehen, dass die Position von der zuständigen Steuerbehörde geprüft wird, die über umfassende Kenntnisse aller relevanten Informationen verfügt. Eine Steuerposition, die die Schwelle der 50-prozentigen Wahrscheinlichkeit überschreitet, wird gemessen, um den in die Abschlüsse aufzunehmenden Betrag des Vorteils zu bestimmen. Die Steuerposition wird mit dem grössten Betrag des Vorteils gemessen, dessen Realisierungswahrscheinlichkeit bei der Abwicklung über 50 % liegt.

Derivate

Bestimmte Teilfonds können in ihrer Anlagepolitik ausgiebigen Gebrauch von Derivaten machen. Derivate sind Finanzinstrumente, deren Performance zumindest teilweise von der Performance eines zugrunde liegenden Vermögenswerts, Index oder Zinssatzes herrührt. Beispiele für Derivate sind u. a. Swap-Vereinbarungen, Futures-Kontrakte, Optionskontrakte und Optionen auf Futures-Kontrakte.

Ein Futures-Kontrakt ist eine börsengehandelte Vereinbarung zwischen zwei Parteien, einem Käufer und einem Verkäufer, über den Austausch eines bestimmten Finanzinstruments zu einem bestimmten Preis an einem bestimmten Datum in der Zukunft. Ein Optionsgeschäft beinhaltet im Allgemeinen ein Recht auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments zu einem bestimmten Preis an einem bestimmten Datum in der Zukunft, von dem Gebrauch gemacht werden kann, aber nicht muss.

Wenn ein Teilfonds von Derivaten Gebrauch macht, ist dies mit Risiken verbunden, die sich von den mit direkten Anlagen in Wertpapieren oder traditionelleren Anlageformen verbundenen Risiken unterscheiden und grösser als diese sein können. Dies hängt von den Eigenschaften der jeweiligen Derivate und dem gesamten Portfolio des Teilfonds als Ganzes ab. Derivate ermöglichen es einem Anleger, auf eine ähnliche Art, wie ein Anleger durch Anlagen in bestimmten Wertpapieren das Risikoniveau seines Portfolios erhöhen oder senken sowie die Art des Risikos verändern kann, das Risikoniveau seines Portfolios zu erhöhen oder zu senken sowie die Art des Risikos, dem sein Portfolio ausgesetzt ist, zu verändern.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

16. US-GAAP-Überleitung (Fortsetzung)

Derivate (Fortsetzung)

Derivate können Anlagenengagements zur Folge haben, die höher sind als dies nach ihrem Wert den Anschein hat, d. h. kleine Anlagen in Derivaten können grosse potenzielle Auswirkungen auf die Performance eines Teilfonds haben. Wenn ein Teilfonds zu ungünstigen Zeiten in Derivate investiert oder Marktbedingungen falsch einschätzt, können solche Anlagen die Rendite des Teilfonds verringern oder zu Verlusten führen, die deutlich ausfallen können. Derivate unterliegen ausserdem verschiedenen anderen Risikoarten, u. a. dem Marktrisiko, dem Liquiditätsrisiko, dem Strukturierungsrisiko, den mit der finanziellen Solidität von Kontrahenten, der Kreditwürdigkeit und der Performance verbundenen Risiken, dem Rechtsrisiko und dem operativen Risiko. Zudem kann ein Teilfonds Verluste verzeichnen, wenn Derivate unzureichend mit seinen anderen Anlagen korreliert sind oder der Teilfonds aufgrund eines illiquiden Sekundärmarktes nicht in der Lage ist, seine Position zu liquidieren. Der Markt ist für viele Derivate illiquid oder kann plötzlich illiquid werden. Veränderungen der Liquidität können deutliche, schnelle und unvorhersehbare Änderungen der Preise von Derivaten zur Folge haben.

Das Engagement in Derivatgeschäften ist für einen Teilfonds mit einem Verlustrisiko verbunden, das bedeutende negative Auswirkungen auf den NIW des Teilfonds haben kann. Es kann nicht garantiert werden, dass für einen bestimmten Kontrakt zu einem bestimmten Zeitpunkt ein liquider Markt existieren wird.

Der Umfang der Derivatgeschäfte zum Ende des Geschäftsjahres stimmt mit dem Umfang der Derivatgeschäfte während des Geschäftsjahres überein. Am 31. Dezember 2018 und am 31. Dezember 2017 ist der Teilfonds Derivatekontrakte eingegangen, die sich in der Bilanz wie folgt widerspiegeln:

Zeitwerte von derivativen Instrumenten zum 31. Dezember 2018:

Nicht als Sicherungsinstrumente designierte Derivate

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

Devisentermin- kontrakte

Nennbetrag der Devisenterminkontrakte

114'363'306
114'363'306

Zeitwerte von derivativen Instrumenten zum 31. Dezember 2017:

Nicht als Sicherungsinstrumente designierte Derivate

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

Devisentermin- kontrakte

Nennbetrag der Devisenterminkontrakte

55'250'410
55'250'410

Zeitwerte der Verbindlichkeiten von derivativen Instrumenten zum 31. Dezember 2018:

Nicht als Sicherungsinstrumente designierte Derivate

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

Devisentermin- kontrakte

Nennbetrag der Devisenterminkontrakte

54'870'352
54'870'352

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

16. US-GAAP-Überleitung (Fortsetzung)

Derivate (Fortsetzung)

Zeitwerte der Verbindlichkeiten von derivativen Instrumenten zum 31. Dezember 2017:

Nicht als Sicherungsinstrumente designierte Derivate

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

Devisentermin- kontrakte

Nennbetrag der Devisenterminkontrakte

998'928
998'928

Finanzielle Eckdaten

VanEck – Global Hard Assets UCITS zum 31. Dezember 2018

Anteilsklasse

	USD I1- Thesaurierungs- anteile	USD I2- Thesaurierungs- anteile	USD I3- Thesaurierungs- anteile
--	---------------------------------------	---------------------------------------	---------------------------------------

Performance der Anteilsverwaltung:

NIW zum Anfang des Geschäftsjahres	80.59	81.76	82.45
------------------------------------	-------	-------	-------

Nettoinvestitionskosten ⁽¹⁾	(0.19)	(0.11)	(0.03)
--	--------	--------	--------

Nettoverlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(23.46)	(23.83)	(24.05)
--	---------	---------	---------

Summe der Anlagegeschäfte	(23.65)	(23.94)	(24.08)
---------------------------	---------	---------	---------

NIW zum Ende des Geschäftsjahres	56.94	57.82	58.37
---	--------------	--------------	--------------

Durchschnittliche Verhältnisse der Nettoinventarwerte			
--	--	--	--

Gesamtrendite ⁽²⁾	(29.35) %	(29.28) %	(29.21) %
------------------------------	-----------	-----------	-----------

Betriebskosten	(1.16) %	(1.07) %	(0.97) %
----------------	----------	----------	----------

Nettoinvestitionskosten	(0.26) %	(0.15) %	(0.11) %
-------------------------	----------	----------	----------

Anteilsklasse

	USD I4- Thesaurierungs- anteile	USD R1- Thesaurierungs- anteile
--	---------------------------------------	---------------------------------------

Performance der Anteilsverwaltung:

NIW zum Anfang des Geschäftsjahres	69.79	77.13
------------------------------------	-------	-------

Nettoinvestitionerträge/(-ausgaben) ⁽¹⁾	0.04	(1.08)
--	------	--------

Nettoverlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(20.37)	(22.04)
--	---------	---------

Summe der Anlagegeschäfte	(20.33)	(23.12)
---------------------------	---------	---------

NIW zum Ende des Geschäftsjahres	49.46	54.01
---	--------------	--------------

Durchschnittliche Verhältnisse der Nettoinventarwerte		
--	--	--

Gesamtrendite ⁽²⁾	(29.13) %	(29.98) %
------------------------------	-----------	-----------

Betriebskosten	(0.88) %	(2.07) %
----------------	----------	----------

Nettoinvestitionerträge/(-ausgaben)	0.01 %	(1.45) %
-------------------------------------	--------	----------

⁽¹⁾ Die Nettoanlageerträge je Anteil stellen den Quotienten aus den Aufwendungen und Nettoanlageerträgen und den monatlich im Umlauf befindlichen Anteilen während des Geschäftsjahres dar.

⁽²⁾ Die Gesamtrendite ist nicht annualisiert.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

16. US-GAAP-Überleitung (Fortsetzung)

Finanzielle Eckdaten (Fortsetzung)

VanEck – Global Hard Assets UCITS zum 31. Dezember 2017

Anteilsklasse	USD I1- Thesaurierungs- anteile	USD I2- Thesaurierungs- anteile	USD I3- Thesaurierungs- anteile
Performance der Anteilsverwaltung:			
NIW zum Anfang des Geschäftszeitraums	67.29	68.23	68.77
Nettoinvestitionskosten ⁽¹⁾	(0.31)	(0.28)	(0.24)
Nettogewinn aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	13.61	13.81	13.92
Summe der Anlagegeschäfte	13.30	13.53	13.68
NIW zum Ende des Zeitraums	80.59	81.76	82.45
Durchschnittliche Verhältnisse der Nettoinventarwerte			
Gesamtrendite ⁽²⁾	19.77 %	19.83 %	19.89 %
Betriebskosten	(1.03) %	(0.95) %	(0.89) %
Nettoinvestitionskosten	(0.46) %	(0.08) %	(0.05) %
Anteilsklasse		USD I4- Thesaurierungs- anteile	USD R1- Thesaurierungs- anteile
Performance der Anteilsverwaltung:			
NIW zum Anfang des Geschäftszeitraums		58.15	64.69
Nettoinvestitionskosten ⁽¹⁾		(0.14)	(0.68)
Nettogewinn aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten		11.78	13.12
Summe der Anlagegeschäfte		11.64	12.44
NIW zum Ende des Zeitraums		69.79	77.13
Durchschnittliche Verhältnisse der Nettoinventarwerte			
Gesamtrendite ⁽²⁾		20.01 %	19.22 %
Betriebskosten		(0.80) %	(1.74) %
Nettoinvestitionskosten		(0.03) %	(0.20) %

⁽¹⁾ Die Nettoanlageerträge je Anteil stellen den Quotienten aus den Aufwendungen und Nettoanlageerträgen und den monatlich im Umlauf befindlichen Anteilen während des Geschäftsjahres dar.

⁽²⁾ Die Gesamtrendite ist nicht annualisiert.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

16. US-GAAP-Überleitung (Fortsetzung)

Finanzielle Eckdaten (Fortsetzung)

VanEck – Global Gold UCITS zum 31. Dezember 2018

Anteilsklasse	USD I1- Thesaurierungs- anteile	USD R1- Thesaurierungs- anteile
Performance der Anteilsverwaltung:		
NIW zum Anfang des Geschäftsjahres	59.02	56.35
Nettoinvestitionskosten ⁽¹⁾	(0.49)	(0.92)
Nettoverlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(9.02)	(8.58)
Summe der Anlagegeschäfte	(9.51)	(9.50)
NIW zum Ende des Geschäftsjahres	49.51	46.85
Durchschnittliche Verhältnisse der Nettoinventarwerte		
Gesamtrendite ⁽²⁾	(16.11) %	(16.86) %
Betriebskosten	(0.97) %	(1.86) %
Nettoinvestitionskosten	(0.94) %	(1.84) %

VanEck – Global Gold UCITS zum 31. Dezember 2017

Anteilsklasse	USD I1- Thesaurierungs- anteile	USD R1- Thesaurierungs- anteile
Performance der Anteilsverwaltung:		
NIW zum Anfang des Geschäftszeitraums	56.41	54.12
Nettoinvestitionskosten ⁽¹⁾	(2.88)	(1.36)
Nettogewinn aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	5.49	3.59
Summe der Anlagegeschäfte	2.61	2.23
NIW zum Ende des Zeitraums	59.02	56.35
Durchschnittliche Verhältnisse der Nettoinventarwerte		
Gesamtrendite ⁽²⁾	4.62 %	4.12 %
Betriebskosten	(5.07) %	(2.51) %
Nettoinvestitionskosten	(5.07) %	(0.51) %

⁽¹⁾ Die Nettoanlageerträge je Anteil stellen den Quotienten aus den Aufwendungen und Nettoanlageerträgen und den monatlich im Umlauf befindlichen Anteilen während des Geschäftsjahres dar.

⁽²⁾ Die Gesamtrendite ist nicht annualisiert.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

16. US-GAAP-Überleitung (Fortsetzung)

Finanzielle Eckdaten (Fortsetzung)

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS zum 31. Dezember 2018

Anteilsklasse	EUR I1-Anteile	USD I1-Anteile	USD I2-Anteile	USD M-Anteile
Performance der Anteilsverwaltung:				
NIW zum Anfang des Geschäftsjahres	102.67	89.72	88.75	83.36
Nettoanlageerträge ⁽¹⁾	5.02	4.21	4.30	3.60
Dividendenausschüttung	(6.19)	(5.20)	(5.19)	(4.67)
Nettoverlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(13.82)	(9.76)	(9.82)	(8.92)
Summe der Anlagegeschäfte	(14.99)	(10.75)	(10.71)	(9.99)
NIW zum Ende des Geschäftsjahres	87.68	78.97	78.04	73.37
Durchschnittliche Verhältnisse der Nettoinventarwerte				
Gesamtrendite ⁽²⁾	(8.57) %	(6.19) %	(6.22) %	(6.38) %
Betriebskosten	(1.14) %	(1.11) %	(1.01) %	(1.31) %
Nettoinvestitionskosten	(1.20) %	(1.16) %	(1.06) %	(1.36) %

Anteilsklasse	USD R1-Anteile	EUR I2-Anteile
Performance der Anteilsverwaltung:		
NIW zum Anfang des Geschäftsjahres	80.72	99.62
Nettoanlageerträge ⁽¹⁾	2.33	4.63
Dividendenausschüttung	(3.94)	(5.74)
Nettoverlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(8.05)	(13.26)
Summe der Anlagegeschäfte	(9.66)	(14.37)
NIW zum Ende des Geschäftsjahres	71.06	85.25
Durchschnittliche Verhältnisse der Nettoinventarwerte		
Gesamtrendite ⁽²⁾	(7.09) %	(8.66) %
Betriebskosten	(2.05) %	(1.15) %
Nettoinvestitionskosten	(2.10) %	(1.20) %

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS zum 31. Dezember 2017

Anteilsklasse	EUR I1-Anteile	USD I1-Anteile	USD I2-Anteile	USD M-Anteile
Performance der Anteilsverwaltung:				
NIW zum Anfang des Geschäftszeitraums	105.30	90.20	89.44	84.05
Nettoanlageerträge ⁽¹⁾	4.47	6.70	4.80	4.54
Dividendenausschüttung	(5.71)	(3.54)	(4.12)	(3.78)
Nettoverlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(1.39)	(3.64)	(1.37)	(1.45)
Summe der Anlagegeschäfte	(2.63)	(0.48)	(0.69)	(0.69)
NIW zum Ende des Zeitraums	102.67	89.72	88.75	83.36
Durchschnittliche Verhältnisse der Nettoinventarwerte				
Gesamtrendite ⁽²⁾	2.93 %	3.40 %	3.83 %	3.68 %
Betriebskosten	1.28 %	(1.36) %	(0.78) %	(0.93) %
Nettoinvestitions(kosten)/-erträge	(1.30) %	1.36 %	0.76 %	0.91 %

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

16. US-GAAP-Überleitung (Fortsetzung)

Finanzielle Eckdaten (Fortsetzung)

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS zum 31. Dezember 2017 (Fortsetzung)

Anteilsklasse	USD R1- Anteile	EUR I2- Anteile
Performance der Anteilsverwaltung:		
NIW zum Anfang des Geschäftszeitraums	81.89	100.00
Nettoanlageerträge ⁽¹⁾	4.90	2.88
Dividendenausschüttung	(3.83)	(2.21)
Netto(verlust)/-gewinn aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(2.24)	(1.05)
Summe der Anlagegeschäfte	(1.17)	(0.38)
NIW zum Ende des Zeitraums	80.72	99.62
Durchschnittliche Verhältnisse der		
Nettoinventarwerte		
Gesamtrendite ⁽²⁾	3.25 %	1.83 %
Betriebskosten	(1.33) %	(0.59) %
Nettoanlageerträge	1.32 %	0.99 %

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS zum 31. Dezember 2018

Anteilsklasse	SEK B- Thesaurierungs- anteile	USD I1- Thesaurierungs- anteile	USD I2- Thesaurierungs- anteile
Performance der Anteilsverwaltung:			
NIW zum Anfang des Geschäftsjahres	139.55	125.10	125.41
Nettoanlageerträge ⁽¹⁾	2.22	0.36	0.47
Nettoverlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(25.33)	(30.04)	(30.13)
Summe der Anlagegeschäfte	(23.11)	(29.68)	(29.66)
NIW zum Ende des Geschäftsjahres	116.44	95.42	95.75
Durchschnittliche Verhältnisse der			
Nettoinventarwerte			
Gesamtrendite ⁽²⁾	(16.56) %	(23.73) %	(23.65) %
Betriebskosten	(0.05) %	(1.29) %	(1.19) %
Nettoanlageerträge	1.59 %	0.25 %	0.35 %

Anteilsklasse	USD R1- Thesaurierungs- anteile	USD M- Thesaurierungs- anteile
Performance der Anteilsverwaltung:		
NIW zum Anfang des Geschäftsjahres	122.38	138.45
Nettoinvestitions(kosten)/-erträge ⁽¹⁾	(0.65)	0.29
Nettoverlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(29.23)	(33.25)
Summe der Anlagegeschäfte	(29.88)	(32.96)
NIW zum Ende des Geschäftsjahres	92.50	105.49
Durchschnittliche Verhältnisse der		
Nettoinventarwerte		
Gesamtrendite ⁽²⁾	(24.42) %	(23.81) %
Betriebskosten	(2.19) %	(1.41) %
Nettoinvestitions(kosten)/-erträge	(0.65) %	0.34 %

⁽¹⁾ Die Nettoanlageerträge je Anteil stellen den Quotienten aus den Aufwendungen und Nettoanlageerträgen und den monatlich im Umlauf befindlichen Anteilen während des Geschäftsjahres dar.

⁽²⁾ Die Gesamtrendite ist nicht annualisiert.

Erläuterungen zum Abschluss für das am 31. Dezember 2018 beendete Geschäftsjahr (Fortsetzung)

16. US-GAAP-Überleitung (Fortsetzung)

Finanzielle Eckdaten (Fortsetzung)

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS zum 31. Dezember 2017

Anteilsklasse	SEK B- Thesaurierungs- anteile	USD I1- Thesaurierungs- anteile	USD I2- Thesaurierungs- anteile
Performance der Anteilsverwaltung:			
NIW zum Anfang des Geschäftszeitraums	123.07	104.12	104.33
Nettoanlageerträge ⁽¹⁾	0.89	1.95	1.89
Nettogewinn aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	15.59	19.03	19.19
Summe der Anlagegeschäfte	16.48	20.98	21.08
NIW zum Ende des Zeitraums	139.55	125.10	125.41
Durchschnittliche Verhältnisse der Nettoinventarwerte			
Gesamtrendite ⁽²⁾	13.39 %	20.16 %	20.21 %
Betriebskosten	1.38 %	(0.84) %	(0.78) %
Nettoanlageerträge	5.56 %	1.68 %	1.63 %

Anteilsklasse	USD R1- Thesaurierungs- anteile	USD M- Thesaurierungs- anteile
Performance der Anteilsverwaltung:		
NIW zum Anfang des Geschäftszeitraums	102.34	115.30
Nettoinvestitionerträge/(-ausgaben) ⁽¹⁾	2.46	2.14
Nettogewinn/(-verlust) aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	17.58	21.01
Summe der Anlagegeschäfte	20.04	23.15
NIW zum Ende des Zeitraums	122.38	138.45
Durchschnittliche Verhältnisse der Nettoinventarwerte		
Gesamtrendite ⁽²⁾	19.58 %	20.07 %
Betriebskosten	(1.31) %	(0.80) %
Nettoanlageerträge	2.16 %	1.42 %

⁽¹⁾ Die Nettoanlageerträge je Anteil stellen den Quotienten aus den Aufwendungen und Nettoanlageerträgen und den monatlich im Umlauf befindlichen Anteilen während des Geschäftsjahres dar.

⁽²⁾ Die Gesamtrendite ist nicht annualisiert.

17. Wesentliche Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

Die ICAV hat noch vor Ablauf der Frist am 29. März 2019 eine befristete Genehmigung bei der Financial Conduct Authority beantragt, um die Ausschüttung der OGAW im Vereinigten Königreich auch nach dem Brexit zu ermöglichen.

Seit dem 31. Dezember 2018 ist es nicht zu anderen wesentlichen Ereignissen gekommen, die Auswirkungen auf die ICAV haben und Änderungen oder Vermerke im Abschluss erfordern.

18. Genehmigung des Abschlusses

Der Jahresabschluss wurde am 2. April 2019 vom Verwaltungsrat genehmigt.

VanEck – Global Hard Assets UCITS

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018

Bestand		Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds
ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE			
Aktien (95.35 %) (Dezember 2017: 98.41 %)			
Bermuda (3.68 %) (Dezember 2017: 5.14 %)			
19'100	Bunge Ltd	1'020'704	0.99
106'800	Golar LNG Ltd	2'323'968	2.27
213'500	Nabors Industries Ltd	427'000	0.42
		3'771'672	3.68
Brasilien (2.67 %) (Dezember 2017: Keine)			
207'400	Vale SA	2'735'606	2.67
		2'735'606	2.67
Kanada (21.18 %) (Dezember 2017: 19.30 %)			
74'777	Agnico Eagle Mines Ltd	3'020'991	2.94
211'900	Barrick Gold Corp	2'869'126	2.80
141'000	Encana Corp	814'980	0.79
431'700	First Quantum Minerals Ltd	3'491'040	3.40
59'900	Goldcorp Inc	587'020	0.57
169'800	IAMGOLD Corp	624'864	0.61
360'400	Kinross Gold Corp	1'167'696	1.14
80'469	Nutrien Ltd	3'782'043	3.69
249'400	Teck Resources Ltd	5'372'076	5.24
		21'729'836	21.18
Curaçao (0.73 %) (Dezember 2017: 2.53 %)			
20'800	Schlumberger Ltd	750'464	0.73
		750'464	0.73
Frankreich (nichts) (Dezember 2017: 1.00 %)			
Irland (0.30 %) (Dezember 2017: 1.59 %)			
554'800	Weatherford International Plc	310'133	0.30
		310'133	0.30
Jersey (6.58 %) (Dezember 2017: 6.27 %)			
1'317'685	Glencore Plc	4'893'284	4.77
22'400	Randgold Resources Ltd	1'856'736	1.81
		6'750'020	6.58
Luxemburg (nichts) (Dezember 2017: 0.99 %)			
Marshallinseln (0.40 %) (Dezember 2017: 0.49 %)			
233'200	Scorpio Tankers Inc	410'432	0.40
		410'432	0.40
Schweiz (0.76 %) (Dezember 2017: Keine)			
112'800	Transocean Ltd	782'832	0.76
		782'832	0.76
Vereinigtes Königreich (3.59 %) (Dezember 2017: 3.05 %)			
140'000	KAZ Minerals Plc	949'322	0.93
56'300	Rio Tinto Plc	2'729'424	2.66
		3'678'746	3.59

VanEck – Global Hard Assets UCITS (Fortsetzung)

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Bestand		Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds
ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE (Fortsetzung)			
Aktien (95.35 %) (Dezember 2017: 98.41 %) (Fortsetzung)			
USA (55.46 %) (Dezember 2017: 58.05 %) (Fortsetzung)			
21'300	Anadarko Petroleum Corp	933'792	0.91
92'200	CF Industries Holdings Inc	4'011'622	3.91
38'300	Cimarex Energy Co	2'361'195	2.30
177'400	CNX Resources Corp	2'025'908	1.97
44'652	Concho Resources Inc	4'589'779	4.47
56'857	Diamondback Energy Inc	5'270'644	5.14
51'500	EOG Resources Inc	4'491'315	4.38
109'200	Green Plains Inc	1'431'612	1.40
33'800	Halliburton Co	898'404	0.88
74'694	Hannon Armstrong Sustainable Infrastructure Capital Inc	1'422'921	1.39
26'239	Kirby Corp	1'767'459	1.72
48'200	Louisiana-Pacific Corp	1'071'004	1.04
88'100	Newfield Exploration Co	1'291'546	1.26
89'300	Newmont Mining Corp	3'094'245	3.02
11'000	Ormat Technologies Inc	575'300	0.56
195'300	Parsley Energy Inc	3'120'894	3.04
185'800	Patterson-UTI Energy Inc	1'923'030	1.87
23'700	PBF Energy Inc	774'279	0.75
60'800	PDC Energy Inc	1'809'408	1.76
33'700	Pioneer Natural Resources Co	4'432'224	4.32
146'400	ProPetro Holding Corp	1'803'648	1.76
40'600	SolarEdge Technologies Inc	1'425'060	1.39
62'400	Steel Dynamics Inc	1'874'496	1.83
85'346	Sunrun Inc	929'418	0.91
90'200	Superior Energy Services Inc	302'170	0.29
37'500	Tyson Foods Inc	2'002'500	1.95
112'500	WPX Energy Inc	1'276'875	1.24
		56'910'748	55.46
	Aktien insgesamt (31. Dezember 2017: 98.41 %)	97'830'489	95.35
	Übertragbare Wertpapiere insgesamt (31. Dezember 2017: 98.41 %)	97'830'489	95.35
		Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds
	Anlageportfolio (31. Dezember 2017: 98.41 %)	97'830'489	95.35
	Sonstige Nettovermögenswerte (31. Dezember 2017: 1.59 %)	4'766'720	4.65
	Nettovermögen	102'597'209	100.00
			% der gesamten Aktiva
	Analyse der Summe der Aktiva (ungeprüft)		94.75
	Übertragbare Wertpapiere, die an einer amtlichen Börse notiert sind		5.25
	Umlaufaktiva		100.00
	Summe Aktiva		

Die Länderzuweisungen basieren auf dem Land der Registrierung und/oder dem Land des Unternehmenssitzes.

VanEck – Global Gold UCITS

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018

Bestand	Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds
ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE		
Investmentfonds (101.70 %) (Dezember 2017: 100.19 %)		
Investmentfonds (101.70 %) (Dezember 2017: 100.19 %)		
32'270 LO Funds - World Gold Expertise USD	505'023	101.70
	505'023	101.70
Investmentfonds insgesamt (31. Dezember 2017: 100.19 %)	505'023	101.70
	Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds
Anlageportfolio (31. Dezember 2017: 100.19 %)	505'023	101.70
Sonstige Nettovermögenswerte (31. Dezember 2017: (0.19 %))	(8'465)	(1.70)
Nettovermögen	496'558	100.00
		<u>% der gesamten Aktiva</u>
Analyse der Summe der Aktiva (ungeprüft)		
Investmentfonds		91.38
Umlaufaktiva		8.62
Summe Aktiva		100.00

Die Länderzuweisungen basieren auf dem Land der Registrierung und/oder dem Land des Unternehmenssitzes.

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018

Bestand	Beizulegender Zeitwert USD	% des Nettovermögens des Teilfonds
ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE		
Aktien (keine) (Dezember 2017: 0.36 %)		
Indonesien (keine) (Dezember 2017: 0.36 %)		
Unternehmensanleihen (32.69 %) (Dezember 2017: 45.97 %)		
Argentinien (1.24 %) (Dezember 2017: 1.21 %)		
1'545'000	Cia General de Combustibles SA 9.50 % 07.11.2021 1'452'300	1.24
	1'452'300	1.24
Bermuda (1.32 %) (Dezember 2017: 1.29 %)		
1'656'000	Geopark Ltd 6.50 % 21.09.2024 1'538'010	1.32
	1'538'010	1.32
Brasilien (1.33 %) (Dezember 2017: 1.55 %)		
1'966'000	Samarco Mineracao SA 5.75 % 24.10.2023 1'553'140	1.33
	1'553'140	1.33
Britische Jungferninseln (keine) (Dezember 2017: 0.75 %)		
Cayman Islands (2.18 %) (Dezember 2017: 2.36 %)		
1'164'000	China Evergrande Group 7.00 % 23.03.2020 1'164'469	1.00
1'334'000	NagaCorp Ltd 9.38 % 21.05.2021 1'371'376	1.18
	2'535'845	2.18
China (1.17 %) (Dezember 2017: keine)		
1'112'000	Fantasia Holdings Group Co Ltd 7.38 % 04.10.2021 816'196	0.70
715'000	Fantasia Holdings Group Co Ltd 0.00 % 05.03.2023 546'933	0.47
	1'363'129	1.17
Kolumbien (1.25 %) (Dezember 2017: 2.44 %)		
1'664'000	Credivalores-Crediservicios SAS 9.75 % 27.07.2022 1'456'000	1.25
	1'456'000	1.25
Ecuador (nichts) (Dezember 2017: 2.59 %)		
Georgien (nichts) (Dezember 2017: 0.77 %)		
Indonesien (1.38 %) (Dezember 2017: 1.25 %)		
1'571'000	Bukit Makmur Mandiri Utama PT 7.75 % 13.02.2022 1'570'396	1.35
69'849	Bumi Resources Tbk PT 0.00 % 11.12.2022 34'316	0.03
	1'604'712	1.38
Irland (1.32 %) (Dezember 2017: 1.35 %)		
1'536'000	Eurotorg LLC Via Bonitron DAC 8.75 % 30.10.2022 1'544'509	1.32
	1'544'509	1.32
Israel (keine) (Dezember 2017: 3.58 %)		
Luxemburg (4.11 %) (Dezember 2017: 7.19 %)		
1'657'000	CSN Resources SA 6.50 % 21.07.2020 1'606'462	1.38
664'000	Kernel Holding SA 8.75 % 31.01.2022 638'494	0.55
1'166'000	MHP Lux SA 6.95 % 03.04.2026 1'008'124	0.86
1'530'000	Topaz Marine SA 9.13 % 26.07.2022 1'540'878	1.32
	4'793'958	4.11
Malaysia (1.01 %) (Dezember 2017: 1.02 %)		
4'856'000	Country Garden Real Estate Sdn Bhd 6.60 % 23.02.2023 1'175'257	1.01
	1'175'257	1.01

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS (Fortsetzung)

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

<u>Bestand</u>	<u>Beizulegender Zeitwert USD</u>	<u>% des Nettovermögens des Teilfonds</u>
ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE (Fortsetzung)		
Unternehmensanleihen (32.69 %) (Dezember 2017: 45.97 %)		
(Fortsetzung)		
Mauritius (1.26 %) (Dezember 2017: keine)		
317'000 HTA Group Ltd 9.13 % 08.03.2022	323'182	0.28
1'127'000 HTA Group Ltd 9.13 % 08.03.2022	1'148'976	0.98
	1'472'158	1.26
Mexiko (keine) (Dezember 2017: 0.40 %)		
Mongolei (1.81 %) (Dezember 2017: 3.44 %)		
535'000 Trade & Development Bank of Mongolia LLC 9.38 % 19.05.2020	559'084	0.48
1'481'000 Trade & Development Bank of Mongolia LLC 9.38 % 19.05.2020	1'547'668	1.33
	2'106'752	1.81
Niederlande (0.88 %) (Dezember 2017: 3.70 %)		
1'119'000 Metinvest BV 7.75 % 23.04.2023	1'022'155	0.88
	1'022'155	0.88
Nigeria (1.13 %) (Dezember 2017: keine)		
1'327'000 SEPLAT Petroleum Development Co Plc 9.25 % 01.04.2023	1'318'998	1.13
	1'318'998	1.13
Panama (1.22 %) (Dezember 2017: 0.67 %)		
1'357'000 AES El Salvador Trust II 6.75 % 28.03.2023	1'216'211	1.04
219'000 Avianca Holdings SA/Avianca Leasing LLC/Grupo Taca Holdings Ltd 8.38 % 10.05.2020	212'156	0.18
	1'428'367	1.22
Peru (1.64 %) (Dezember 2017: keine)		
638'000 Cia Minera Milpo SAA 4.63 % 28.03.2023	623'651	0.53
665'000 Hunt Oil Co of Peru LLC Sucursal Del Peru 6.38 % 01.06.2028	676'072	0.58
598'000 Minsur SA 6.25 % 07.02.2024	613'548	0.53
	1'913'271	1.64
Singapur (2.56 %) (Dezember 2017: 3.55 %)		
352'333 Eterna Capital Pte Ltd 7.50 % 11.12.2022	348'369	0.30
1'035'478 Eterna Capital Pte Ltd 8.00 % 11.12.2022	925'644	0.79
1'759'000 Indika Energy Capital III Pte Ltd 5.88 % 09.11.2024	1'538'184	1.32
291'619 Innovate Capital Pte Ltd 6.00 % 11.12.2024	180'148	0.15
	2'992'345	2.56
Thailand (0.99 %) (Dezember 2017: keine)		
304'000 Thaioil Treasury Center Ltd 3.63 % 23.01.2023	300'489	0.26
845'000 Thaioil Treasury Center Ltd 4.63 % 20.11.2028	854'036	0.73
	1'154'525	0.99
Vereinigtes Königreich (3.31 %) (Dezember 2017: 2.62 %)		
1'511'007 DTEK Finance Plc 10.75 % 31.12.2024	1'395'566	1.20
1'657'000 Petra Diamonds US Treasury Plc 7.25 % 01.05.2022	1'536'868	1.31
998'000 Tullow Oil PLC 7.00 % 01.03.2025	930'635	0.80
	3'863'069	3.31

VanEck ICAV

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS (Fortsetzung)

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Bestand		Beizulegender Zeitwert USD	% des Nettovermögens des Teilfonds
ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE (Fortsetzung)			
Unternehmensanleihen (32.69 %) (Dezember 2017: 45.97 %)			
(Fortsetzung)			
USA (1.32 %) (Dezember 2017: 1.20 %)			
1'638'000	Azul Investments Llp 5.88 % 26.10.2024	1'535'641	1.32
		1'535'641	1.32
Venezuela (0.26 %) (Dezember 2017: 3.04 %)			
325'000	Petroleos de Venezuela SA 8.50 % 27.10.2020	304'688	0.26
		304'688	0.26
Total Corporate Bonds (Dezember 2017: 45.97 %)		38'128'829	32.69
Staatsanleihen (64.96 %) (Dezember 2017: 48.91 %)			
Angola (keine) (Dezember 2017: 3.49 %)			
Argentinien (8.43 %) (Dezember 2017: 10.54 %)			
128'073'000	Argentina POM Politica Monetaria 40.00 % 21.09.2018	3'736'500	3.20
3'453'000	Provincia De Buenos Aire 10.88 % 26.01.2021	3'418'470	2.93
2'020'000	Provincia De Buenos Aire 9.13 % 16.03.2024	1'681'650	1.44
1'184'000	Republic Of Argentina 5.63 % 26.01.2022	1'003'440	0.86
		9'840'060	8.43
Armenien (keine) (Dezember 2017: 3.15 %)			
Weissrussland (2.56 %) (Dezember 2017: 3.82 %)			
665'000	Republic of Belarus International Bond 6.20 % 28.02.2030	612'945	0.53
2'318'000	Republic of Belarus International Bond 6.88 % 28.02.2023	2'371'370	2.03
		2'984'315	2.56
Brasilien (7.23 %) (Dezember 2017: 2.69 %)			
17'879'000	Secretaria Tesouro Nacional 10.00 % 01.01.2027	4'831'254	4.13
13'294'000	Secretaria Tesouro Nacional 10.00 % 01.01.2029	3'615'004	3.10
		8'446'258	7.23
Chile (keine) (Dezember 2017: 2.13 %)			
Tschechische Republik (2.08 %) (Dezember 2017: Nichts)			
29'190'000	Tschechische Republik 0.45 % 25.10.2023	1'223'943	1.05
25'570'000	Czech Republic Government Bond 2.50 % 25.08.2028	1'200'960	1.03
		2'424'903	2.08
Dominikanische Republik (1.70 %) (Dezember 2017: Nichts)			
1'993'000	Dominican Republic International Bond 5.50 % 27.01.2025	1'980'544	1.70
		1'980'544	1.70
Ecuador (keine) (Dezember 2017: 1.28 %)			
El Salvador (3.82 %) (Dezember 2017: 0.97 %)			
1'599'000	Georgia Government International Bond 5.88 % 30.01.2025	1'481'074	1.27
2'957'000	Republic Of El Salvador 7.38 % 01.12.2019	2'979'177	2.55
		4'460'251	3.82
Georgien (2.09 %) (Dezember 2017: Nichts)			
2'313'000	Georgia Government International Bond 6.88 % 12.04.2021	2'433'449	2.09
		2'433'449	2.09

VanEck ICAV

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS (Fortsetzung)

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Bestand		Beizulegender Zeitwert USD	% des Nettovermögens des Teilfonds
ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE (Fortsetzung)			
Staatsanleihen (64.96 %) (Dezember 2017: 48.91 %)			
Ghana (2.00 %) (Dezember 2017: keine)			
	Ghana Government International Bond 7.88 %		
2'371'000	07.08.2023	2'327'682	2.00
		2'327'682	2.00
Guatemala (1.93 %) (Dezember 2017: keine)			
2'393'000	Republic Of Guatemala 4.50 % 03.05.2026	2'252'411	1.93
		2'252'411	1.93
Indonesien (4.58 %) (Dezember 2017: keine)			
37'318'000'000	Indonesia Government 5.63 % 15.05.2023	2'384'278	2.04
41'853'000'000	Indonesia Government 8.13 % 15.05.2024	2'963'052	2.54
		5'347'330	4.58
Mexiko (4.58 %) (Dezember 2017: 4.48 %)			
60'590'000	Mex Bonos Desarr Fix Rt 8.50 % 18.11.2038	2'969'941	2.55
43'800'000	Mexican Bonos 10.00 % 05.12.2024	2'369'469	2.03
		5'339'410	4.58
Mongolei (1.18 %) (Dezember 2017: 2.05 %)			
1'402'000	Development Bk Of Mongolia Llc 7.25 % 23.10.2023	1'378'222	1.18
		1'378'222	1.18
Nigeria (1.76 %) (Dezember 2017: keine)			
2'118'000	Federal Republic Of Nigeria 7.63 % 21.11.2025	2'050'711	1.76
		2'050'711	1.76
Peru (0.92 %) (Dezember 2017: keine)			
3'529'171	Bonos De Tesoreria 5.94 % 12.02.2029	1'067'767	0.92
		1'067'767	0.92
Polen (keine) (Dezember 2017: 4.96 %)			
Ruanda (1.05 %) (Dezember 2017: keine)			
1'226'000	Rwanda International Government Bond 6.63 % 02.05.2023	1'219'208	1.05
		1'219'208	1.05
Südafrika (4.92 %) (Dezember 2017: 6.78 %)			
32'080'000	Republic Of South Africa 10.50 % 21.12.2026	2'427'768	2.08
43'769'000	Republic of South Africa Government Bond 8.00 % 31.01.2030	2'754'424	2.36
9'024'000	Republic of South Africa Government Bond 8.25 % 31.03.2032	562'967	0.48
		5'745'159	4.92
Thailand (8.78 %) (Dezember 2017: keine)			
89'658'000	Thailand Government Bond 2.13 % 17.12.2026	2'695'341	2.31
96'008'000	Thailand Government Bond 2.40 % 17.12.2023	2'983'348	2.56
86'730'000	Thailand Government Bond 2.88 % 17.12.2028	2'753'848	2.36
53'332'000	Thailand Government Bond 3.78 % 25.06.2032	1'807'282	1.55
		10'239'819	8.78

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS (Fortsetzung)

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

<u>Bestand</u>		Beizulegender Zeitwert USD	% des Nettovermögens des Teilfonds			
ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE (Fortsetzung)						
Staatsanleihen (64.96 %) (Dezember 2017: 48.91 %) (Fortsetzung)						
Ukraine (3.57 %) (Dezember 2017: 2.57 %)						
1'938'000	Ukraine Government 8.99 % 01.02.2024	1'813'016	1.55			
2'506'000	Ukraine Government 9.75 % 01.11.2028	2'355'177	2.02			
		4'168'193	3.57			
Venezuela (1.78 %) (Dezember 2017: Nichts)						
5'156'000	Republic Of Venezuela 11.95 % 05.08.2031	1'230'995	1.06			
3'501'000	Republic Of Venezuela 12.75 % 23.08.2022	840'240	0.72			
		2'071'235	1.78			
	Summe Staatsanleihen (Dezember 2017: 48.91 %)	75'776'927	64.96			
	Übertragbare Wertpapiere insgesamt (Dezember 2017: 95.24 %)	113'905'756	97.65			
	Derivative Finanzinstrumente 0.58 % (Dezember 2017: 0.44 %)					
	Devisenterminkontrakte 0.58 % (Dezember 2017: 0.44 %)					
Tag der	Währung	Betrag	Währung	Betrag	Nicht realisierter Gewinn/ (Verlust) USD	% des Nettovermögen s des Teilfonds
Abwicklung	Gekauft	Gekauft	Verkauf	Verkauf		
31.12.2018	USD	54'348'923	EUR	47'435'251	(186'073)	(0.16)
31.12.2018	EUR	50'447'371	USD	57'800'059	702'716	0.60
31.12.2018	USD	485'846	EUR	424'042	(1'802)	-
31.01.2019	EUR	7'279	USD	8'334	26	-
31.01.2019	EUR	424'042	USD	485'473	1'507	-
31.01.2019	EUR	800'498	USD	916'715	2'597	-
31.01.2019	EUR	47'296'323	USD	54'162'850	153'429	0.13
31.01.2019	USD	29'771	EUR	25'997	(84)	-
31.01.2019	USD	5'812	EUR	5'066	(6)	-
01.02.2019	EUR	14'626	USD	16'614	143	-
01.02.2019	EUR	856'781	USD	973'261	8'396	0.01
					868'814	0.74
					(187'965)	(0.16)
					680'849	0.58
					114'586'605	98.23
					2'065'385	1.77
					116'651'990	100.00

*40'000 USD dienen als Sicherheit für Termingeschäfte mit der State Street Bank and Trust Company.

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS (Fortsetzung)

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

	<u>% der gesamten Aktiva</u>
<u>Analyse der Summe der Aktiva (ungeprüft)</u>	
Übertragbare Wertpapiere, die an einer amtlichen Börse notiert sind	89.12
Übertragbare Wertpapiere, die an einem geregelten Markt gehandelt werden	5.19
Sonstige übertragbare Wertpapiere gemäss der Definition in Verordnung 68(1)(a), (b) und (c)	1.01
OTC-Derivate	0.73
Umlaufaktiva	3.95
Summe Aktiva	<u>100.00</u>

Der Geschäftspartner für die Devisenterminkontrakte ist:
State Street Bank and Trust Company

Die Länderzuweisungen basieren auf dem Land der Registrierung und/oder dem Land des Unternehmenssitzes.

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018

Bestand	Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds
ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE		
Aktien (99.58 %) (31. Dezember 2017: 98.19 %)		
Argentinien keine (31. Dezember 2017: 1.28 %)		
Bermuda keine (31. Dezember 2017: 2.73 %)		
Brasilien (7.10 %) (31. Dezember 2017: 4.68 %)		
131'598	Biotoscana Investments SA	281'480
235'500	Fleury SA	1'198'490
378'300	International Meal Co Alimentacao SA	692'051
182'100	Itau Unibanco Holding SA	1'666'603
606'900	Movida Participacoes SA	1'344'390
108'000	Rumo Sa	472'875
48'000	Smiles Fidelidade SA	541'558
	6'197'447	7.10
Kaimaninseln (2.08 %) (31. Dezember 2017: 23.65 %)		
1'840'000	China Maple Leaf Educational	819'348
1'216'000	China ZhengTong Auto Services Holdings Ltd	724'459
18'500	Silergy Corp	272'240
	1'816'047	2.08
China (13.52 %) (31. Dezember 2017: 7.72 %)		
37'785	Alibaba Group Holding Ltd	5'179'189
729'323	Focus Media Information Technology Co Ltd	556'520
18'286	Kweichow Moutai Co Ltd	1'579'521
509'000	Ping An Insurance Group Co of China Ltd	4'490'405
	11'805'635	13.52
Kolumbien keine (31. Dezember 2017: 0.59 %)		
Ägypten (1.68 %) (31. Dezember 2017: 0.49 %)		
60'000	Commercial International Bank Egypt SAE	250'795
158'375	Commercial International Bank Egypt SAE	672'302
774'171	Juhayna Food Industries	485'769
151'742	Sarwa Capital SAE	54'393
	1'463'259	1.68
Deutschland (1.38 %) (31. Dezember 2017: keine)		
20'300	Delivery Hero AG	757'880
51'700	Grupo Supervielle SA	448'756
	1'206'636	1.38
Hongkong (15.39 %) (31. Dezember 2017: 3.11 %)		
1'021'000	A-Living Services Co Ltd	1'381'520
110'000	Anta Sports Products Ltd	526'609
2'817'000	Beijing Enterprises Water Group Ltd	1'437'867
1'844'000	Fu Shou Yuan International Group Ltd	1'391'063
351'000	Galaxy Entertainment Group Ltd	2'217'143
55'000	Shenzhou International Group Holdings Ltd	625'122
125'600	Tencent Holdings Ltd	5'034'088
341'000	Yihai International Holding Ltd	830'035
	13'443'447	15.39
Ungarn (0.50 %) (31. Dezember 2017: keine)		
10'900	Otp Bank Plc	440'503
	440'503	0.50

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS (Fortsetzung)

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Bestand		Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds
ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE (Fortsetzung)			
Aktien (99.58 %) (31. Dezember 2017: 98.19 %) (Fortsetzung)			
Indien (7.00 %) (31. Dezember 2017: 7.09 %)			
69'500	Cholamandalam Investment and Finance Co Ltd	1'256'161	1.44
82'800	HDFC Bank Ltd	2'518'939	2.88
109'000	Phoenix Mills Ltd	878'864	1.01
53'720	Qess Corp Ltd	506'115	0.58
72'000	Titan Co Ltd	956'415	1.09
		6'116'494	7.00
Jersey nichts (31. Dezember 2017: 1.02 %)			
Indonesien (2.62 %) (31. Dezember 2017: 2.21 %)			
6'380'000	Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	1'625'357	1.86
5'325'000	Bank Tabungan Pensiunan Nas	664'980	0.76
		2'290'337	2.62
Kenia (0.76 %) (31. Dezember 2017: 1.24 %)			
3'046'000	Safaricom Plc	665'098	0.76
		665'098	0.76
Kuwait (0.84 %) (31. Dezember 2017: keine)			
68'000	Human Soft Holding Co KSC	734'530	0.84
		734'530	0.84
Luxemburg keine (31. Dezember 2017: 1.65 %)			
Malaysia (1.66 %) (31. Dezember 2017: 1.23 %)			
717'000	Malaysia Airports Holdings Bhd	1'452'403	1.66
		1'452'403	1.66
Niederlande keine (31. Dezember 2017: 0.53 %)			
Mexiko (2.80 %) (31. Dezember 2017: 3.85 %)			
347'000	Qualitas Controladora SAB de CV	730'313	0.84
198'000	Regional SAB de CV	909'913	1.04
378'000	Unifin Financiera SAB de CV SOFOM ENR	804'212	0.92
		2'444'438	2.80
Philippinen (4.90 %) (31. Dezember 2017: 3.74 %)			
2'252'000	Ayala Land Inc	1'740'625	2.00
7'302'000	Bloomerry Resorts Corp	1'305'705	1.49
648'110	International Container Terminal Services Inc	1'232'500	1.41
		4'278'830	4.90
Polen (0.57 %) (31. Dezember 2017: 0.59 %)			
11'959	KRUK SA	501'285	0.57
		501'285	0.57
Russland (1.55 %) (31. Dezember 2017: 3.05 %)			
124'000	Sberbank of Russia PJSC	1'357'945	1.55
		1'357'945	1.55
Südafrika (6.86 %) (31. Dezember 2017: 5.48 %)			
390'000	Advtech Ltd	406'603	0.47
22'045	Naspers Ltd	4'413'772	5.05
991'184	Transaction Capital Ltd	1'172'712	1.34
		5'993'087	6.86

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS (Fortsetzung)

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

Bestand		Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds
ÜBERTRAGBARE WERTPAPIERE (Fortsetzung)			
Aktien (99.58 %) (31. Dezember 2017: 98.19 %) (Fortsetzung)			
Südkorea (5.46 %) (31. Dezember 2017: 7.77 %)			
6'300	Koh Young Technology Inc	466'408	0.53
940	Samsung Biologics Co Ltd	326'965	0.37
82'100	Samsung Electronics Co Ltd	2'345'897	2.69
8'295	Samsung SDI Co Ltd	1'630'448	1.87
		4'769'718	5.46
Spanien (2.32 %) (31. Dezember 2017: 2.02 %)			
82'615	CIE Automotive SA	2'027'663	2.32
		2'027'663	2.32
Taiwan (3.62 %) (31. Dezember 2017: 3.81 %)			
202'000	Basso Industry Corp	298'596	0.34
220'000	Chroma ATE Inc	845'498	0.97
57'800	Gourmet Master Co Ltd	386'979	0.44
105'456	Poya International Co Ltd	1'086'646	1.25
102'000	TaiMed Biologics Inc	545'398	0.62
		3'163'117	3.62
Thailand (2.71 %) (31. Dezember 2017: 3.49 %)			
584'600	CP ALL PCL	1'234'451	1.41
820'409	Srisawad Corp PCL	1'135'688	1.30
		2'370'139	2.71
Türkei (3.12 %) (31. Dezember 2017: 3.10 %)			
142'637	AvivaSA Emeklilik ve Hayat AS	206'712	0.24
424'990	MLP Saglik Hizmetleri AS	858'934	0.98
423'521	Sok Marketler Ticaret AS	861'184	0.98
251'000	Tofas Turk Otomobil Fabrikasi AS	801'195	0.92
		2'728'025	3.12
Vereinigte Arabische Emirate (0.97 %) (31. Dezember 2017: keine)			
24'400	NMC Health Plc	851'590	0.97
		851'590	0.97
Vereinigtes Königreich (2.32 %) (31. Dezember 2017: 2.07 %)			
47'000	Bank of Georgia Group Plc	825'629	0.95
43'200	Georgia Capital Plc	562'190	0.64
17'900	Wizz Air Holdings Plc	639'495	0.73
		2'027'314	2.32
USA (7.85 %) (31. Dezember 2017: keine)			
47'360	Baozun Inc Spn ADR	1'383'386	1.58
2'475	Credicorp Ltd	548'633	0.63
21'780	HDFC Bank Ltd	2'256'190	2.58
38'660	Huazhu Group Ltd	1'106'836	1.27
34'300	Laureate Education Inc	522'732	0.60
38'000	Yandex NV	1'039'300	1.19
		6'857'077	7.85
Aktien insgesamt (31. Dezember 2017: 98.19 %)		87'002'064	99.58

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS (Fortsetzung)

Verzeichnis der Anlagen zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

	Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds
Anlageportfolio		
(31. Dezember 2017: 98.19 %)	87'002'064	99.58
Sonstige Nettovermögenswerte (31. Dezember 2017: 1.81 %)	345'651	0.42
Nettovermögen	87'347'715	100.00

Analyse der Summe der Aktiva

Übertragbare Wertpapiere, die an einer amtlichen Börse notiert sind
Umlaufaktiva
Summe Aktiva

% der gesamten Aktiva
98.11
1.89
100.00

Die Länderzuweisungen basieren auf dem Land der Registrierung und/oder dem Land des Unternehmenssitzes.

VanEck – Global Hard Assets UCITS

Übersicht der Veränderungen im Portfolio für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (ungeprüft).

Im Folgenden sind die Transaktionen aufgeführt, deren Gesamtwert der Käufe oder Verkäufe eines Wertpapiers mindestens 1 % des Gesamtwertes aller Käufe oder Verkäufe des Geschäftsjahres ausmacht.

Grössere Käufe*	Ausgaben in USD
Vale SA	4'014'369
Kirby Corp	3'061'022
SolarEdge Technologies Inc	2'710'915
WPX Energy Inc	2'679'100
Transocean Ltd	1'901'776
Anadarko Petroleum Corp	1'643'907
Encana Corp	1'602'603
PBF Energy Inc	1'144'559
Ormat Technologies Inc	1'128'182
Barrick Gold Corp	1'057'887
Hannon Armstrong Sustainable Infrastructure Capital Inc	912'703
Energen Corp	896'795
ProPetro Holding Corp	773'644
KAZ Minerals Plc	587'545
Parsley Energy Inc	561'408
Golar LNG Ltd	513'519
Nabors Industries Ltd	509'147
FTS International	472'689

*Bezieht sich auf alle im Verlauf des Geschäftsjahres getätigten Käufe.

VanEck – Global Hard Assets UCITS (Fortsetzung)

Übersicht der Veränderungen im Portfolio für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (ungeprüft)
(Fortsetzung).

Im Folgenden sind die Transaktionen aufgeführt, deren Gesamtwert der Käufe oder Verkäufe eines Wertpapiers mindestens 1 % des Gesamtwertes aller Käufe oder Verkäufe des Geschäftsjahres ausmacht.

Grössere Verkäufe*	Erlöse in USD
Concho Resources Inc	5'796'050
First Quantum Minerals Ltd	5'660'011
Newmont Mining Corp	4'718'361
Halliburton Co	4'494'737
Schlumberger Ltd	4'424'047
Diamondback Energy Inc	4'098'958
Teck Resources Ltd	4'082'088
Glencore Plc	3'770'007
EOG Resources Inc	3'690'266
Pioneer Natural Resources Co	3'612'327
Union Pacific Corp	3'459'315
Steel Dynamics Inc	3'251'930
Patterson-UTI Energy Inc	3'039'516
Agnico Eagle Mines Ltd	2'968'746
Parsley Energy Inc	2'893'557
Nutrien Ltd	2'695'174
CF Industries Holdings Inc	2'654'206
Nabors Industries Ltd	2'644'566
Vallourec SA	2'536'605
Louisiana-Pacific Corp	2'489'763
Newfield Exploration Co	2'433'430
Cimarex Energy Co	2'251'453
Tenaris SA	1'998'784
Callon Petroleum Co	1'902'760
Rio Tinto Plc	1'853'585
Golar LNG Ltd	1'824'577
PDC Energy Inc	1'792'438
CNX Resources Corp	1'684'788
Tyson Foods Inc	1'634'411
Barrick Gold Corp	1'529'923
ProPetro Holding Corp	1'508'547
Superior Energy Services Inc	1'485'718
Randgold Resources Ltd	1'265'724
Green Plains Inc	1'258'852
Laredo Petroleum Inc	1'198'349
CONSOL Energy Inc	1'180'441

*Bezieht sich auf alle im Verlauf des Geschäftsjahres getätigten Verkäufe.

Eine Ausfertigung der Aufstellung der Änderungen im Portfolio in dem Referenzzeitraum kann bei dem Verwalter die ICAV kostenlos angefordert werden.

VanEck – Global Gold UCITS

Übersicht der Veränderungen im Portfolio für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (ungeprüft).

In dem Geschäftszeitraum zum 31. Dezember 2018 gab es keine Verkaufs- und Kauftransaktionen.

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS

Übersicht der Veränderungen im Portfolio für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (ungeprüft).

Im Folgenden sind die Transaktionen aufgeführt, deren Gesamtwert der Käufe oder Verkäufe eines Wertpapiers mindestens 1 % des Gesamtwertes aller Käufe oder Verkäufe des Geschäftsjahres ausmacht.

Grössere Käufe	Ausgaben in USD
Secretaria Tesouro Nacional 10.00 % 01.01.2027	11'413'018
Secretaria Tesouro Nacional 10.00 % 01.01.2029	8'358'995
Dominican Republic International Bond 8.90 % 15.02.2023	7'615'157
Autonomous City of Buenos Aires Argentina 35.29 % 22.08.2018	6'944'223
Brazil Notas do Tesouro Nacional Serie F 10.00 % 01.01.2023	6'249'506
Mexican Bonos 8.00 % 07.12.2023	5'520'654
Mexican Bonos 6.50 % 09.06.2022	5'028'008
Russian Federal Bond - OFZ 7.00 % 15.12.2021	4'779'544
Argentina POM Politica Monetaria 40.00 % 21.09.2018	4'675'234
Provincia De Buenos Aire 10.88 % 26.01.2021	4'260'933
Russian Federal Bond - OFZ 7.00 % 16.08.2023	4'098'762
Bonos de la Nacion Argentina con Ajuste por CER 4.00 % 06.03.2020	4'039'941
Ukraine Government International Bond 7.75 % 01.09.2020	4'017'970
Costa Rica Government International Bond 4.25 % 26.01.2023	3'855'487
Trade & Development Bank of Mongolia LLC 9.38 % 19.05.2020	3'721'360
Provincia de Buenos Aires/Argentina 7.88 % 15.06.2027	3'720'400
Republic of Poland Government Bond 1.75 % 25.07.2021	3'716'557
Mexican Bonos 10.00 % 05.12.2024	3'689'187
Colombian TES 7.00 % 04.05.2022	3'668'165
United States Treasury Bill 0.00 % 18.01.2018	3'649'038

VanEck – Unconstrained Emerging Markets Bond UCITS (Fortsetzung)

Übersicht der Veränderungen im Portfolio für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (ungeprüft) (Fortsetzung).

Grössere Verkäufe	Erlöse in USD
Dominican Republic International Bond 8.90 % 15.02.2023	7'488'534
Secretaria Tesouro Nacional 10.00 % 01.01.2027	6'835'418
Ukraine Government International Bond 9.50 % 12.11.2025	6'030'055
Brazil Notas do Tesouro Nacional Serie F 10.00 % 01.01.2023	5'539'536
Mexican Bonos 8.00 % 07.12.2023	5'412'146
Trade & Development Bank of Mongolia LLC 9.38 % 19.05.2020	5'404'326
Provincia de Buenos Aires 35.69 % 31.08.2018	5'026'848
Mexican Bonos 6.50 % 09.06.2022	4'804'504
Ukraine Government International Bond 7.75 % 01.09.2020	4'800'220
Secretaria Tesouro Nacional 10.00 % 01.01.2029	4'764'181
Israel Electric Corp Ltd 7.25 % 15.01.2019	4'588'732
Autonomous City of Buenos Aires Argentina 35.29 % 22.08.2018	4'442'509
Petroleos de Venezuela SA 9.00 % 17.11.2021	4'336'809
Russian Federal Bond - OFZ 7.00 % 15.12.2021	4'236'290
Ecuador Government International Bond 10.50 % 24.03.2020	4'184'797
Mexican Bonos 8.50 % 13.12.2018	4'091'155
Republic of South Africa Government Bond 8.75 % 31.01.2044	4'080'678
Republic of Armenia International Bond 6.00 % 30.09.2020	3'951'415
Russian Federal Bond - OFZ 7.00 % 16.08.2023	3'903'811
Republic of Poland Government Bond 2.25 % 25.04.2022	3'837'960
Republic of South Africa Government Bond 8.75 % 28.02.2048	3'786'930
Republic of South Africa Government Bond 9.00 % 31.01.2040	3'734'125
Costa Rica Government International Bond 4.25 % 26.01.2023	3'695'883
Bonos de la Nacion Argentina con Ajuste por CER 4.00 % 06.03.2020	3'695'575
Colombian TES 7.00 % 04.05.2022	3'527'851
Republic of Poland Government Bond 1.75 % 25.07.2021	3'494'444
Angolan Government International Bond 9.38 % 08.05.2048	3'461'921
Mexican Bonos 8.00 % 07.11.2047	3'361'767
Provincia de Buenos Aires 7.88 % 15.06.2027	3'351'875

Eine Ausfertigung der Aufstellung der Änderungen im Portfolio in dem Referenzzeitraum kann bei dem Verwalter die ICAV kostenlos angefordert werden.

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS

Übersicht der Veränderungen im Portfolio für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (ungeprüft).

Im Folgenden sind die Transaktionen aufgeführt, deren Gesamtwert der Käufe oder Verkäufe eines Wertpapiers mindestens 1 % des Gesamtwertes aller Käufe oder Verkäufe des Geschäftsjahres ausmacht.

Grössere Käufe	Ausgaben in USD
Baozun Inc	2'421'483
Focus Media Information Technology Co Ltd	1'887'769
Sunny Optical Technology Group Co Ltd	1'709'435
A-Living Services Co Ltd	1'512'707
Ping An Insurance Group Co of China Ltd	1'382'521
MLP Saglik Hizmetleri AS	1'333'672
Naspers Ltd	1'330'388
Tencent Holdings Ltd	1'132'709
Alibaba Group Holding Ltd	1'058'496
Samsung SDI Co Ltd	986'869
Sberbank of Russia PJSC	976'724
Gourmet Master Co Ltd	973'859
TaiMed Biologics Inc	946'610
Itau Unibanco Holding SA	940'952
Titan Co Ltd	904'973
Sok Marketler Ticaret AS	902'362
China ZhengTong Auto Services Holdings Ltd	898'662
HDFC Bank Ltd	888'649
Fu Shou Yuan International Group Ltd	845'637
Midea Group Co Ltd	841'505
Delivery Hero AG	833'864
Humansoft Holding Co KSC	824'243
HDFC Bank Ltd	818'349
Galaxy Entertainment Group Ltd	798'492
Kweichow Moutai Co Ltd	787'576
Yandex NV	721'082
Tofas Turk Otomobil Fabrikasi AS	709'982
Bloomerry Resorts Corp	671'675
Samsung Electronics Co Ltd	668'691
Qess Corp Ltd	666'670
Han's Laser Technology Industry Group Co Ltd	660'116
Sarwa Capital SAE	626'580
Beijing Capital International Airport Co Ltd	622'225
Laureate Education Inc	621'366
Bank Tabungan Pensiunan Nasional Syariah Tbk PT	605'190
Yihai International Holding Ltd	570'267
Ayala Land Inc	569'804
Juhayna Food Industries	500'037
Motilal Oswal Financial Services Ltd	480'875
Movida Participacoes SA	478'703

VanEck – Emerging Markets Equity UCITS (Fortsetzung)

Übersicht der Veränderungen im Portfolio für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2018 (ungeprüft)
(Fortsetzung).

Grössere Verkäufe	Erlöse in USD
Samsung Electronics Co Ltd	4'236'921
JD.com Inc	2'182'930
Beijing Capital International Airport Co Ltd	2'022'575
TAL Education Group	1'917'088
AIA Group Ltd	1'767'054
Sberbank of Russia PJSC	1'490'725
Tencent Holdings Ltd	1'450'578
Airtac International Group	1'449'930
Bharti Infratel Ltd	1'405'411
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co Ltd	1'402'009
China Medical System Holdings Ltd	1'259'237
Samsonite International SA	1'170'734
Alibaba Group Holding Ltd	1'088'787
China Lodging Group Ltd	1'077'299
Fomento Economico Mexicano SAB de CV	996'021
Banco Davivienda SA	936'598
Sunny Optical Technology Group Co Ltd	902'898
Credicorp Ltd	855'706
CP ALL PCL	791'751
Turkiye Sinai Kalkinma Bankasi AS	787'629
Safaricom PLC	709'984
CVC Brasil Operadora e Agencia de Viagens SA	701'177
Robinsons Retail Holdings Inc	659'667
Midea Group Co Ltd	647'391
Sinopharm Group Co Ltd	618'665
Motilal Oswal Financial Services Ltd	530'117
Huazhu Group Ltd	522'993
Focus Media Information Technology Co Ltd	514'865
Rhodes Food Group Pty Ltd	514'164
Beijing Originwater Technology Co Ltd	513'637

Eine Ausfertigung der Aufstellung der Änderungen im Portfolio in dem Referenzzeitraum kann bei dem Verwalter die ICAV kostenlos angefordert werden.

ANHANG 1 – ERGÄNZENDE INFORMATIONEN (UNGEPRÜFT)

1. Soft Commissions und Directed-Brokerage-Dienstleistungen

Der Anlageverwalter ist im Jahr/Zeitraum zum 31. Dezember 2018 und zum 31. Dezember 2017 im Namen des Teilfonds keine Soft-Commission-Vereinbarungen oder Vereinbarungen hinsichtlich Directed-Brokerage-Dienstleistungen eingegangen.

2. Wechselkurse

Im Folgenden werden die zum 31. Dezember 2018 und zum 31. Dezember 2017 geltenden Wechselkurse angegeben:

1 USD =	Währung	31. Dezember 2018	31. Dezember 2017
	ARS	37.6600	18.6250
	BRL	3.8758	3.3171
	CAD	1.3652	1.2570
	CLP	-	615.4000
	CNH	6.8683	6.5140
	CNY	6.8657	6.5120
	COP	3'247.5000	2'984.4400
	CZK	22.4613	-
	EGP	17.9100	-
	EUR	0.8728	0.8334
	GBP	0.7846	0.7407
	GEL	-	2.6000
	HKD	7.8305	7.8129
	HUF	280.2008	-
	IDR	14'380.0000	13'567.5000
	INR	69.8150	63.8275
	KES	101.9000	103.1500
	KRW	1'115.8000	1'070.5500
	KWD	0.3037	-
	MXN	19.6518	19.6625
	MYR	4.1325	4.0470
	PEN	3.3685	-
	PHP	52.5850	49.9200
	PLN	3.7424	3.4810
	RUB	-	57.6250
	SEK	8.8630	8.2031
	THB	32.5600	32.5900
	TRY	5.2925	3.7905
	TWD	30.7370	29.7585
	ZAR	14.3875	12.3725
	USD	1.0000	1.0000

ANHANG 1 – ERGÄNZENDE INFORMATIONEN (UNGEPRÜFT) (Fortsetzung)

3. Vergütungspolitik

Verordnung 89(3A) der OGAW-Verordnungen (nach der Einführung gemäss den OGAW-V-Verordnungen am 21. März 2016) sieht vor, dass die Jahresberichte bestimmte Angaben zu der im Laufe des Geschäftsjahres von der ICAV an seine Mitarbeiter und Mitglieder des Verwaltungsrats gezahlten Vergütung und Details zu allen in diesem Zeitraum erfolgten wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der ICAV enthalten.

Die ICAV hat eine Vergütungspolitik erstellt, in der dargelegt wird, wie es die in den OGAW-Verordnungen festgelegten Anforderungen hinsichtlich der Vergütung erfüllt.

Nach der Vergütungspolitik der ICAV sind seine Delegierten dazu verpflichtet, bestimmte Bestandteile der Vergütung ihrer Mitarbeiter offenzulegen. Diese Bestandteile sind in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt.

Für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018 gibt die nachfolgende Tabelle den Teil der Gesamtvergütung wieder, der an die angegebenen Mitarbeiter der Delegierten der ICAV gezahlt wurde oder zu zahlen ist. Dabei wird basierend auf einer anteilmässigen Zuweisung der nach den Angaben der Delegierten gegenüber der ICAV an die angegebenen Mitarbeiter der Delegierten gezahlten Gesamtvergütung unter Bezugnahme auf den Anteil der von den Delegierten der ICAV verwalteten Aktiva im Vergleich mit der Summe aller verwalteten Aktiva zwischen fixer Vergütung und variabler Vergütung unterschieden, die für die ICAV relevant ist.

Nach einer im Jahr 2018 durchgeführten Prüfung der Vergütungspolitik und ihrer Umsetzung wurden keine Unregelmässigkeiten festgestellt und es wurden keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik vorgenommen.

Durchschnittliche Anzahl der angegebenen Mitarbeiter der Delegierten	Fixe Vergütung	Variable Vergütung
12 Mitarbeiter	237'772	1'039'911

Die ICAV hat entsprechend den Angaben in der folgenden Tabelle Aufgaben delegiert:

Managementaufgabe	Ernannte Person
Fondsrisikomanagement	Neil Clifford
Operatives Risikomanagement	Neil Clifford
Anlageverwaltung	Natasha Haugh
Einhaltung aufsichtsrechtlicher Bestimmungen	Natasha Haugh
Ausschüttung	Neil Clifford
Kapital- und Finanzmanagement	Natasha Haugh